

Unterrichtung
durch die Bundesregierung

Bericht der Bundesregierung über den Stand der Unfallverhütung
und das Unfallgeschehen in der Bundesrepublik Deutschland
(Unfallverhütungsbericht)

Der Bericht enthält ergänzende statistische Angaben für das Jahr 1980 zu dem am 8. Februar 1980 als Drucksache 8/3650 eingebrachten ausführlichen Unfallverhütungsbericht.

Inhalt	Seite
Übersichtsblatt für 1980	3
Angezeigte Unfälle und Berufskrankheiten	4
Tödliche Unfälle und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang	5
Angezeigte Arbeitsunfälle	6
Angezeigte Wegeunfälle	7
Angezeigte Berufskrankheiten	8
Aufwendungen der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	9
Schülerunfallversicherung	10
Arbeitsschutzvorschriften	11
Übersichten	37

1980

ÜBERSICHT

Erwerbstätige**25 792 000**

gegenüber 1979 + 0,9 v. H.

Es wurden angezeigt

Unfälle¹⁾**2 157 920**

und Berufskrankheiten

gegenüber 1979 – 1,0 v. H.

tödliche Unfälle**3 998**und Berufskrankheiten
mit tödlichem Ausgang

gegenüber 1979 – 6,2 v. H.

Kosten**11 130 000 000 DM**

der gesetzlichen Unfallversicherung

gegenüber 1979 + 6,3 v. H.

1980

**Schüler, Studenten,
Kinder in Kindergärten****14 366 000**

gegenüber 1979 – 0,2 v. H.

Es wurden angezeigt

Unfälle**982 197**

und Berufskrankheiten

gegenüber 1979 + 8,0 v. H.

tödliche Unfälle**209**

gegenüber 1979 – 11,8 v. H.

Kosten**318 067 000 DM**

der Schülerunfallversicherung

gegenüber 1979 + 13,9 v. H.

¹⁾ Als Unfälle gelten Arbeitsunfälle und Wegeunfälle. Verkehrsunfälle sind in diesen Zahlen nur enthalten, wenn es sich gleichzeitig um Arbeits- oder Wegeunfälle handelt. Unfälle aus dem häuslichen Bereich sind in den Unfallzahlen nicht enthalten.

Angezeigte Unfälle und Berufskrankheiten

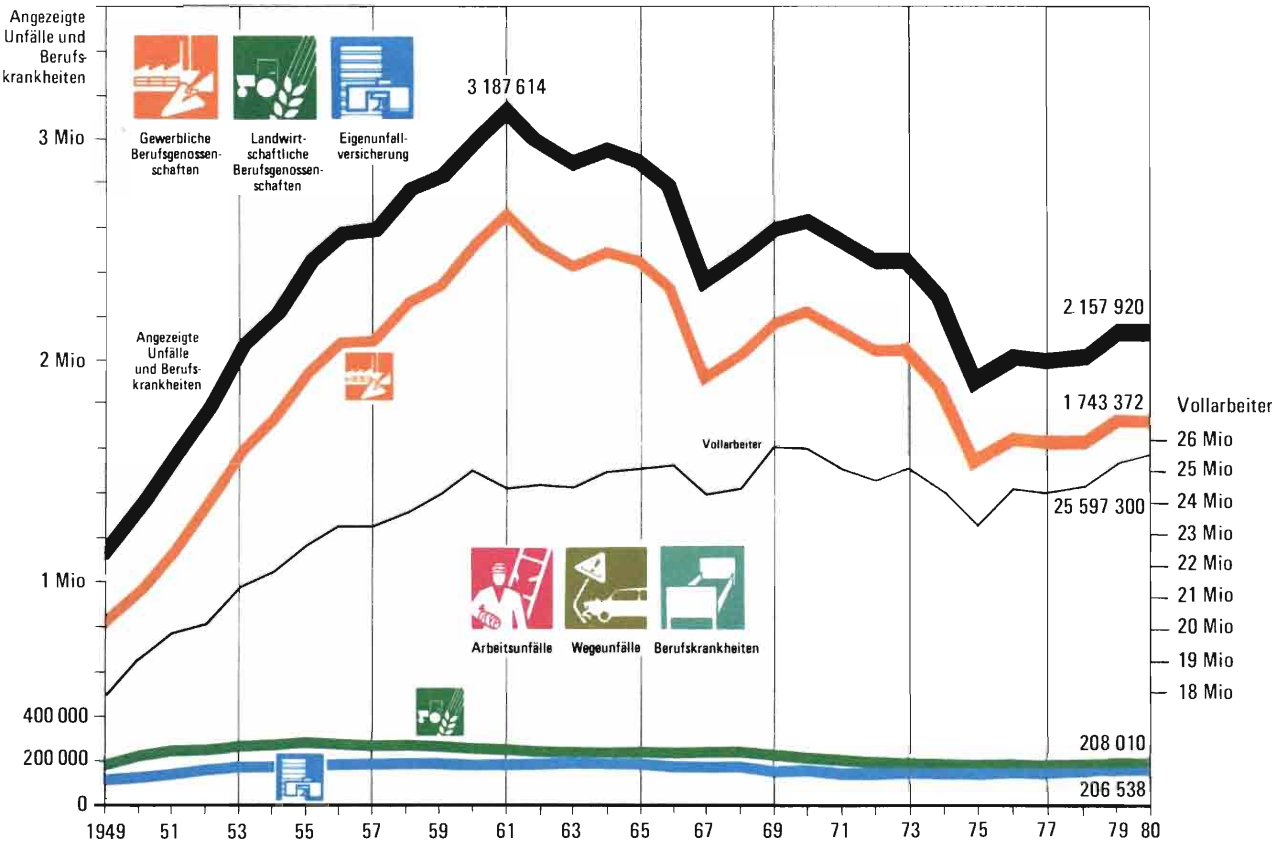
1980: 2 157 920 angezeigte Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und Berufskrankheiten

1979: 2 180 747 angezeigte Unfälle und Berufskrankheiten

Veränderung von 1979 auf 1980: – 1,0 v. H.

Schaubild 1

Angezeigte Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle)
und angezeigte Berufskrankheiten
nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung seit 1949



Erstmals entschädigte tödliche Unfälle und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang

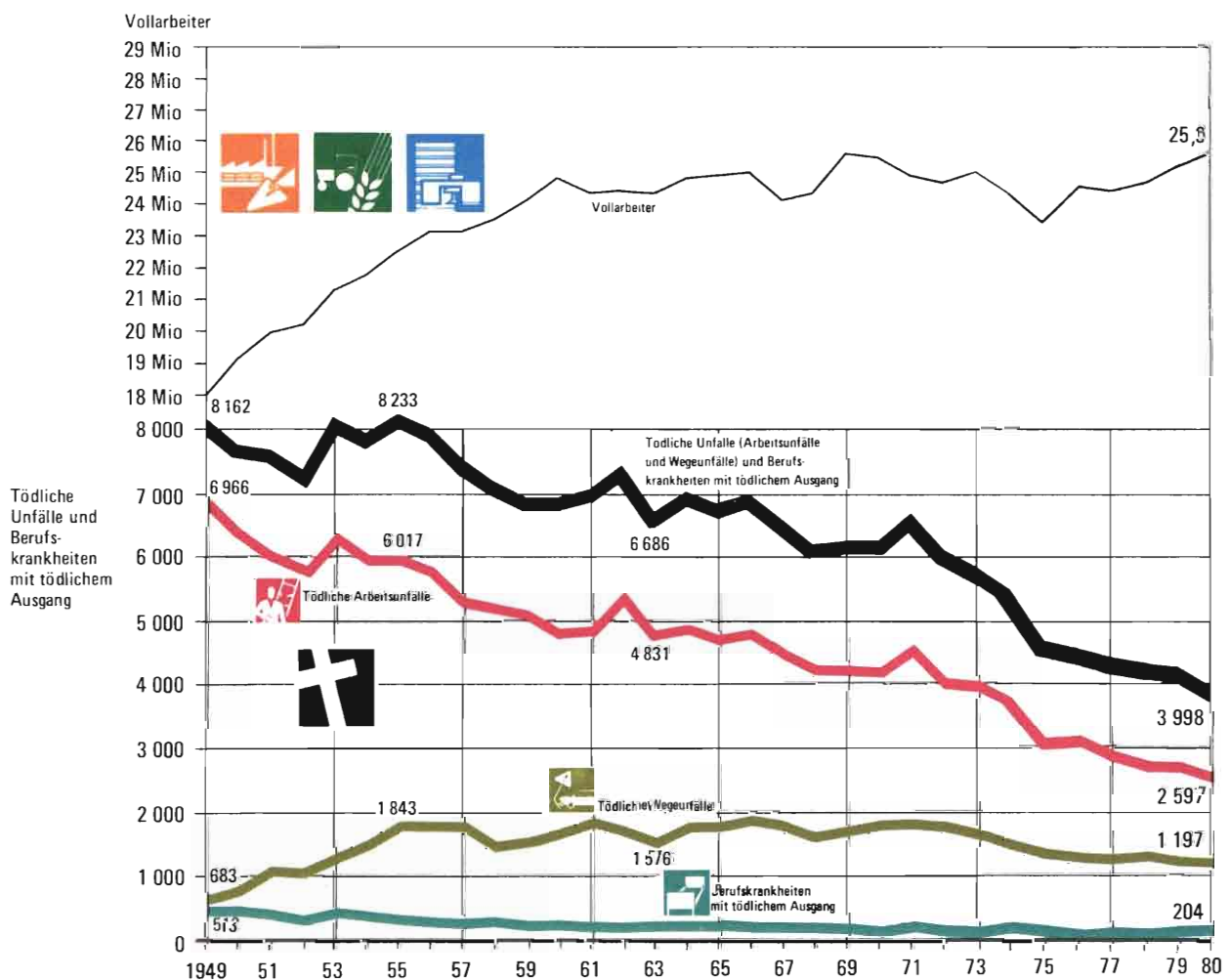
1980: 3 998 tödliche Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang

1979: 4 262 tödliche Unfälle und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang

Veränderung von 1979 auf 1980: - 6,2 v. H.

Schaubild 2

Erstmals entschädigte tödliche Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang seit 1949



BMA - 61/81

Angezeigte Arbeitsunfälle

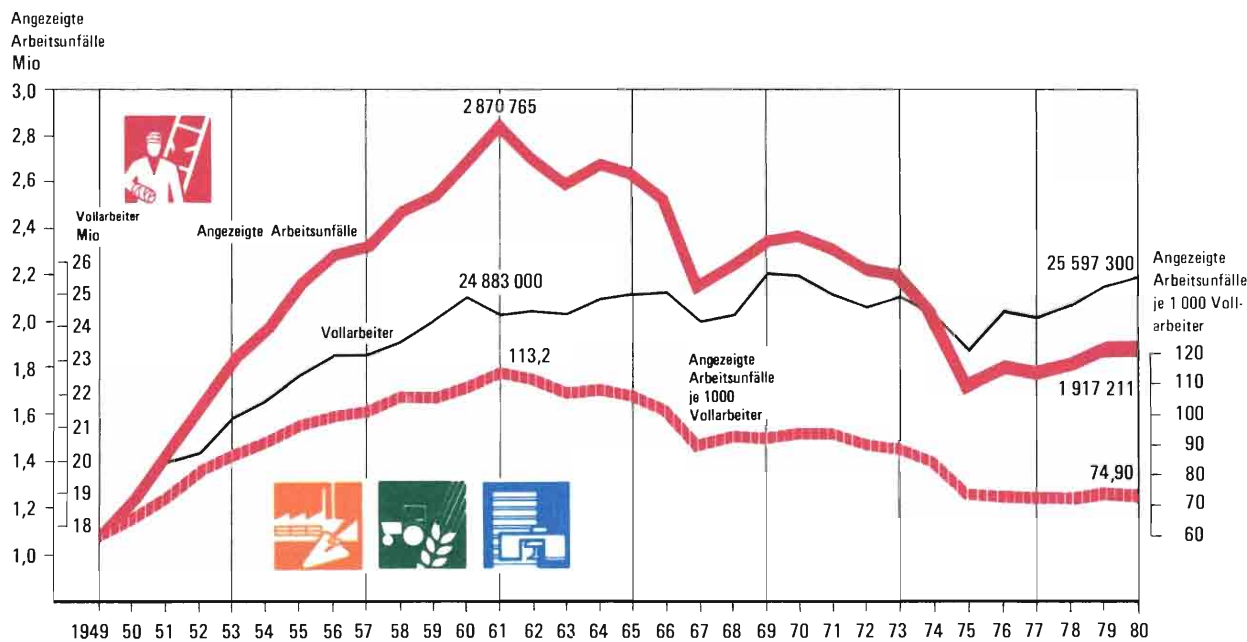
1980: 1917211 angezeigte Arbeitsunfälle

1979: 1901602 angezeigte Arbeitsunfälle

Veränderung von 1979 auf 1980: + 0,8 v. H.

Schaubild 3

Angezeigte Arbeitsunfälle
und Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle je 1000 Vollarbeiter seit 1949



BMA — 62/81

Angezeigte Wegeunfälle

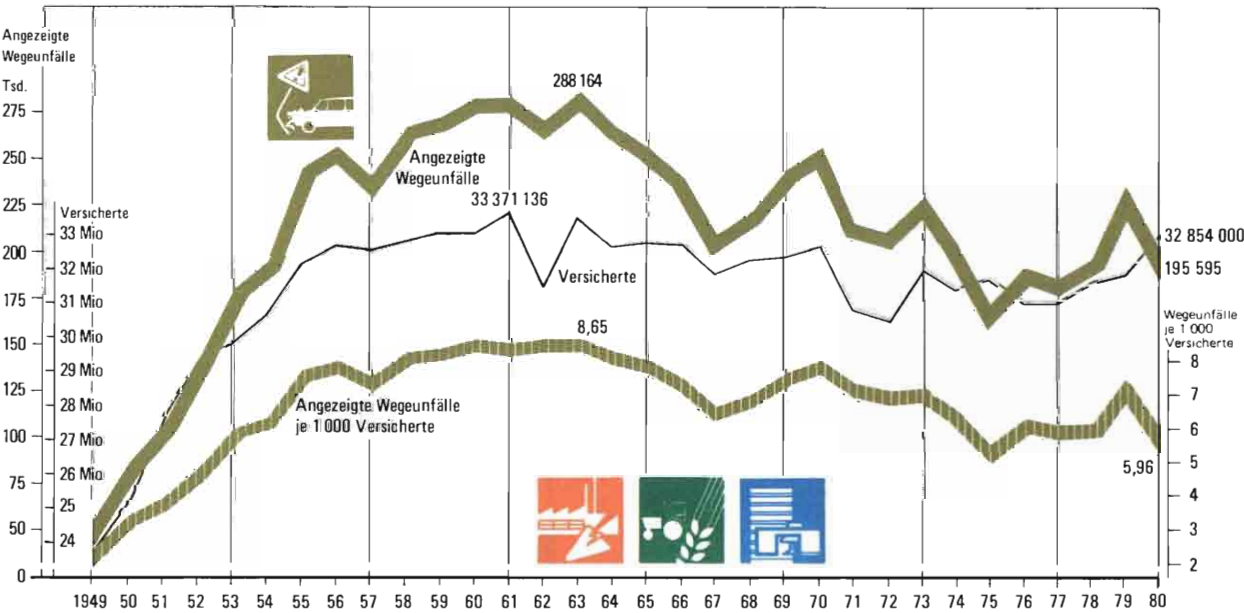
1980: 195 595 angezeigte Wegeunfälle (Unfälle auf dem Wege nach und von der Arbeitsstätte)

1979: 233 674 angezeigte Wegeunfälle

Veränderung von 1979 auf 1980: – 16,2 v. H.

Schaubild 4

Angezeigte Wegeunfälle
und Häufigkeit der angezeigten Wegeunfälle je 1 000 Versicherte seit 1949



Angezeigte Berufskrankheiten

1980: 45 114 angezeigte Berufskrankheiten

1979: 45 471 angezeigte Berufskrankheiten

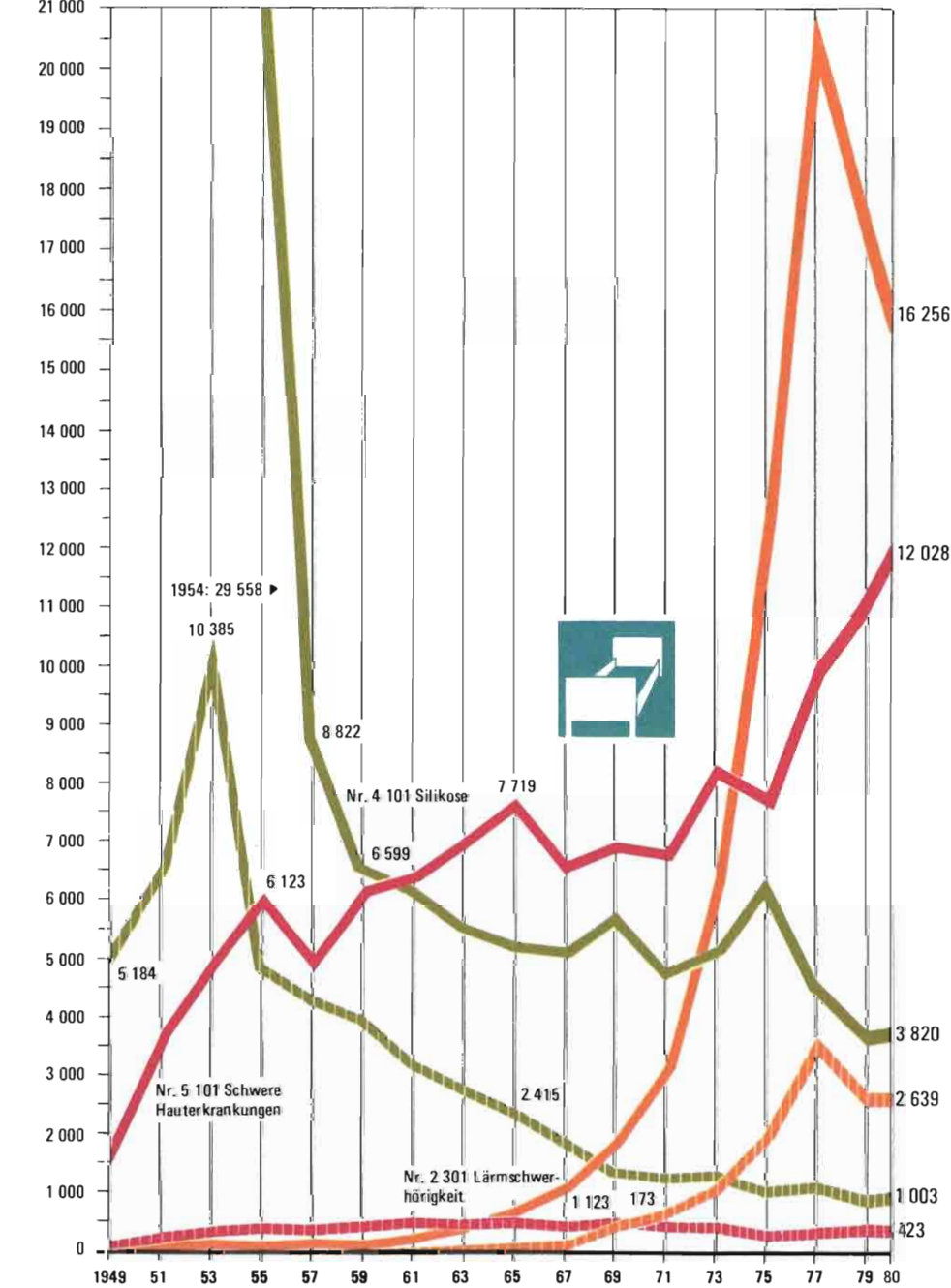
Veränderung von 1979 auf 1980: - 0,8 v. H.

Schaubild 5

Entwicklung der schweren Hauterkrankungen (5 101), der Silikose (4 101),
und der Lärmschwerhörigkeit (2 301) seit 1949

Angezeigte und erstmals entschädigte Fälle

(Durchlaufende Kurven: angezeigte Berufskrankheiten;
schraffierte Kurven: erstmals entschädigte Berufskrankheiten)



Aufwendungen der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung

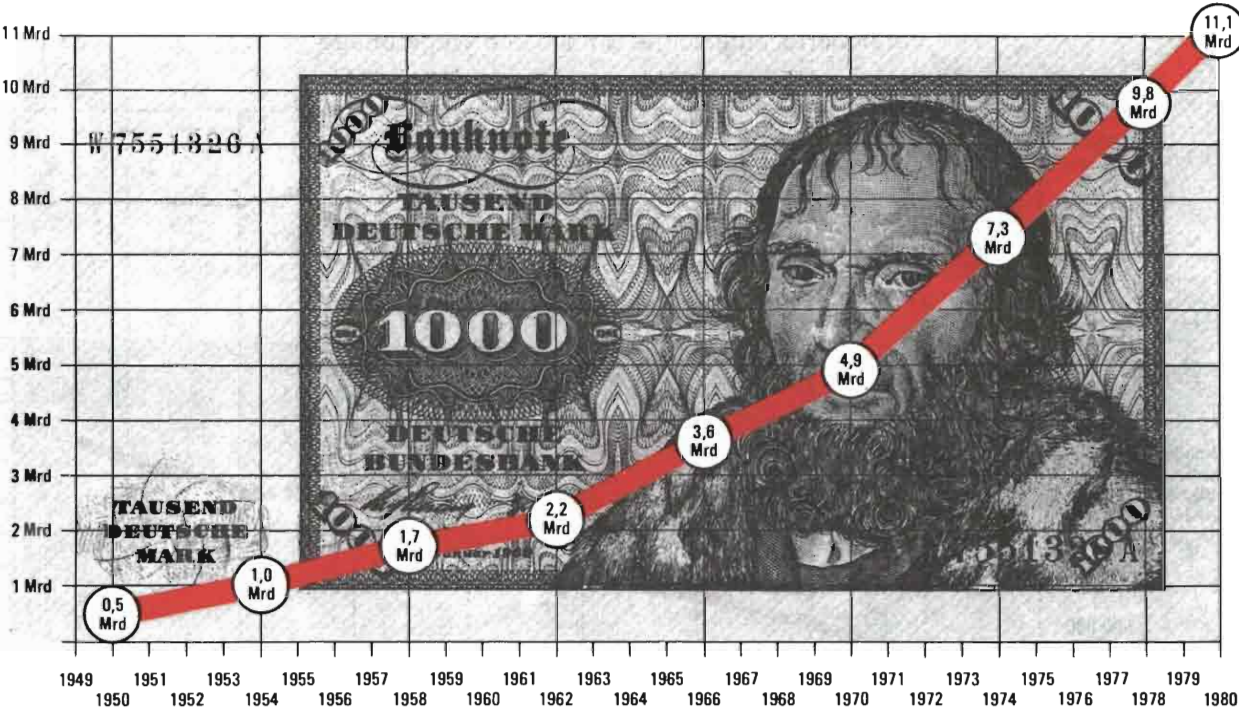
1980: 11,130 Milliarden DM

1979: 10,470 Milliarden DM

Veränderung von 1979 auf 1980: + 6,3 v. H.

Schaubild 6

Aufwendungen der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung seit 1949



BMA — 65/81

Schülerunfallversicherung
(Schüler, Studenten und Kinder in Kindergärten)

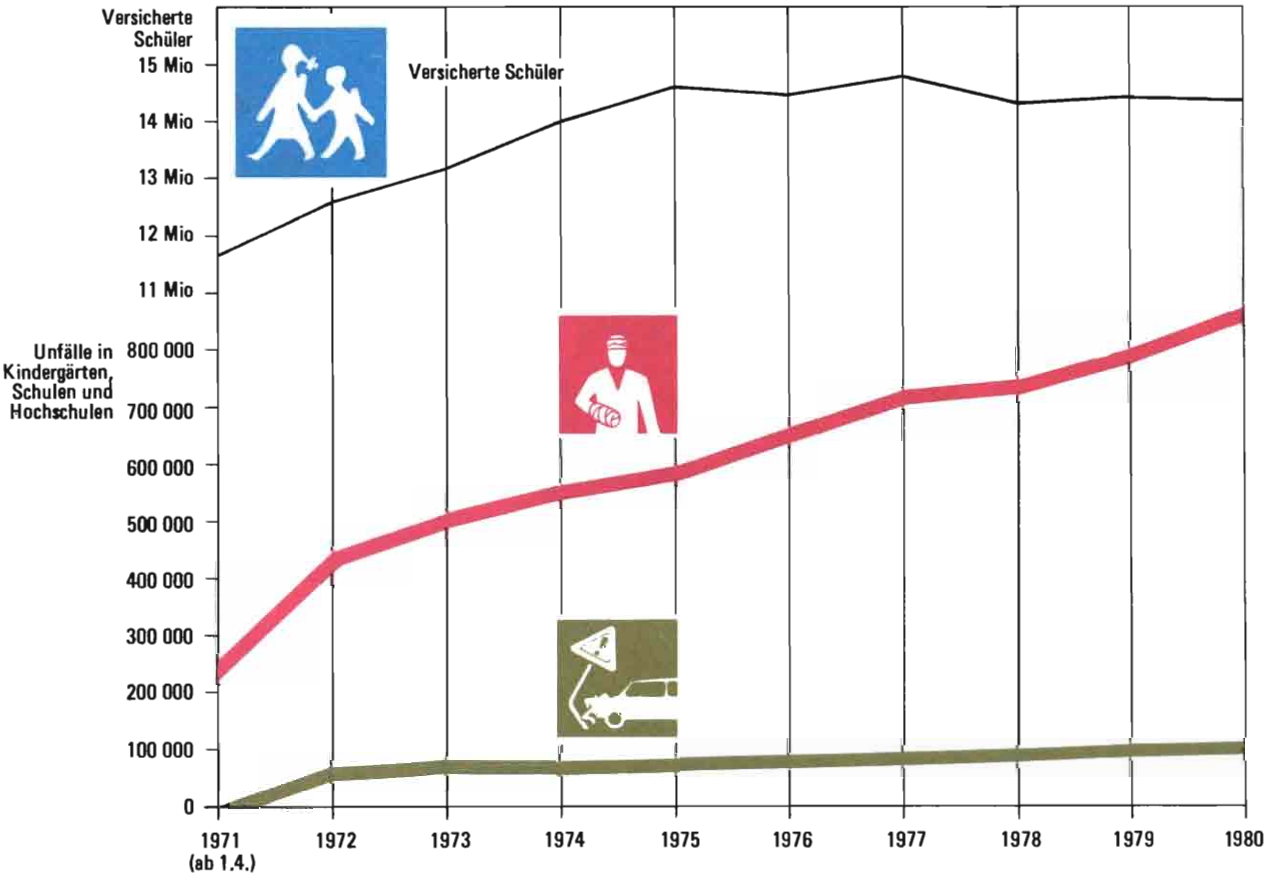
1980: 982 197 angezeigte Unfälle

1979: 908 915 angezeigte Unfälle

Veränderung von 1979 auf 1980: + 8,0 v. H.

Schaubild 7

Schülerunfallversicherung
Versicherte, angezeigte Unfälle und Wegeunfälle



Für den Arbeitsschutz wichtige Vorschriften

I. In Gesetzen, Arbeitsschutzvorschriften und Unfallverhütungsvorschriften vorgesehene arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen

(Stand: 31. Dezember 1980)

Erstuntersuchung bei	Nachuntersuchungen Fristen	Untersuchungen sind vor- gesehen im Bereich			Rechtsgrundlage
		der ge- werb- lichen Berufs- ge- nossen- schaften	der land- wirt- schaft- lichen Berufs- ge- nossen- schaften	des öffent- lichen Dien- stes für Arbei- ter und Ange- stellte, nicht für Be- amte	
Acrylnitril	nach 2 Jahren	ja	ja	ja	Arbeitsstoffverordnung vom 29. Juli 1980
Antifouling-Farben	erste: nach 6 Monaten weitere: nach 12 Mona- ten	ja	ja	ja	Arbeitsstoffverordnung vom 29. Juli 1980
Arsen Umgang mit Arsen, arsenhal- tigen Stoffen und Zuberei- tungen	erste: nach 6 Monaten weitere: nach 12 Mona- ten	ja	ja	ja	Arbeitsstoffverordnung vom 29. Juli 1980
Asbest Umgang mit asbesthaltigem Staub	nach 3 Jahren	ja	ja	ja	Arbeitsstoffverordnung vom 29. Juli 1980
	nach 3 Jahren	ja	nein	nein	Unfallverhütungsvor- schrift „Schutz gegen gesundheitsgefährlichen mineralischen Staub“ (VBG 119) §§ 10 bis 12 vom 1. April 1973 i.d.F. vom 1. Oktober 1979
Atemschutzgeräte Träger von Atemschutzgerä- ten für Arbeit und Rettung	nach 3 Jahren nach dem 50. Lebens- jahr je nach Gerät nach 1–2 Jahren	ja	nein	zum Teil	Unfallverhütungsvor- schrift „Allgemeine Vorschriften“ (VBG 1) § 18, vom Februar 1964 und „Feuerwehren“ (GUV 7.13) § 3, vom September 1971
Benzol Umgang mit Benzol oder Ar- beitsstoffen mit mehr als 1 Gew.-% hiervon	erste: nach Ablauf von 2 Monaten weitere: nach Ablauf von 6 Monaten	ja	ja	ja	Arbeitsstoffverordnung vom 29. Juli 1980
Benzolhomologe (Toluol, Xylole) bei der Gewinnung aus Erd- öl, in Kokereien und bei der Steinkohlendestillation usw., bei gleichzeitig mehr als 1 Gew.-% Benzol s. d.	erste: nach 6 Monaten weitere: nach 12 Mona- ten	ja	nein	nein	Unfallverhütungsvor- schrift „Allgemeine Vorschriften“ (VBG 1) § 18 vom Februar 1964

Erstuntersuchung bei	Nachuntersuchungen Fristen	Untersuchungen sind vor- gesehen im Bereich			Rechtsgrundlage
		der ge- werb- lichen Berufs- ge- nossen- schaften	der land- wirt- schaft- lichen Berufs- ge- nossen- schaften	des öffent- lichen Dien- stes für Arbei- ter und Ange- stellte, nicht für Be- amte	
Blei Umgang mit Blei, bleihaltigen Stoffen und Zubereitungen; außer: Bleialkyle s. d.	erste: vor Ablauf von 2 Monaten weitere: vor Ablauf von 12 Monaten	ja	ja	ja	Arbeitsstoffverordnung vom 29. Juli 1980
Bleialkyle an Arbeitsplätzen mit Gefährdung durch Bleialkyle (Bleiäthyl- und Bleitetramethyl) als Antiklopfmittel zu Vergaserkraftstoffen usw.	erste: nach 3 Monaten weitere: nach 6 bis 12 Monaten	ja	nein	nein	Unfallverhütungsvorschrift „Allgemeine Vorschriften“ (VBG 1) § 18, vom Februar 1964
Cadmium Arbeiten, bei denen Cadmium oder seine Verbindungen als Staub, Rauch oder Dampf auftreten	erste: nach 12 bis 18 Monaten weitere: nach 12 bis 24 Monaten	ja	nein	nein	Unfallverhütungsvorschrift „Allgemeine Vorschriften“ (VBG 1) § 18, vom Februar 1964
Calciumchromat Chrom-III-Chromat Strontiumchromat Zinkchromat	erste: nach 9 Monaten weitere: nach 24 Monaten	ja	ja	ja	Arbeitsstoffverordnung vom 29. Juli 1980
Chrom-VI-Verbindungen Umgang bei ihrer Herstellung, Verwendung in der galvanischen Verchromung, als Ätzmittel in der Stein- und Metallindustrie, Korrosionsschutz- und Pigmentmittel usw.	erste: 6 Monate weitere: nach 6 bis 12 Monaten	ja	nein	nein	Unfallverhütungsvorschrift „Allgemeine Vorschriften“ (VBG 1) § 18, vom Februar 1964
Druckluft Luft mit einem Überdruck von mehr als 0,1 bar außer: Taucharbeiten, s. d.	vor Ablauf von 1 Jahr	ja	nein	nein	Druckluft-Verordnung vom 4. Oktober 1972, § 10
Fluor Umgang mit Fluor, anorganischen fluorhaltigen Stoffen und Zubereitungen, ausgenommen Flußspat	nach Ablauf von 1 Jahr	ja	ja	ja	Arbeitsstoffverordnung vom 29. Juli 1980

Erstuntersuchung bei	Nachuntersuchungen Fristen	Untersuchungen sind vor- gesehen im Bereich			Rechtsgrundlage
		der ge- werb- lichen Berufs- ge- nos- sen- schaften	der land- wirt- schaft- lichen Berufs- ge- nos- sen- schaften	des öffent- lichen Dienstes für Arbei- ter und Ange- stellte, nicht für Be- amte	
Forstarbeiten mit besonderen Gefahren	erforderlichenfalls vom Arzt festzulegen	nein	ja	nein	Unfallverhütungsvorschriften der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften Abschnitt 29, § 2 vom 31. Dezember 1974
Frauen als Fahrerinnen bestimmter Kraft- und Schienenfahrzeuge	nach 18 Monaten	ja	ja	ja	Verordnung über die Beschäftigung von Frauen auf Fahrzeugen vom 2. Dezember 1971, § 2
Hitzarbeiten an Hitzarbeitsplätzen	nach 5 Jahren bei Personen bis zum 50. Lebensjahr nach 2 Jahren bei Personen über dem 50. Lebensjahr	ja	nein	nein	Unfallverhütungsvorschrift „Allgemeine Vorschriften“ (VBG 1) § 18, vom Februar 1964
Infektionsgefährdung u. a. durch Behandlung, Pflege und sonstige Betreuung von Kranken und Siechen	nach 12 Monaten	ja	nein		Unfallverhütungsvorschrift „Behandlung, Pflege und sonstige Betreuung von Kranken und Siechen“ (VBG 103 a) §§ 2 und 16, vom Oktober 1958
	alle 6 Monate			ja	Unfallverhütungsvorschrift „Anstalten zur Behandlung, Pflege und sonstigen Betreuung von Kranken und Siechen“ (GUV 8.1) §§ 2 und 6, Fassung Dezember 1955
Infektionsgefährdung u. a. durch medizinische, zahnmedizinische und tiermedizinische Laboratoriumsarbeiten	nach 12 Monaten	ja	nein	zum Teil	Unfallverhütungsvorschrift „Medizinische Laboratoriumsarbeiten“ (VBG 114 und GUV 8.6) § 5, vom 1. Oktober 1956 bzw. Januar 1957
Isocyanate bei der Herstellung und Verwendung von Kunststoffen, Lacken, Klebstoffen usw.	erste: nach 3 bis 6 Monaten weitere: nach 12 Monaten	ja	nein	nein	Unfallverhütungsvorschrift „Allgemeine Vorschriften“ (VBG 1) § 18, vom Februar 1964

Erstuntersuchung bei	Nachuntersuchungen Fristen	Untersuchungen sind vor- gesehen im Bereich			Rechtsgrundlage
		der ge- werb- lichen Berufs- ge- nossen- schaften	der land- wirt- schaft- lichen Berufs- ge- nossen- schaften	des öffent- lichen Dien- stes für Arbei- ter und Ange- stellte, nicht für Be- amte	
Jugendlichen Arbeitnehmern	nach 1 Jahr	ja	ja	ja	Jugendarbeitsschutz- gesetz vom 12. April 1976, §§ 32, 33, 34
Kälte bei Arbeiten in Kühlräumen unter -25°C	bei minus 25°C bis minus 45°C erste: nach 6 Monaten, weitere: nach 12 Mona- ten; bei Temperaturen unter minus 45°C erste: nach 3 Monaten weitere: nach 6 Mona- ten	ja	nein	zum Teil	Unfallverhütungsvor- schriften „Kälteanla- gen“ (VBG 20 und GUV 2.5) Abschnitt VII, vom 1. Dezember 1974 bzw. vom April 1976
Kohlenmonoxid	nur bei chronischen oder akuten Kohlen- monoxid-Vergiftungen	ja	nein	nein	Unfallverhütungsvor- schrift „Allgemeine Vorschriften“ (VBG 1) § 18, vom Februar 1964
Lärm ab 90 dB (A)	erste: nach 1 Jahr weitere: nach 3 Jahren, jeweils Siebtests, ggf. eingehende Gehör- untersuchung	ja	nein	zum Teil	Unfallverhütungsvor- schriften „Lärm“ (VBG 121) §§ 8 bis 10 und (GUV 9.20) § 9, vom 1. Dezember 1974 Aus- gabe 1979 bzw. vom Mai 1974, i. d. F. vom Okto- ber 1975
Laserstrahlen	nach 1 Jahr augenärzt- liche Untersuchung	ja	nein	zum Teil	Unfallverhütungsvor- schriften „Laserstrah- len“ (VBG 93 und GUV 2.20) Abschn. VI, vom 1. April 1973 bzw. März 1974 i. d. F. vom April 1976
Methanol	erste: nach 12 Monaten weitere: nach 1 bis 2 Jahren	ja	nein	nein	Unfallverhütungsvor- schrift „Allgemeine Vorschriften“ (VBG 1) § 18, vom Februar 1964
Monochlormethan (Methylchlorid) bei der Herstellung von Sili- conen, Löse- und Treibmit- teln usw.	erste: nach 3 bis 6 Mo- naten weitere: nach 6 bis 12 Monaten	ja	nein	nein	Unfallverhütungsvor- schrift „Allgemeine Vorschriften“ (VBG 1) § 18, vom Februar 1964

Erstuntersuchung bei	Nachuntersuchungen Fristen	Untersuchungen sind vor- gesehen im Bereich			Rechtsgrundlage
		der ge- werb- lichen Berufs- ge- nos- sen- schaften	der land- wirt- schaft- lichen Berufs- ge- nos- sen- schaften	des öffent- lichen Dien- stes für Arbei- ter und Ange- stellte, nicht für Be- amte	
Nitroglykol	jeweils nach Grad der Gefährdung	ja	nein	nein	Unfallverhütungsvor- schrift „Herstellung von Nitroglycerin- und Nitratsprengstoffen“ (VBG 55 f) § 13 und Anhang 2, in der Fas- sung vom 1. August 1978
In-vitro neukombinierte Nukleinsäuren (Gentechnologie)	alle 12 Monate	ja	nein	ja	Richtlinien zum Schutz vor Gefahren durch in-vitro neukombinierte Nukleinsäuren. Bek. des BMFT vom 16. Juli 1980
Oberflächenbehandlung in Räumen und Behältern Anstricharbeiten und Neben- arbeiten unter Verwendung gefährlicher Arbeitsstoffe nach § 1 Abs. 1 der Arbeits- stoffverordnung	im Einzelfall vom Arzt zu bestimmen	ja	ja	ja	Arbeitsstoffverordnung vom 29. Juli 1980
Pech Teere sowie Teeröle in Bi- tumen	nach 3 Jahren	ja	ja	ja	Arbeitsstoffverordnung vom 29. Juli 1980
Phosphor Gefährdung durch elementa- ren weißen Phosphor	erste: nach 6 Monaten weitere: nach 12 Mona- ten	ja	nein	nein	Unfallverhütungsvor- schrift „Allgemeine Vorschriften“ (VBG 1) § 18, vom Februar 1964
Quecksilber	erste: nach 6 bis 8 Wo- chen weitere: nach 6 bis 12 Monaten	ja	nein	nein	Unfallverhütungsvor- schrift „Allgemeine Vorschriften“ (VBG 1) § 18, vom Februar 1964
Radioaktive Stoffe sowie Kernbrennstoffe und Anlagen zur Erzeugung ionisierender Strahlen mit Teilchen- oder Photonengrenzenergie von mindestens 5 Kilo-elektronenvolt einschließ- lich Röntgenstrahlen in Schu- len	nach 1 Jahr bei strahlenexponierten Personen der Kategorie A	ja	ja	ja	Strahlenschutzverord- nung vom 13. Oktober 1976, § 67

Erstuntersuchung bei	Nachuntersuchungen Fristen	Untersuchungen sind vor- gesehen im Bereich			Rechtsgrundlage
		der ge- werb- lichen Berufs- ge- nossen- schaften	der land- wirt- schaft- lichen Berufs- ge- nossen- schaften	des öffent- lichen Dien- stes für Arbei- ter und Ange- stellte, nicht für Be- amte	
Röntgenstrahlen mit einer Energie von min- destens 5 keV bis max. 3 MeV, außer Röntgenein- richtungen für Schulen	nach 1 Jahr	ja	ja	ja	Röntgenverordnung vom 1. März 1973, § 42
Schwefelkohlenstoff	erste: nach 3 Monaten weitere: nach 6 bis 12 Monaten	ja	nein	nein	Unfallverhütungsvor- schrift „Allgemeine Vorschriften“ (VBG 1) § 18, vom Februar 1964
Schwefelwasserstoff	erste: nach 6 Monaten weitere: nach 12 Mona- ten	ja	nein	nein	Unfallverhütungsvor- schrift „Allgemeine Vorschriften“ (VBG 1) § 18, vom Februar 1964
Seeleute	nach 24 Monaten, jedoch nach 12 Mona- ten bei Jugendlichen und bei Personen, die Speisen oder Getränke zubereiten	ja	nein	nein	Verordnung über die Seediensttauglichkeit vom 19. August 1970, §§ 6 bis 9, i. d. F. vom 9. September 1975
Silikogener Staub Verwendung von silikosege- fährliche Arbeitsstoffe und Herstellen, Be- und Verarbei- ten von Glas, Glaswaren und keramischen oder feuerfesten Erzeugnissen, wenn hierbei silikogener Staub entstehen kann: Silikogene Strahlmittel außer: silikogener Staub im Bergbau und in UVV „Staub“, geregelter silikoge- ner Staub s. d.	nach 3 Jahren, sofern mehr als 3 Stunden wö- chentlich dem silikoge- nen Staub ausgesetzt	ja	ja	ja	Arbeitsstoffverordnung vom 29. Juli 1980
Silikogener Staub im Bergbau	nach 1 bis 3 Jahren	ja	nein	nein	Bergverordnungen auf- grund der Berggesetze der Länder
Silikogener Staub außer in Arbeitsstoffverord- nung geregelt oder im Berg- bau	nach 3 Jahren	ja	nein	zum Teil	Unfallverhütungsvor- schrift „Schutz gegen gesundheitsgefähr- lichen mineralischen Staub“ (VBG 119) §§ 10 bis 12 vom 1. April 1973 i. d. F. vom 1. Oktober 1979

Erstuntersuchung bei	Nachuntersuchungen Fristen	Untersuchungen sind vor- gesehen im Bereich			Rechtsgrundlage
		der ge- werb- lichen Berufs- ge- nossen- schaften	der land- wirt- schaft- lichen Berufs- ge- nossen- schaften	des öffent- lichen Dienstes für Arbeiter und Angestellte, nicht für Be- amte	
Taucherarbeiten	vor Ablauf von 3 Jahren bis zum 40. Lebensjahr; vor Ablauf von 1 Jahr nach dem 40. Lebensjahr	ja	nein	nein	Unfallverhütungsvorschrift „Taucharbeiten“ (VBG 39), § 10 vom 1. Oktober 1979
Tetrachloräthylen (Perchloräthylen)	erste: nach 6 Monaten weitere: nach 12 Monaten	ja	nein	nein	Unfallverhütungsvorschrift „Allgemeine Vorschriften“ (VBG 1) § 18, vom Februar 1964
Tetrachlorkohlenstoff	nach 6 Monaten	ja	ja	ja	Arbeitsstoffverordnung vom 29. Juli 1980
Tetrachlorethan Pentachlorethan Umgang mit diesen Arbeitsstoffen oder Arbeitsstoffen mit mehr als 1 Gew.-% hiervon					
Thomasphosphat Mahlen von phosphathaltigen Schlacken; Lagern, Abfüllen und Befördern von Thomasphosphat	erste: nach 2 Monaten weitere: ab vierter Nachuntersuchung nach 1 Jahr	ja	ja	ja	Arbeitsstoffverordnung vom 29. Juli 1980
Trichloräthylen	erste: nach 6 Monaten weitere: nach 12 Monaten	ja	nein	nein	Unfallverhütungsvorschrift „Allgemeine Vorschriften“ (VBG 1) § 18, vom Februar 1964
Vinylchlorid (Monochloräthylen)	erste: nach 12 Monaten weitere: nach 24 Monaten	ja	ja	ja	Arbeitsstoffverordnung vom 29. Juli 1980

II. Verzeichnis der Arbeitsschutzvorschriften

(Stand: 31. Dezember 1980)

A. Vorschriften des Bundes und der Länder

1 Acetylen

1.1 Verordnung über Acetylenanlagen und Calciumcarbidlager (Acetylenverordnung — AcetV —) vom 27. Februar 1980 (BGBl. I S. 220)

1.2 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Acetylenverordnung vom 27. Februar 1980 (Bundesanzeiger Nr. 43)

1.3 Technische Regeln für Acetylenanlagen und Calciumcarbidlager (TRAC), aufgestellt vom Deutschen Acetylenausschuß (DAcA), veröffentlicht durch den Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung im Bundesarbeitsblatt, Fachbeilage Arbeitsschutz, sowie im Bundesarbeitsblatt;

Bekanntmachungen des BMA vom:

4. September 1970 (ArbSch. S. 245),

1. Juni 1971 (ArbSch. S. 227),

15. Februar 1972 (ArbSch. S. 169),

22. Februar, 13. März, 11. Juli und 3. September 1973 (ArbSch. S. 215, 210 und 417),

22. April 1974 (ArbSch. S. 150),

16. Dezember 1974 und 3. Juli 1975 (ArbSch. S. 86 und S. 359),

28. April und 15. Juli 1976 (ArbSch. S. 167 und 324),

29. Juli 1977 (ArbSch. S. 277),

21. November 1978 (BARbBl. Heft 1/1979 S. 77),

13. Februar 1979 (BARbBl. Heft 5 S. 81)

25. Juni 1980 (BARbBl. Heft 7—8 S. 123)

Ammoniumnitrat

Siehe Verzeichnis Nr. 4.2

2 Arbeiten im Freien

2.1 Verordnung über besondere Arbeitsschutzforderungen bei Arbeiten im Freien in der Zeit vom 1. November bis 31. März (Arbeitsschutz-VO für Winterbaustellen) vom 1. August 1968 (BGBl. I S. 901), geändert durch die Erste Verordnung zur Änderung der Verordnung über besondere Arbeitsschutzanforderungen bei Bauarbeiten in der Zeit vom 1. November bis 31. März vom 23. Juli 1974 (BGBl. I S. 1569)

3 Arbeitsschutz

3.1 Berlin: Berliner Gesetz über die Durchführung des Arbeitsschutzes in der Fassung vom 16. April 1953 (Bln. GVBl. Sonderband II-8053-1-), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. November 1974 (BGBl. I S. 1885/GVBl. S. 2746).

Siehe Verzeichnis Nr. 12.1

4 Arbeitsstoffe, gefährliche

4.1 Gesetz über gesundheitsschädliche oder feuergefährliche Arbeitsstoffe vom 25. März 1939 (BGBl. III 8053-2), zuletzt geändert durch Artikel 247 i. V. m. Artikel 321 des Einführungsgesetzes zum Strafgesetzbuch vom 2. März 1974 (BGBl. I S. 469)

4.2 Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz — ChemG —) vom 16. September 1980 (BGBl. I S. 1718)

4.3 Verordnung über gefährliche Arbeitsstoffe (ArbStoffV) vom 29. Juli 1980 (BGBl. I S. 1071/1536), geändert durch Verordnung vom 12. November 1980 (BGBl. I S. 2069)

4.4 Beschlüsse und Technische Regeln (TRgA) für gefährliche Arbeitsstoffe, aufgestellt vom Ausschuß für gefährliche Arbeitsstoffe (AgA), veröffentlicht durch den Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung im Bundesarbeitsblatt, Fachbeilage Arbeitsschutz, sowie im Bundesarbeitsblatt;

Bekanntmachung des BMA vom:

16. und 24. Februar sowie 20. Mai 1976 (ArbSch. S. 136 und 268),

20. April und 24. Mai 1977 (ArbSch. S. 127 und 157),

28. Juli und 7. November 1978 (ArbSch. S. 313, 443 und 445),

3. April, 6. Juli und 24. September 1979 (BARbBl. Heft 6 S. 88, Heft 9 S. 128 und Heft 11 S. 72)

9. Juli 1980 (BARbBl. Heft 10 S. 102)

Siehe auch Verzeichnis Nr. 13, Nr. 24.3, Nr. 26, Nr. 39 und Nr. 40

4.5 Zwölfte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Störfall-Verordnung) — 12. BImSchV — vom 27. Juni 1980 (BGBl. I S. 772)

5 Arbeitsstätten

5.1 Verordnung über Arbeitsstätten (ArbStättV) vom 20. März 1975 (BGBl. I S. 729)

5.2 Arbeitsstätten-Richtlinien

Bekanntmachungen des BMA

ASR 5 „Lüftung“ Ausgabe Oktober 1979
Bekanntmachung des BMA vom 22. August 1979 (BARbBl. Heft 10/79 S. 103)

ASR 6/1,3 „Raumtemperaturen“ Ausgabe April 1976
Bekanntmachung des BMA vom 2. April 1976 (ArbSch. 4/1976 S. 1–30), berichtigt durch Bekanntmachung des BMA vom 14. April 1977 (ArbSch. 5/1977 S. 98)

ASR 7/1 „Sichtverbindung nach außen“ Ausgabe April 1976
Bekanntmachung des BMA vom 2. April 1976 (ArbSch. 4/1976 S. 130)

ASR 7/3 „Künstliche Beleuchtung“ Ausgabe Juni 1979
Bekanntmachung des BMA vom 20. April 1979 (BARbBl. Heft 7/8 1979 S. 62)

ASR 7/4 „Sicherheitsbeleuchtung“ Ausgabe März 1981
Bekanntmachung des BMA vom 22. Dezember 1980 (BARbBl. 3/1981 S. 68)

ASR 8/1 „Fußböden“ Ausgabe Mai 1977
Bekanntmachung des BMA vom 14. April 1977 (ArbSch. 5/1977 S. 98)

ASR 8/4 „Lichtdurchlässige Wände“ Ausgabe Februar 1977
Bekanntmachung des BMA vom 21. Januar 1977 (ArbSch. 2/1977 S. 50)

- ASR 8/5 „Nicht durchtrittssichere Dächer“ Ausgabe Februar 1977
Bekanntmachung des BMA vom 21. Januar 1977 (ArbSch. 2/1977 S. 52)
- ASR 10/1 „Türen, Tore“ Ausgabe April 1976
Bekanntmachung des BMA vom 2. April 1976 (ArbSch. 4/1976 S. 132), berichtigt durch Bekanntmachung des BMA vom 26. Juni 1976 (ArbSch. 9/1976 S. 318)
- ASR 10/5 „Glastüren, Türen mit Glaseinsatz“ Ausgabe April 1976
Bekanntmachung des BMA vom 2. April 1976 (ArbSch. 4/1976 S. 132), berichtigt durch Bekanntmachung des BMA vom 26. Juni 1976 (ArbSch. 9/1976 S. 318)
- ASR 10/6 „Schutz gegen Ausheben, Herausfallen und Herabfallen von Türen und Toren“ Ausgabe Oktober 1979
Bekanntmachung des BMA vom 22. August 1979 (BArbBl. Heft 10/79 S. 105)
- ASR 11/1—5 „Kraftbetätigte Türen und Tore“ Ausgabe Oktober 1979
Bekanntmachung des BMA vom 22. August 1979 (BArbBl. Heft 10/79 S. 105)
- ASR 12/1—3 „Schutz gegen Absturz und herabfallende Gegenstände“ Ausgabe Oktober 1979
Bekanntmachung des BMA vom 22. August 1979 (BArbBl. Heft 10/79 S. 107)
- ASR 13/1, 2 „Feuerlöscheinrichtungen“ Ausgabe Mai 1979
Bekanntmachung des BMA vom 14. März 1979 (BArbBl. Heft 5/79 S. 62)
- ASR 17/1, 2 „Verkehrswege“ Ausgabe September 1976
Bekanntmachung des BMA vom 26. Juni 1976 (ArbSch. 9/1976 S. 318), berichtigt durch Bekanntmachung des BMA vom 22. August 1979 (BArbBl. 10/79 S. 108)
- ASR 18/1—3 „Fahrtreppen und Fahrsteige“ Ausgabe Mai 1977
Bekanntmachung des BMA vom 14. April 1977 (ArbSch. 5/1977 S. 99)
- ASR 20 „Steigeisengänge“ Ausgabe Mai 1976
Bekanntmachung des BMA vom 3. Mai 1976 (ArbSch. 5/1976 S. 176)
- ASR 25/1 „Sitzgelegenheiten“ Ausgabe Juni 1976
Bekanntmachung des BMA vom 25. Mai 1976 (ArbSch. 6/1976 S. 217)
- ASR 29/1—4 „Pausenräume“ Ausgabe Mai 1977
Bekanntmachung des BMA vom 25. April 1977 (ArbSch. 6/1977 S. 141), berichtigt durch Bekanntmachung des BMA vom 30. Juni 1977 (ArbSch. 10/1977 S. 282)
- ASR 31 „Liegerräume“ Ausgabe Mai 1977
Bekanntmachung des BMA vom 25. April 1977 (ArbSch. 6/1977 S. 142)
- ASR 34/1—5 „Umkleieräume“ Ausgabe Juni 1976
Bekanntmachung des BMA vom 25. Mai 1976 (ArbSch. 6/1976 S. 215), berichtigt durch Bekanntmachung des BMA vom 20. April 1979 (BArbBl. Heft 7/8 1979 S. 65)
- ASR 35/1—4 „Waschräume“ Ausgabe September 1976
Bekanntmachung des BMA vom 26. Juni 1976 (ArbSch. 9/1976 S. 320), berichtigt durch Bekanntmachung des BMA vom 30. Juni 1977 (ArbSch. 10/1977 S. 282) und vom 20. April 1979 (BArbBl. Heft 7/8 1979 S. 65)
- ASR 35/5 „Waschgelegenheiten außerhalb von erforderlichen Waschräumen“ Ausgabe Mai 1976
Bekanntmachung des BMA vom 3. Mai 1976 (ArbSch. 5/1976 S. 178), berichtigt durch Bekanntmachung des BMA vom 26. Juni 1976 (ArbSch. 9/1976 S. 318) und vom 30. Juni 1977 (ArbSch. 10/1977 S. 282)
- ASR 37/1 „Toilettenräume“ Ausgabe September 1976
Bekanntmachung des BMA vom 26. Juni 1976 (ArbSch. 9/1976 S. 322), berichtigt durch Bekanntmachung des BMA vom 14. April 1977 (ArbSch. 5/1977 S. 98), vom 30. Juni 1977 (ArbSch. 10/1977 S. 282) und vom 20. April 1979 (BArbBl. Heft 7/8 1979 S. 65)
- ASR 38/2 „Sanitätsräume“ Ausgabe Mai 1976
Bekanntmachung des BMA vom 3. Mai 1976 (ArbSch. 5/1976 S. 179)
- ASR 39/1, 3 „Mittel und Einrichtungen zur Ersten Hilfe“ Ausgabe Mai 1976
Bekanntmachung des BMA vom 3. Mai 1976 (ArbSch. 5/1976 S. 180), berichtigt durch Bekanntmachung des BMA vom 14. April 1977 (ArbSch. 5/1977 S. 98)
- ASR 41/3 „Künstliche Beleuchtung für Arbeitsplätze und Verkehrswege im Freien“
Bekanntmachung des BMA vom 22. Dezember 1980 (BArbBl. 3/1981 S. 69)
- ASR 45/1—6 „Tagesunterkünfte auf Baustellen“ Ausgabe November 1977
Bekanntmachung des BMA vom 17. Oktober 1977 (ArbSch. 11/1977 S. 333)
- ASR 47/1—3, 5 „Waschräume für Baustellen“ Ausgabe November 1977
Bekanntmachung des BMA vom 17. Oktober 1977 (ArbSch. 11/1977 S. 334)
- ASR 48/1, 2 „Toiletten und Toilettenräume auf Baustellen“ Ausgabe November 1977
Bekanntmachung des BMA vom 17. Oktober 1977 (ArbSch. 11/1977 S. 335)

Atomgesetz

Siehe Verzeichnis Nr. 33.1 bis 33.6

6 Aufzugsanlagen

- 6.1 Verordnung über die Aufzugsanlagen (Aufzugsverordnung — AufzV) vom 27. Februar 1980 (BGBl. I S. 205)
- 6.2 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Aufzugsverordnung vom 27. Februar 1980 (Bundesanzeiger Nr. 43)
- 6.3 Technische Regeln für Aufzüge (TRA), aufgestellt vom Deutschen Aufzugausschuß (DAA), veröffentlicht durch den Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung im Bundesarbeitsblatt, Fachbeilage Arbeitsschutz, sowie im Bundesarbeitsblatt
- Bekanntmachungen des BMA vom:
29. März, 19. Mai, 12. Juli und 17. August 1972 (ArbSch. S. 155, 285, 388 und 401),
23. März und 2. Juli 1973 (ArbSch. 1973 S. 215 und 325),
26. Oktober und 12. Dezember 1973 (ArbSch. 1974 S. 17 und 58),
12. Dezember 1974 (ArbSch. 1975 S. 84),
5. Februar 1976, 4. Mai 1976, 9. September 1976 (ArbSch. S. 88, 213 und 407),
18. September 1978 (ArbSch. S. 411),
9. Mai 1979 (BArbBl. Heft 7/8 1979 S. 65)
- Merkblätter und Richtlinien des BMA, veröffentlicht im Bundesarbeitsblatt, Fachbeilage Arbeitsschutz, und im Bundesarbeitsblatt.
- Bekanntmachungen des BMA vom 2. Februar 1976 (ArbSch. S. 63 und 68) 7. Juni 1977 (ArbSch. S. 231), 11. Juli 1980 (BArbBl. 11/1980 S. 77)

7 Ausländische Arbeitnehmer

- 7.1 Richtlinien für Unterkünfte ausländischer Arbeitnehmer in der Bundesrepublik Deutschland; Bekanntmachung des BMA vom 29. März 1971 (Bundesarbeitsblatt S. 368)

8 Bäckereien

- 8.1 Verordnung über die Einrichtung und den Betrieb von Bäckereien und Konditoreien (Bäckereiverordnung)
- 8.1.1 Bremen: vom 11. März 1938 (SaBremR 8053-b-3)
- 8.1.2 Hamburg: vom 5. Januar 1938 (Hbg. RSammI 8054-e)
- 8.1.3 Nordrhein-Westfalen: vom 23. März 1967 (GV. NW. S. 45/SGV. NW. 2128)
- 8.1.4 Schleswig-Holstein: vom 14. Januar 1970 (GVO-BI. Schl.-H. S. 17)

9 Bauarbeiterschutz

- 9.1 Ausführungsverordnung zum Gesetz über die Unterkunft bei Bauten vom 21. Februar 1959 (BGBl. III 8053-1-1), geändert durch die Verordnung über Arbeitsstätten vom 1. Mai 1975 (BGBl. I S. 729)

Siehe Verzeichnis Nr. 2.1 und 5.1

10 Berufskrankheiten

- 10.1 Berufskrankheiten-Verordnung in der Fassung der Verordnung vom 8. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3329)

11 Beschäftigungsverbote oder -beschränkungen für Frauen und Jugendliche

- 11.1 Arbeitszeitordnung vom 30. April 1938 (BGBl. III 8050-1), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes zur Erleichterung der Verwaltungsreform; in den Ländern vom 10. März 1975 (BGBl. I S. 685) § 16 Beschäftigungsverbote für Frauen
- 11.2 Ausführungsverordnung zur Arbeitszeitordnung vom 12. Dezember 1938 (BGBl. III 8050-1-1), zuletzt geändert durch Artikel 24 Zuständigkeitslockerungsverordnung vom 18. April 1975 (BGBl. I S. 967) — Nr. 20 Beschäftigungsverbote für Frauen —
- 11.3 Verordnung zur Änderung der Ausführungsverordnungen zur Arbeitszeitordnung und zum Jugendschutzgesetz (Baupraktikantinnenverordnung) vom 16. Februar 1960 (BGBl. I S. 81)
- 11.4 Verordnung über das Verbot der Beschäftigung von Personen unter 18 Jahren mit sittlich gefährdenden Tätigkeiten vom 3. April 1964 (BGBl. I S. 262), geändert durch § 67 JArbSchG vom 12. April 1976 (BGBl. I S. 965)
- 11.5 Verordnung über die Beschäftigung von Frauen auf Fahrzeugen vom 2. Dezember 1971 (BGBl. I S. 1957)

Betriebsvertretung

Siehe Verzeichnis Nr. 36.3

12 Betriebsärzte

- 12.1 Gesetz über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit vom 12. Dezember 1973 (BGBl. I S. 1885), geändert durch Gesetz zum Schutze der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz — JArbSchG) vom 12. April 1976 (BGBl. I S. 965)
- 12.2 Nordrhein-Westfalen: Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes in den Verwaltungen und Betrieben des Landes Nordrhein-Westfalen; RdErl. des Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales vom 23. November 1979 (MBL. NW. S. 2458)
- 12.3 Allgemeine Verwaltungsvorschrift über die Durchführung des Gesetzes über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit in den Verwaltungen und Betrieben des Landes Rheinland-Pfalz vom 29. Juni 1978 (MinBl. RP. S. 497)

Blei

Siehe Verzeichnis Nr. 4.2

13 Brennbare Flüssigkeiten

- 13.1 Verordnung über Anlagen zur Lagerung, Abfüllung und Beförderung brennbarer Flüssigkeiten zu Lande (Verordnung über brennbare Flüssigkeiten — VbF) vom 27. Februar 1980 (BGBl. I S. 229)
- 13.2 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Verordnung über brennbare Flüssigkeiten vom 27. Februar 1980 (Bundesanzeiger Nr. 43)
- 13.3 Technische Regeln für brennbare Flüssigkeiten (TRbF), aufgestellt vom Deutschen Ausschuss für brennbare Flüssigkeiten (DAbF), veröffentlicht durch den Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung im Bundesarbeitsblatt, Fachbeilage Arbeitsschutz, sowie im Bundesarbeitsblatt; Bekanntmachung des BMA vom:
3. August 1970 (Beilage zum ArbSch. Heft 8/1970),
19. März, 6. und 10. August 1971 (ArbSch. S. 147, 258 und 304).
3. Februar, 27. Juni und 9. August 1972 (ArbSch. S. 62, 333 und Beilage zum ArbSch. Heft 9/1972),
16. Januar und 9. April 1973 (ArbSch. S. 78 und 251),
1. Februar und 8. August 1974 (ArbSch. S. 93, 334),
3. und 24. März, 3. Juli und 1. September 1975 (ArbSch. S. 131, 194, 354 und 393),
16. Januar und 29. November 1976 (ArbSch. S. 101 und 1977 S. 20),
14. Juni 1977 (ArbSch. S. 207),
26. Januar, 28. Februar und 12. Juli 1978 (ArbSch. S. 84, 129 und 311) sowie 8. November und 4. Dezember 1978 (BARbBl. 1979 Heft 4 S. 58 und Heft 6 S. 73),
13. Februar 1979 (BARbBl. Heft 5 S. 79)
20. Juni 1980 (BARbBl. Heft 7—8 S. 69)

Chemikallengesetz

Siehe Verzeichnis Nr. 4.2

14 Cyanidhärtereien

Richtlinien des BMA für den Betrieb von Cyanidhärtereien und ähnliche Betriebe vom 5. Februar 1963 (ArbSch. S. 49) und Änderung vom 17. August 1965 (ArbSch. S. 207)

Siehe Verzeichnis Nr. 5

15 Dampfkesselanlagen

- 15.1 Verordnung über Dampfkesselanlagen (Dampfkesselverordnung — DampfkV) vom 27. Februar 1980 (BGBl. I S. 173)
- 15.2 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Dampfkesselverordnung vom 27. Februar 1980 (Bundesanzeiger Nr. 43)
- 15.3 Technische Regeln für Dampfkessel (TRD) und sicherheitstechnische Richtlinien (SR), aufgestellt vom Deutschen Dampfkesselausschuß (DDA), veröffentlicht durch den Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung im Bundesarbeitsblatt, Fachbeilage Arbeitsschutz, sowie im Bundesarbeitsblatt; Beiheft zu ArbSch. 9/1965 sowie Bekanntmachungen des BMA vom:
27. Juli und 7. November 1966 (ArbSch. S. 193 und 286),
30. Dezember 1966 (ArbSch. 1967 S. 48),
27. April, 28. August und 28. November 1967 (ArbSch. S. 129, 212 und 289),
3. April und 8. November 1968 (ArbSch. S. 109 und 1969 S. 45),
12. März 1969 (ArbSch. S. 95 und 151),

15. Januar, 31. März, 20. Mai, 29. Juli und 21. Dezember 1970 (ArbSch. S. 48, 122, 168, 233 und 1971 S. 16),

15. Februar, 26. April und 29. Juli 1971 (ArbSch. S. 108, 184 und 270),

25. Januar, 10. Mai und 24. November 1972 (ArbSch. S. 114, 293),

20. Februar und 21. Mai 1973 (ArbSch. S. 29, 207 und 308),

19. März und 17. April 1974 (ArbSch. S. 154 und 165),

21. Februar, 21. April und 5. Juni 1975 (ArbSch. S. 141, 233 und 287),

3. Februar, 12. Mai, 5. Oktober und 21. Oktober 1976 (ArbSch. S. 134, 242 und 398) (ArbSch. 1977, S. 22),

6. Juni und 21. September 1977 (ArbSch. S. 210 und 357),

25. November 1977 (ArbSch. 1978, S. 58),

7. Februar 1978 (ArbSch. S. 120),

2. Mai 1978 (ArbSch. S. 233),

5. Februar und 7. Juni 1979 (BArbBl. Heft 5 und 9/1979 S. 73 und S. 99)

19. November 1979 (BArbBl. 1/1980 S. 53), 23. Januar 1980 (BArbBl. 3/1980 S. 57), 27. Februar 1980 (BArbBl. 5/1980 S. 81),

5. März 1980 (BArbBl. 6/1980 S. 80), 6. Mai 1980 (BArbBl. 7/8/1980 S. 60).

16 Druckbehälter, Druckgasbehälter und Füllanlagen

16.1 Verordnung über Druckbehälter, Druckgasbehälter und Füllanlagen (Druckbehälterverordnung — DruckbehV) vom 27. Februar 1980 (BGBl. I S. 184)

16.2 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Druckbehälterverordnung vom 27. Februar 1980 (BAnz. Nr. 43)

16.3 Technische Regeln Druckbehälter (TRB), aufgestellt vom Fachausschuß Druckbehälter bei der Zentralstelle für Unfallverhütung und Arbeitsmedizin des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften, veröffentlicht vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung im Bundesarbeitsblatt.

Bekanntmachungen des BMA vom:

15. Dezember 1971 (Beilage zum ArbSch. 2/1972),

8. Mai und 3. Oktober 1972 (ArbSch. S. 301 und 447),

27. Oktober 1972, 23. März, 12. April und 25. Juni 1973 (ArbSch. S. 42, 235, 286 und 319),

5. März, 1. Juli, 30. Juli und 28. August 1974 (ArbSch. S. 151, 263, 300 und 305),

4. Dezember, 9. Dezember 1974, 5. August, 4. September 1975 (ArbSch. S. 51, 52, 54, 353 und 400),

25. Mai 1976 (ArbSch. S. 241),

22. April, 30. Juni und 2. September 1977 (ArbSch. S. 132, 225 und 336),

12. Januar, 16. Mai, 2. Juni und 29. September 1978 (ArbSch. S. 79, 281, 309 und 352 sowie 414)

(Die TRG werden die TG — siehe Nr. 16.4 — ersetzen)

Richtlinien des BMA, veröffentlicht im Bundesarbeitsblatt, Fachbeilage Arbeitsschutz:

Bekanntmachungen des BMA vom:

12. Juni, 3. Oktober 1972 (ArbSch. S. 340 und 452),

25. Juni 1973 (ArbSch. S. 323),

19. September, 4. November 1974 (ArbSch. S. 338 und 1975 S. 54),

3. September und 5. September 1975 (ArbSch. S. 395 und 411),

10. Juni und 4. November 1977 (ArbSch. S. 229 und 1978 S. 62),

9. April und 24. Juli 1979 (BArbBl. Heft 6 und 9/1979 S. 92 und S. 98)

21. Mai 1980 (BArbBl. 7—8/1980 S. 62)

16.4 Technische Grundsätze für ortsbewegliche Druckgasbehälter (TG), aufgestellt vom Deutschen Druckgasaussschuß (DGA), veröffentlicht vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung im Bundesarbeitsblatt, Fachbeilage Arbeitsschutz; Bekanntmachung des BMA vom 11. Februar 1970 (Beilage zu ArbSch. 3/1970)

16.5 Technische Regeln Druckgase (TRG), aufgestellt vom Deutschen Druckgasaussschuß (DGA), ab 1. Juli 1980 vom Deutschen Druckbehälteraussschuß (DBA), veröffentlicht vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung im Bundesarbeitsblatt, Fachbeilage Arbeitsschutz, sowie im Bundesarbeitsblatt;

Bekanntmachung des BMA vom:

15. Dezember 1971 (Beilage zum ArbSch. 2/1972),

8. Mai, 12. Juni und 3. Oktober 1972 (ArbSch. S. 301, 340 und 452),

27. Oktober 1972, 23. März, 12. April und 25. Juni 1973 (ArbSch. S. 42, 235, 286 und 319),

5. März, 1. Juli, 30. Juli, 28. August und 19. September 1974 (ArbSch. S. 151, 263, 300, 305 und 338),

4. November 1974, 3. September und 5. September 1975 (ArbSch. S. 54, 395 und 411),

25. Mai 1976 (ArbSch. 241),

22. April, 10. Juni, 30. Juni und 2. September 1977 (ArbSch. S. 231, 229, 225 und 336),

4. November 1977, 12. Januar, 16. Mai, 2. Juni und 29. September 1978 (ArbSch. S. 62, 79, 281, 309, 352 und 414),

9. April und 24. Juli 1979 (BArbBl. 6/1979 S. 92 und 9/1979, S. 98),

26. März 1980 (BArbBl. 7—8/1980 S. 58).

16.6 Hamburg: Verordnung über die Lagerung verdichteter verflüssigter und unter Druck gelöster Gase vom 28. Mai 1936 (HbGRSammlG 8053-g)

17 Druckluft

17.1 Verordnung über Arbeiten in Druckluft (Druckluftverordnung) vom 4. Oktober 1972 (BGBl. I S. 1909), geändert durch Gesetz vom 12. April 1976 (BGBl. I S. 965)

17.2 Richtlinie für die ärztliche Untersuchung von Arbeitnehmern, die mit Arbeiten in Druckluft beschäftigt werden; Bekanntmachung des BMA vom 19. März 1973 (ArbSch. S. 194)

17.3 Richtlinie für das Ausschleusen mit Sauerstoff nach Arbeiten in Druckluft; Bekanntmachung des BMA vom 28. August 1974 (ArbSch. S. 295)

17.4 Richtlinie über die Voraussetzungen für die Ausstellung eines Befähigungsscheines nach § 18 Abs. 2 der Druckluftverordnung; Bekanntmachung des BMA vom 27. Februar 1975 (ArbSch. S. 274)

18 Elektrische Anlagen

18.1 Verordnung über elektrische Anlagen in explosionsgefährdeten Räumen vom 27. Februar 1980 (BGBl. I S. 173)

18.2 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Verordnung über elektrische Anlagen in explosionsgefährdeten Räumen vom 27. Februar 1980 (Bundesanzeiger Nr. 43)

18.3 Nordrhein-Westfalen: Verordnung über den Bau von Betriebsräumen für elektrische Anlagen (EltBauVO) vom 15. Februar 1974 (GV. NW. S. 81/SGV. NW. 232)

18.4 Niedersachsen: Verordnung über den Bau von elektrischen Betriebsräumen (EltBauVO) vom 26. November 1975 (Nds. GVBl. S. 381)

18.5 Bayern: Verordnung über die regelmäßige Überwachung elektrischer Energieanlagen und Energieverbrauchsgeräte in landwirtschaftlichen Betrieben vom 11. Juli 1967 (Bay. GVBl. S. 387) und ÄndVO vom 16. Januar 1968 (Bay. GVBl. S. 16)

- 18.6 Bayern: Verordnung über den Bau von Betriebsräumen für elektrische Anlagen (EltBauV) vom 13. April 1977 (BayGVBl S. 421).
- 18.7 Saarland: Verordnung über den Bau von Betriebsräumen für elektrische Anlagen — (EltBauVO) — vom 8. September 1976 (Abl. S. 969)
- 18.8 Schleswig-Holstein: Landesverordnung über den Bau von Betriebsräumen für elektrische Anlagen vom 11. Dezember 1974 (GVBl. Schl.-H. S. 492)
- 18.9 Rheinland-Pfalz: Landesverordnung über Betriebsräume für elektrische Anlagen vom 6. Juli 1977 (GVBl. Rhld.-Pf. S. 254)
- 19 Film**
- 19.1 Gesetz über Sicherheitskinefilme (Sicherheitsfilmgesetz) vom 11. Juni 1957 (BGBl. III 8053-3), geändert durch Gesetz vom 2. März 1974 (BGBl. I S. 469)
- 19.2 Verordnung über Sicherheitskinefilme (Sicherheitsfilmverordnung) vom 13. Dezember 1958 (BGBl. III 8053-3-1)
- 20 Fliegende Bauten**
- 20.1 Richtlinien für den Bau und den Betrieb fliegender Bauten.
- Bayern: Fassung Juli 1975, Bek. des BStMdl vom 29. Juli 1975 (MABl. S. 743)
- Saarland: Fassung April 1977, Bek. des MURB vom 29. September 1977 (GMBl. Saar 1977, S. 648)
- Hamburg: Fassung Februar 1980, Bek. der Baubehörde vom 7. Februar 1980 (Ambl. Anz. S. 205)
- Hessen: Fassung März 1979 — vom 2. März 1977 (StAnz. für das Land Hessen S. 934), zuletzt geändert am 11. August 1978 (StAnz. für das Land Hessen S. 1713)
- Nordrhein-Westfalen: RdErl. vom 27. Juli 1978 (MBL. NW. S. 1404 / SMBl. NW. 23213)
- Rheinland-Pfalz: RdErl. d. MdF vom 7. Juli 1978 (MinBl. RP. S. 473)
- 21 Gas**
- 21.1 Verordnung über Gashochdruckleitungen vom 17. Dezember 1974 (BGBl. I S. 3591)
- 21.2 Technische Regeln für Gashochdruckleitungen (TRGL), aufgestellt vom Ausschuß für Gashochdruckleitungen (AGL), veröffentlicht durch den Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung im Bundesarbeitsblatt, Fachbeilage Arbeitsschutz, sowie im Bundesarbeitsblatt;
- Bekanntmachung des BMA vom: 5. Mai und 29. September 1977 (ArbSch. S. 162 und 328)
25. April und 20. November 1978 (ArbSch. S. 249; BArbBl. Heft 2, S. 74)
5. Juni 1979 (BArbBl. Heft 7-8 S. 76)
- 21.3 Baden-Württemberg: Gesetz über die behälterlose unterirdische Speicherung von Gas vom 18. Mai 1971 (GesBl. BW. S. 172)
- Bayern: Gesetz über die behälterlose und unterirdische Speicherung von Gas vom 25. Oktober 1966 (GVBl. S. 335), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juli 1974 (GVBl. S. 354)
- 21.4 Nordrhein-Westfalen: Ordnungsbehördliche Verordnung über Fernleitungen zum Befördern von Sauerstoff — Sauerstoff-Fernleitungsverordnung vom 6. Juli 1976 (GV. NW. S. 282 / SGV. NW. 7131)
- 21.5 Nordrhein-Westfalen: Verwaltungsvorschriften zur Sauerstoff-Fernleitungsverordnung vom 18.4. 1980 (MBL. NW. S. 918)
- 22 Gerätesicherheit**
- 22.1 Gesetz über technische Arbeitsmittel (Gerätesicherheitsgesetz) vom 24. Juni 1968 (BGBl. I S. 717), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. August 1980 (BGBl. I S. 1310)
- 22.2 Erste Verordnung zum Gesetz über technische Arbeitsmittel (Gerätesicherheitsgesetz) vom 11. Juni 1979 (BGBl. I S. 629)
- 22.3 Zweite Verordnung zum Gerätesicherheitsgesetz vom 26. November 1980 (BGBl. I S. 2195)
- 22.4 Verordnung über Prüfstellen nach dem Gerätesicherheitsgesetz (Gerätesicherheits-PrüfstellenV) vom 2. Januar 1980 (BGBl. I S. 1)
- 22.5 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Gesetz über technische Arbeitsmittel vom 27. Oktober 1970 (Bundesanzeiger Nr. 205) in der Fassung der Änderung vom 11. Juni 1979 (Bundesanzeiger Nr. 108)
- 22.6 Verzeichnisse A und B der allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Gesetz über technische Arbeitsmittel — Januar 1980 (BABl. 2 / S. 71-91)
- 22.7 Prüfstellenverzeichnis der allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Gesetz über technische Arbeitsmittel — Fassung Oktober 1979 (BABl. S. 106-109)
- 22.8 Bayern: Artikel 30 Landesstraf- und Verordnungsgesetz (LStVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. November 1974 (GVBl. S. 753)
- Siehe Verzeichnis Nr. 34.1
- 23 Gewerbeunternehmer — Allgemeine Arbeitgeberverpflichtungen**
- 23.1 §§ 120 a-120 b, § 139 b, g und h der Gewerbeordnung
- 23.2 Berliner Gesetz über die Durchführung des Arbeitsschutzes in der Fassung vom 16. April 1953 (Bln. GVBl. Sonderband II — 8053-1-), zuletzt geändert durch Gesetz zur Reform strafrechtlicher Vorschriften des Landes Berlin vom 26. November 1974 (BGBl. I S. 1885 / GVBl. S. 2746)
- 24 Heimarbeit**
- 24.1 Heimarbeitsgesetz vom 14. März 1951 (BGBl. III 804-1), zuletzt geändert durch das Heimarbeitsänderungsgesetz vom 29. Oktober 1974 (BGBl. I S. 2879)
- 24.2 Erste Rechtsverordnung zur Durchführung des Heimarbeitsgesetzes vom 27. Januar 1976 (BGBl. I S. 212)
- 24.3 Verordnung über die Verwendung gesundheitsschädlicher oder feuergefährlicher Stoffe in der Heimarbeit vom 23. August 1961 (BGBl. III 804-1-2)
- 25 Jugendarbeitsschutz**
- 25.1 Gesetz zum Schutze der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz) vom 12. April 1976 (BGBl. I S. 965) — Dritter und Vierter Titel (Beschäftigungsverbote und -beschränkungen und sonstige Pflichten des Arbeitgebers)
- 25.2 Verordnung über die ärztlichen Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz vom 2. Oktober 1961 (BGBl. III 8051-1-3), geändert durch die Änd.VO vom 5. September 1968 (BGBl. I S. 1013)
- 25.3 Ausführungsverordnung zum Gesetz über Kinderarbeit und über die Arbeitszeit der Jugendlichen (Jugendschutzgesetz) vom 12. Dezember 1938 (BGBl. III 8051-1-2) — Nr. 52 Beschäftigungsverbote für Jugendliche — i. d. F. des Artikels 2 der Baupraktikantinnen-Verordnung vom 12. Februar 1960 (BGBl. I S. 81)
- 25.4 Berlin: Verordnung über die Beschäftigung Jugendlicher im Baugewerbe vom 16. Februar 1946 (VOBl. Nr. 18)
- 25.5 Nordrhein-Westfalen: Durchführung des Jugendarbeitsschutzgesetzes, RdErl. vom 6. September 1976 (MBL. NW. S. 1940 / SMBl. NW. 8051)
- 25.6 Berlin: Erste Verordnung zur Ausführung des Jugendarbeitsschutzgesetzes vom 9. Oktober 1961 (GVBl. I S. 1456),

zuletzt geändert durch Verordnung vom 8. November 1965 (GVBl. I S. 1708). Zweite Verordnung zur Ausführung des Jugendarbeitsschutzgesetzes vom 14. Oktober 1976 (GVBl. I S. 2482)

- 25.7 Rheinland-Pfalz: Landesverordnung über den Arbeitsschutz für jugendliche Beamte (Jugendarbeitsschutzverordnung — JArbSchVO —) vom 6. November 1978 (GVBl. RP. S. 690)

Siehe Verzeichnis Nr. 11

Krebserzeugende Arbeitsstoffe

Siehe Verzeichnis Nr. 4.2

26 MAK-Werte

Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen 1980 der Kommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der Deutschen Forschungsgemeinschaft — Bekanntmachung des BMA vom 29. August 1980 (BArbBl. Heft 11 S. 85)

27 Mutterschutz

- 27.1 Gesetz zum Schutze der erwerbstätigen Mutter (Mutterschutzgesetz) i. d. F. vom 18. April 1968 (BGBl. I S. 315), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Einführung eines Mutterschaftsurlaubs vom 25. Juni 1979 (BGBl. I S. 797) — § 2 (Gestaltung des Arbeitsplatzes) und zweiter Abschnitt Beschäftigungsverbote —
- 27.2 Verordnung über den Mutterschutz für Beamtinnen in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Januar 1968 (BGBl. I S. 106), geändert durch Verordnung vom 18. September 1980 (BGBl. I S. 1737)
- 27.3 Berlin: Ausführungsvorschriften zum Verbot der Beschäftigung werdender oder stillender Mütter unter schädlicher Lärmeinwirkung vom 13. Juli 1979 (ABl. S. 1308)
- 27.4 Berlin: Ausführungsvorschriften zum Verbot der Beschäftigung werdender oder stillender Mütter bei Gefahr einer Berufserkrankung vom 21. August 1979 (ABl. S. 1646)
- 27.5 Berlin: Ausführungsvorschriften über die Zulassung von Ausnahmen vom Verbot der Akkord-, Prämien- oder Fließarbeit nach dem Mutterschutzgesetz vom 26. Juni 1979 (ABl. S. 1212)

Radioaktive Stoffe

Siehe Verzeichnis Nr. 33

Röntgenanlagen

Siehe Verzeichnis Nr. 33.5

28 Schadensanzeigeverordnung

- 28.1 Nordrhein-Westfalen: Ordnungsbehördliche Verordnung über die unverzügliche Anzeige von Unfällen und Schadensfällen im Zuständigkeitsbereich der Staatlichen Gewerbeaufsicht — Schadensanzeigeverordnung — vom 5. September 1973 (GV. NW. S. 423 / SGV. NW. 28)
- 28.2 Bayern: Unfall- und Schadensanzeigeverordnung vom 13. September 1974 (GVBl. S. 505)
- 28.3 Rheinland-Pfalz: Landespolizeiverordnung über die Anzeige von Schadensfällen in Betrieben und an Anlagen, die der Gewerbeaufsicht unterliegen (SchadensanzeigevV) vom 29. Juni 1973 (GVBl. Rhld.-Pf. S. 224)
- 28.4 Hessen: Polizeiverordnung über die Anzeige von Schadensfällen in Betrieben und an Anlagen, die der Gewerbeaufsicht unterliegen (Schadensanzeigeverordnung) vom 14. August 1972 (GVBl. I S. 322)

29 Seeschifffahrt

- 29.1 Verordnung über die Seediensftauglichkeit vom 19. August 1976 (BGBl. I S. 1241), geändert durch Verordnung vom 9. September 1975 (BGBl. I S. 2507)

- 29.2 Verordnung über die Unterbringung der Besatzungsmitglieder an Bord von Kauffahrteischiffen vom 8. Februar 1973 (BGBl. I S. 66), geändert durch Verordnung vom 23. August 1976 (BGBl. I S. 2443)

- 29.3 Seemannsgesetz vom 26. Juli 1957 (BGBl. III 9513 — 1), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes zur Änderung kostenrechtlicher Vorschriften auf dem Gebiet des Seeverkehrs vom 10. Mai 1978 (BGBl. I S. 613)

- 29.4 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Aufsicht über die Durchführung der Arbeitsschutzvorschriften des Seemannsgesetzes vom 28. Dezember 1962 (Bundesanzeiger 1963 Nr. 4)

- 29.5 Hamburg: Hafenverkehrs- und Schifffahrtsgesetz vom 3. Juli 1979 (GVBl. S. 177)

- 29.6 Hamburg: Hafensicherheitsverordnung vom 5. April 1966 (GVBl. S. 95)

- 29.7 Hamburg: Verordnung über den Verkehr im Hamburger Hafen und auf anderen Gewässern vom 12. Juli 1979 (GVBl. S. 227)

Sicherheitsingenieur

Siehe Verzeichnis Nr. 12

30 Silikose

- 30.1 Richtlinie für ärztliche Untersuchungen von Arbeitnehmern, die der Einwirkung von gesundheitsgefährlichen mineralischem Staub ausgesetzt sind; Bekanntmachung des BMA vom 23. März 1971 (ArbSch. S. 106)

31 Sprengstoff

- 31.1 Gesetz über explosionsgefährliche Stoffe (Sprengstoffgesetz — SprengG —) vom 13. September 1976 (BGBl. I S. 2737)
- 31.2 Erste Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) vom 23. November 1977 (BGBl. I S. 2141); geändert durch 3. SprengV vom 23. Juni 1978 (BGBl. I S. 783)
- 31.3 Zweite Verordnung zum Sprengstoffgesetz (2. SprengV) vom 23. November 1977 (BGBl. I S. 2189); berichtigt am 18. April 1978 (BGBl. I S. 590)
- 31.4 Dritte Verordnung zum Sprengstoffgesetz (3. SprengV) vom 23. Juni 1978 (BGBl. I S. 783)
- 31.5 Vierte Verordnung zum Sprengstoffgesetz (4. SprengV) vom 4. April 1978 (BGBl. I S. 503)
- 31.6 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Sprengstoffgesetz (SprengVwV) vom 18. Juli 1978 (Bundesanzeiger 15/78)
- 31.7 Bekanntmachungen der Bundesanstalt für Materialprüfung (BAM) und des Bundesinstitutes für chemisch-technische Untersuchungen (BICT) über die Zuordnung explosionsgefährlicher Stoffe zu Lagergruppen und Verträglichkeitsgruppen:
vom 12. Juli 1978 (Bundesanzeiger Nr. 144 und ArbSch. 10/1978 S. 352)
vom 25. Juli 1978 (Bundesanzeiger Nr. 156 vom 24. August 1978)
vom 31. Juli 1979 (Bundesanzeiger Nr. 156 vom 14. August 1979)
vom 14. August 1979 (Bundesanzeiger Nr. 168 vom 3. September 1979)
vom 11. September 1979 (Bundesanzeiger Nr. 176 vom 19. September 1979)
vom 31. Oktober 1979 (Bundesanzeiger Nr. 212 vom 10. November 1979)
vom 19. November 1979 (Bundesanzeiger Nr. 220 vom 24. November 1979)
vom 3. Januar 1980 (Bundesanzeiger Nr. 7 vom 11. Januar 1980)

- vom 26. Februar 1980 (Bundesanzeiger Nr. 49 vom 11. März 1980)
- vom 23. April 1980 (Bundesanzeiger Nr. 89 vom 13. Mai 1980)
- vom 4. Juni 1980 (Bundesanzeiger Nr. 107 vom 13. Juni 1980)
- vom 3. September 1980 (Bundesanzeiger Nr. 183 vom 1. Oktober 1980)
- vom 12. November 1980 (Bundesanzeiger Nr. 220 vom 26. November 1980)
- vom 26. November 1980 (Bundesanzeiger Nr. 224 vom 2. Dezember 1980)
- 31.8 Sprengstofflager-Richtlinien (SprengLR), veröffentlicht durch den Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung im Einvernehmen mit dem Bundesminister des Innern, nach Anhören des Sachverständigenausschusses für explosionsgefährliche Stoffe und im Benehmen mit den für den Arbeitsschutz zuständigen obersten Landesbehörden im Bundesarbeitsblatt, Fachbeilage Arbeitsschutz (ArbSch.)**
Bekanntmachungen des BMA vom:
25. April, 20. Juli und 24. Oktober 1978 (ArbSch. S. 231, 305, 449 und 453)
20. Dezember 1979 (BArbBl. Heft 2/1980 S. 101 und 104)
- 32 Statistik**

Verordnung über die Verpflichtung der Arbeitgeber zu Mitteilungen an die für die Gewerbeaufsicht zuständigen Landesbehörden vom 16. August 1968 (BGBl. I S. 981)
- Staublunge**
Siehe auch Verzeichnis Nr. 30
- Störfall-VO**
Siehe Verzeichnis Nr. 4.5
- 33 Strahlenschutz**
- 33.1 Gesetz über die friedliche Verwendung der Kernenergie und den Schutz gegen ihre Gefahren (Atomgesetz) Neufassung vom 31. Oktober 1976 (BGBl. I S. 3053)
- 33.2 Richtlinie für das Verfahren zur Vorbereitung und Durchführung von Instandhaltungs- und Änderungsarbeiten in Kernkraftwerken
Gemeinsame Bekanntmachung des BMI und des BMA vom 1. Juni 1978 (ArbSch. S. 435)
- 33.3 Richtlinie für den Strahlenschutz des Personals bei der Durchführung von Instandhaltungsarbeiten in Kernkraftwerken mit Leichtwasserreaktor: Die während der Planung der Anlage zu treffende Vorsorge
RdSchr. d. BMI v. 10. Juli 1978 (BAbI. 1979 S. 64)
- 33.4 Verordnung über den Schutz vor Schäden durch ionisierende Strahlen (Strahlenschutzverordnung — StrlSchV —) vom 13. Oktober 1978 (BGBl. I S. 2905) mit Berichtigungen (BGBl. I 1977 S. 184 und S. 269)
- 33.5 Verordnung über den Schutz vor Schäden durch Röntgenstrahlen (Röntgenverordnung) vom 1. März 1973 (BGBl. I S. 173), geändert durch Verordnung vom 13. Oktober 1976 (BGBl. I S. 2905)
- 33.6 Durchführung der Röntgenverordnung
1. Bek. des BMA und des BMJFG vom 2. Januar 1974 (Fachbeilage Arbeitsschutz — Heft 2/1974)
 2. Bek. des BMA und des BMJFG vom 15. März 1974 (Fachbeilage Arbeitsschutz — Heft 6/1974)
 3. Bek. des BMA und des BMJFG vom 3. Januar 1977 (ArbSch. S. 53 u. 54)
- 34 Technische Arbeitsmittel**
- 34.1 Richtlinie des BMA betr. Arbeitsschutzgrundsätze bei der Erprobung technischer Arbeitsmittel — Februar 1976 — (ArbSch. S. 128)
Siehe Verzeichnis Nr. 22.1 bis 22.6
- 35 Tragluftbauten**
- 35.1 Saarland: Richtlinien für den Bau und Betrieb von Tragluftbauten — Fassung April 1974 — Bekanntmachung des Ministeriums für Umwelt, Raumordnung und Bauwesen vom 22. Juli 1976 (GMBI. Saar 1976, S. 643)
- 35.2 Nordrhein-Westfalen: Richtlinien für den Bau und Betrieb von Traglufthallen RdErl. vom 30. August 1971 (MBI. NW. S. 1658 / SMBl. NW. 23212)
- 35.3 Rheinland-Pfalz: Richtlinien für den Bau und Betrieb von Tragluftbauten — Fassung April 1974 — RdErl. d. MdF vom 2. Oktober 1974 (MinBl. Sp. 1171)
- 35.4 Bayern: Richtlinien für den Bau und Betrieb von Tragluftbauten, Bek. des BStMdl vom 29. Juli 1975 (MABl. S. 743)
- 35.5 Hessen: Richtlinien über Bau und Betrieb von Tragluftbauten (Tragluftbau-Richtlinien) vom 17. Februar 1972 (StAnz. für das Land Hessen S. 503), zuletzt geändert am 24. Januar 1977 (StAnz. für das Land Hessen S. 517)
- 35.6 Hamburg: Technische Baubestimmungen über Tragluftbauten, Bekanntmachung der Baubehörde vom 11. Juli 1974 (Amtl. Anz. S. 1201)
- Überwachungsbedürftige Anlagen**
§ 24 bis § 24d der Gewerbeordnung
Siehe Verzeichnis Nr. 1, 6, 13, 15, 16, 18 und 21
- 36 Unfallversicherung**
- 36.1 Reichsversicherungsordnung
- 36.1.1 Drittes Buch, in der Fassung des Gesetzes zur Neuordnung des Rechts der gesetzlichen Unfallversicherung (Unfallversicherungs-Neuregelungsgesetz — UVNG) vom 30. April 1963 (BGBl. III 820-1)
- 36.2 Allgemeine Verwaltungsvorschrift über das Zusammenwirken der Träger der Unfallversicherung und der Gewerbeaufsichtsbehörden vom 26. Juli 1968 (Bundesanzeiger Nr. 142) i. d. F. der Änderungs-Verwaltungsvorschrift vom 28. November 1977 (Bundesanzeiger Nr. 225)
- 36.3 Allgemeine Verwaltungsvorschrift über das Zusammenwirken der technischen Aufsichtsbeamten der Träger der Unfallversicherung mit den Betriebsvertretungen vom 21. Juni 1968 (Bundesanzeiger Nr. 116) i. d. F. der Änderungs-Verwaltungsvorschrift vom 28. November 1977 (Bundesanzeiger Nr. 225)
- 36.4 Allgemeine Verwaltungsvorschrift über die Selbstverwaltung und die Geschäftsführung sowie über die Durchführung der gesetzlichen Unfallversicherung im Zuständigkeitsbereich der Bundesausführungsbehörde für Unfallversicherung (BAFU) vom 25. Juli 1979 (BAbI. 10/79, S. 92)
- 36.5 Baden-Württemberg: Allgemeine Verwaltungsvorschriften über die Durchführung der gesetzlichen Unfallversicherung des Landes Baden-Württemberg vom 18. Januar 1973 (Staatsanzeiger für Baden-Württemberg Nr. 8/1973, Seite 4)
- 36.6 Bayern: Bekanntmachung über die Durchführung der Unfallverhütung in Schulen vom 15. Juni 1972, Nr. II/12-8/54715, veröffentlicht im Amtsblatt des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus Nr. 12, vom 12. Juli 1972, Jahrgang 1972
- 36.7 Bayern: Verordnung über die staatliche Ausführungsbehörde für Unfallversicherung vom 19. Dezember 1967 (Bayer. Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 1/1968, Seite 2)
- 36.8 Berlin: Gemeinsame Richtlinien über die gemeinsame Besichtigung der Schulen durch die Bauaufsichtsämter und

- die Eigenunfallversicherung Berlin vom 26. April 1978, (Dienstblatt 1978, Teil VI. Nr. 12, S. 193)
- 36.9 Bremen: Vorläufige Bestimmungen zur Unfallverhütung von Unfällen in den Schulen (Runderlaß vom 27. Juni 1970, Bremer Schulblatt 751/1)
- 36.10 Bremen: Ausführungsbestimmungen über die Durchführung der Eigenunfallversicherung der Freien Hansestadt Bremen vom 19. Dezember 1961 (Amtl. Mitteilungen für die bremischen Behörden Nr. 46/1961, Seite 459)
- 36.11 Hamburg: Durchführung der Anordnung über die Verhütung von Unfällen (Unfallverhütungsvorschrift); Schreiben der Freien und Hansestadt Hamburg — Schulbehörde vom 4. Dezember 1969 — Az.: C Z V 20/115-2833
- 36.12 Hamburg: Verordnung über die Eigenunfallversicherung der Freien und Hansestadt Hamburg und die Gewährung von Mehrleistungen in ihrem Bereich vom 22. Dezember 1970 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 56/1970, Seite 324)
- 36.13 Hessen: Verwaltungsvorschriften zur Durchführung der Schülerunfall- und Sachschadenversicherung und der Unfallverhütung an allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen, (Staatsanzeiger für das Land Hessen Nr. 15, vom 14. April 1975, S. 567)
- 36.14 Hessen: Allgemeine Verwaltungsvorschriften über die Durchführung der gesetzlichen Unfallversicherung des Landes Hessen vom 3. Dezember 1975 (Staatsanzeiger für das Land Hessen Seite 68)
- 36.15 Niedersachsen: Allgemeine Verwaltungsvorschriften für die Durchführung der gesetzlichen Unfallversicherung des Landes Niedersachsen vom 1. Juli 1965 (Nds. MBl. Nr. 29/1965, Seite 880)
- 36.16 Nordrhein-Westfalen: Verwaltungsvorschrift über die Durchführung der Eigenunfallversicherung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 2. Mai 1973 (MBl. NW. S. 835 / SMBl. NW. 8221)
- 36.17 Nordrhein-Westfalen: Schüler-Unfallversicherung, Durchführung der Unfallverhütung in Schulen; RdErl. des Kultusministers vom 21. Januar 1974 (MBl. NW. S. 220)
- 36.18 Nordrhein-Westfalen: Eigenunfallversicherung des Landes Nordrhein-Westfalen; Zusammenstellung der Vorschriften und Regeln zur Durchführung der Unfallverhütung, Ersten Hilfe und Betriebshygiene. RdErl. vom 4. 3. 1981 (MBl. NW. S. 664 / SMBl. NW. 8221)
- 36.19 Rheinland-Pfalz: Gesetzliche Unfallversicherung für Schüler; Unfallverhütung in Schulen; Rundschreiben des Kultusministeriums vom 31. Mai 1974 — IV A 4 TGB — Nr. 2603/73; veröffentlicht im Amtsblatt des Kultusministeriums von Rheinland-Pfalz Nr. 11/1974, S. 249
- 36.20 Rheinland-Pfalz: Allgemeine Verwaltungsvorschriften über die Durchführung der gesetzlichen Unfallversicherung des Landes Rheinland-Pfalz vom 20. März 1967 in der Fassung vom 28. Juni 1974 (Min.Bl. 1967, Spalte 533 bzw. Min.Bl. 1974, Spalte 614)
- 36.21 Saarland: Erlaß über die Durchführung der Unfallverhütung in den Schulen im Rahmen der gesetzlichen Schüler-Unfallversicherung vom 1. Juni 1973 des Ministers für Kultus, Unterricht und Volksbildung (GMBL. Saar 1973, S. 342)
- 36.22 Saarland: Ausführungsbestimmungen zur Durchführung der gesetzlichen Unfallversicherung durch die Ausführungsbehörde des Saarlandes vom 25. Juli 1961 (Amtsblatt des Saarlandes Nr. 53/1961, Seite 469)
- 36.23 Schleswig-Holstein: Allgemeine Verwaltungsvorschrift über die Durchführung der gesetzlichen Unfallversicherung des Landes Schleswig-Holstein vom 26. August 1980 (Amtsblatt für Schleswig-Holst. Seite 617)
- 36.24 Schleswig-Holstein: Unfallverhütung in Schulen, Runderlaß des Kultusministers vom 12. April 1973 — X 28 a-11/9121 — (veröffentlicht im Nachrichtenblatt des Kultusministers des Landes Schleswig-Holstein 1973, Nr. 8, S. 116)
- 37 Unterkünfte**
- 37.1 Gesetz über die Mindestanforderungen an Unterkünften für Arbeitnehmer vom 23. Juli 1973 (BGBl. I S. 905)
- 37.2 Richtlinien für Unterkünfte ausländischer Arbeitnehmer in der Bundesrepublik Deutschland; Bekanntmachung des BMA vom 29. März 1971 (Bundesarbeitsblatt S. 368)
- 37.3 Saarland: Erlaß betreffend die Durchführung des Gesetzes über die Mindestanforderungen an Unterkünften für Arbeitnehmer vom 5. Februar 1974 (GMBL. Saar 1974 S. 200)
- 38 Verkaufsstellen**
- 38.1 Hamburg: Verordnung über den Kälteschutz der Angestellten in offenen Verkaufsstellen vom 27. Januar 1937 (HBg. R SammlG 8054-d)
- 39 Vinylchlorid**
- 39.1 Nordrhein-Westfalen: Arbeits- und Immissionsschutz bei der Herstellung und Verarbeitung von Vinylchlorid (VC) RdErl. vom 6. März 1975 (MBl. NW. S. 357 / SMBl. NW. 7130)
- 39.2 Rheinland-Pfalz: Arbeits- und Immissionsschutz beim Umgang mit Vinylchlorid (VC) und ungeformten Vinylchlorid-Polymerisaten sowie deren Formmassen. Erlasse vom 28. Oktober 1974 und 24. Februar 1975
- 40 Zellhorn**
- 40.1 Zellhornrichtlinie; Bekanntmachung des BMA vom 26. April 1976 (ArbSch. S. 208)

B. Vorschriften der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung

1 Unfallverhütungsvorschriften

1.1 Gewerbliche Berufsgenossenschaften

- VBG 1 Allgemeine Vorschriften — Ausgabe 1977 —
- VBG 1 a Schutz gegen gefährliche chemische Stoffe (Durchführungsanweisungen zu VBG 1, § 47) — Ausgabe 1969 —
- VBG 2 Wärmekraftwerke — Ausgabe 1980 —
- VBG 3 Kohlenstaubanlagen — Ausgabe 1957 —
- VBG 4 Elektrische Anlagen und Betriebsmittel — Ausgabe 1979 —

- VBG 5 Kraftmaschinen — Ausgabe 1934 —
- VBG 6 Triebwerke (Transmissionen) — Ausgabe 1934 —
- VBG 7 a Arbeitsmaschinen (Allgemeines) — Ausgabe 1934 —
- VBG 7 b Arbeitsmaschinen der Bekleidungsindustrie — Ausgabe 1934 —
- VBG 7 c Brauereien und Mälzereien — Ausgabe 1934 —
- VBG 7 d Dampfhammerwerke und Schmiedepreßwerke — Ausgabe 1934 —
- VBG 7 e Draht — Ausgabe 1979 —
- VBG 7 f Fallwerke — Ausgabe 1934 —
- VBG 7 g Fleischwirtschaft — Ausgabe 1970 —

VBG 7 h	Futterschneider (Häckselmaschinen) — Ausgabe 1934 —	VBG 11 d	Materialbahnen — Ausgabe 1978 —
VBG 7 i	Druck — Ausgabe 1964 —	VBG 12	Fahrzeuge — Ausgabe 1980 —
VBG 7 j	Maschinen und Anlagen zur Be- und Verarbeitung von Holz und ähnlichen Werkstoffen — Ausgabe 1977 —	VBG 12 a	Flurförderzeuge — Ausgabe 1973 —
VBG 7 k	Arbeitsmaschinen der keramischen Industrie — Ausgabe 1964 —	VBG 13	zur Zeit offen
VBG 7 l	Kollergänge — Ausgabe 1943 —	VBG 14	Hebebühnen — Ausgabe 1977 —
VBG 7 m1	Lederherstellung und Lederverarbeitung — Ausgabe 1955 —	VBG 15	Schweißen, Schneiden und verwandte Arbeitsver- fahren — Ausgabe 1978 —
VBG 7 m3	Kunstleder-, Wachstuch- und Linoleumherstellung einschließlich Korkmühlen — Ausgabe 1955 —	VBG 16	Verdichter — Ausgabe 1979 —
VBG 7 m4	Zupfmaschinen und Strangaufdrehmaschinen — Ausgabe 1955 —	VBG 18	Druckbehälter für den Schiffsbetrieb — Ausgabe 1968 —
VBG 7 n	Metallbearbeitung — Ausgabe 1934 —	VBG 19	zur Zeit offen
VBG 7 n2	Metallbearbeitung; Scheren — Ausgabe 1953 —	VBG 20	Kälteanlagen — Ausgabe 1974 —
VBG 7 n5.1	Exzenter- und verwandte Pressen — Ausgabe 1975 —	VBG 21	Herstellung von Mineralwasser — Ausgabe 1934 —
VBG 7 n5.2	Hydraulische Pressen — Ausgabe 1961 —	VBG 22	Verwendung von Trockeneis — Ausgabe 1934 —
VBG 7 n5.3	Spindelpressen — Ausgabe 1961 —	VBG 23	Verarbeiten von Anstrichstoffen — Ausgabe 1979 —
VBG 7 n6	Metallverarbeitung; Schleifkörper, Pließ- und Polierscheiben; Schleif- und Poliermaschinen — Ausgabe 1975 —	VBG 24	Lacktrockenöfen — Ausgabe 1974 —
VBG 7 n8	Druckgießmaschinen — Ausgabe 1969 —	VBG 25	Generatorgasanlagen — Ausgabe 1961 —
VBG 7 o	Arbeitsmaschinen der Molkereien, Brennereien und Stärkefabriken — Ausgabe 1934 —	VBG 26	Steinkohlen-Kokereien — Ausgabe 1934 —
VBG 7 p	Arbeitsmaschinen der Mühlenindustrie — Ausgabe 1934 —	VBG 27	Braunkohlen-Schwelereien — Ausgabe 1934 —
VBG 7 q	Nahrungsmittel-Industrie — Ausgabe 1934 —	VBG 28	Hochöfen, Direktreduktionsschachtöfen und Gicht- gasleitungen — Ausgabe 1976 —
VBG 7 r	Papier- und Pappenherstellung — Ausgabe 1957 —	VBG 29	Stahlwerke — Ausgabe 1971 —
VBG 7 s	Papier- und Pappeverarbeitung — Ausgabe 1965 —	VBG 30	zur Zeit offen
VBG 7 t	Arbeitsmaschinen der Steinindustrie — Ausgabe 1963 —	VBG 31	zur Zeit offen
VBG 7 t1	Schleifkörper und Schleifmaschinen — Ausgabe 1963 —	VBG 32	Gießereien — Ausgabe 1979 —
VBG 7 u	Arbeitsmaschinen des Tabakgewerbes — Ausgabe 1934 —	VBG 33	Metallhütten und Schwefelsäurefabriken — Ausgabe 1934 —
VBG 7 v	Maschinen, Anlagen und Apparate der Textilindu- strie (Textilmaschinen) — Ausgabe 1977 —	VBG 34	Schiffbau — Ausgabe 1977 —
VBG 7 w	Ventilatoren — Ausgabe 1934 —	VBG 35	zur Zeit offen
VBG 7 x	Walzwerke — Ausgabe 1971 —	VBG 36	Hochbau — Ausgabe 1980 —
VBG 7 y	Waschmaschinen — Ausgabe 1934 —	VBG 36 c	zur Zeit offen
VBG 7 z	Zentrifugen — Ausgabe 1978 —	VBG 37	Bauarbeiten — Ausgabe 1977 —
VBG 7 aa	Arbeitsmaschinen der Zuckerindustrie — Ausgabe 1934 —	VBG 38	Tiefbau — Ausgabe 1980 —
VBG 7 ab	Arbeitsmaschinen der chemischen Industrie — Ausgabe 1934 —	VBG 38 a	Arbeiten im Bereich von Gleisen — Ausgabe 1978 —
VBG 7 ac	Spritzgießmaschinen — Ausgabe 1930 —	VBG 39	Taucherarbeiten — Ausgabe 1979 —
VBG 8	Winden, Hub- und Zuggeräte — Ausgabe 1980 —	VBG 40	Bagger, Lader, Planiergeräte, Schürfgeräte und Spe- zialmaschinen des Erdbaus (Erdbaumaschinen) — Ausgabe 1976 —
VBG 9	Kraze — Ausgabe 1974 —	VBG 40 a	Schwimmende Geräte — Ausgabe 1970 —
VBG 9 a	Lastaufnahmeeinrichtungen im Hebezeugbetrieb — Ausgabe 1979 —	VBG 41	Rammen — Ausgabe 1980 —
VBG 10	Stetigförderer — Ausgabe 1977 —	VBG 42	Anlage und Betrieb von Steinbrüchen über Tage, Grabereien und Haldenabtragungen — Ausgabe 1969 —
VBG 11 a	Eisenbahnen — Ausgabe 1978 —	VBG 43	zur Zeit offen
VBG 11 b	Straßenbahnen — Ausgabe 1978 —	VBG 44	zur Zeit offen
VBG 11 c	Seilschwebbahnen — Ausgabe 1984 —	VBG 45	Arbeiten mit Schußapparaten — Ausgabe 1979 —
		VBG 46	Sprengarbeiten — Ausgabe 1971 —
		VBG 47	Ofenbetriebe der Industrie der Steine und Erden — Ausgabe 1934 —
		VBG 47 a	Schacht- und Drehrohröfen — Ausgabe 1971 —
		VBG 48	zur Zeit offen
		VBG 49	zur Zeit offen

VBG 50	Arbeiten an Gasleitungen — Ausgabe 1974 —	VBG 76	zur Zeit offen
VBG 51	Öffentliche Beleuchtung — Ausgabe 1934 —	VBG 77	zur Zeit offen
VBG 52	Gaswerke — Ausgabe 1934 —	VBG 78	Luftfahrt — Ausgabe 1974 —
VBG 53	Wasserwerke — Ausgabe 1934 —	VBG 79	zur Zeit offen
VBG 54	Kanalisationswerke — Ausgabe 1934 —	VBG 80	Filmtheater (Bild- und Filmwiedergabe) — Ausgabe 1968 —
VBG 55 a	Explosivstoffe und Gegenstände mit Explosivstoff — Ausgabe 1978 —	VBG 81	Verwendung von Klebstoffen, die mit leicht flüchtigen, brennbaren Lösungsmitteln hergestellt sind, und Verwendung solcher Lösungsmittel — Ausgabe 1934 —
VBG 55 b	Herstellung von Schwarzpulver (Schwarzpulvervorschrift) — Ausgabe 1978 —	VBG 82	Anlagen zur Lederentfettung durch Benzin — Ausgabe 1934 —
VBG 55 c	Herstellung von rauchschwachem Pulver (Nitropulvervorschrift) — Ausgabe 1978 —	VBG 83	zur Zeit offen
VBG 55 d	Herstellung und Verarbeitung von Pikrinsäure (Pikrinsäurevorschrift) — Ausgabe 1978 —	VBG 84	Verhütung und Bekämpfung des Milzbrandes bei Arbeiten mit trockenen und trocken gesalzenen Häuten und Fellen — Ausgabe 1955 —
VBG 55 e	Herstellung und Verarbeitung von Trinitrotoluol (Trinitrotoluolvorschrift) — Ausgabe 1978 —	VBG 85	Schutz gegen Milzbrand-Infektion bei der Tierkörperverarbeitung — Ausgabe 1934 —
VBG 55 f	Herstellung von Nitroglyzerin- und Nitratsprengstoffen (Nitroglyzerin-Vorschrift) — Ausgabe 1978 —	VBG 86 a	Herstellung von Lacken und Anstrichmitteln — Ausgabe 1957 —
VBG 55 g	zur Zeit offen	VBG 86 b	Herstellung von Schuhcreme, Bohnerwachs und ähnlichen Erzeugnissen — Ausgabe 1957 —
VBG 55 h	Herstellung von Zündern (Zündervorschrift) — Ausgabe 1978 —	VBG 87	zur Zeit offen
VBG 55 i	Herstellung von Sprengkapseln und Zündhütchen (Sprengkapsel- und Zündhütchenvorschrift) — Ausgabe 1978 —	VBG 88	Handfeuerwaffen — Ausgabe 1942 —
VBG 55 j	Herstellung von Zündschnüren — Ausgabe 1978 —	VBG 89	Arbeiten an elektrischen Freileitungs-, Mast- und Kabelanlagen — Ausgabe 1971 —
VBG 55 k	Herstellung pyrotechnischer Gegenstände (Feuerwerksvorschrift) — Ausgabe 1978 —	VBG 90	zur Zeit offen
VBG 55 l	Herstellen von Patronen unter 20 mm (Patronenvorschriften) — Ausgabe 1978 —	VBG 91	Huf- und Klauenbeschlag — Ausgabe 1934 —
VBG 56	Herstellung von Aluminiumbronze (Aluminium in Pulverform) — Ausgabe 1932 —	VBG 92	zur Zeit offen
VBG 57	Elektrolytische und chemische Oberflächenbehandlung von Metallen; Galvanotechnik — Ausgabe 1955 —	VBG 93	Laserstrahlen — Ausgabe 1973 —
VBG 57 a	Wärmebehandlung von Leichtmetallen in Salpeterbädern — Ausgabe 1944 —	VBG 94 a	zur Zeit offen
VBG 58	Verwendung von Salpetersäure (Nitrose Gase) — Ausgabe 1934 —	VBG 95	zur Zeit offen
VBG 59	Zubereitung von Salpetersäureestern für Arzneimittel — Ausgabe 1980 —	VBG 96	Arbeiten mit Quecksilber — Ausgabe 1934 —
VBG 60	Erzeugung und Verwendung von Kohlensäure — Ausgabe 1934 —	VBG 97	zur Zeit offen
VBG 61	Gase — Ausgabe 1977 —	VBG 98	zur Zeit offen
VBG 62	Sauerstoff — Ausgabe 1969 —	VBG 99	zur Zeit offen
VBG 63	zur Zeit offen	VBG 100	zur Zeit offen
VBG 64	Roßhaarspinnereien, Haar- und Borstenzurichtereien — Ausgabe 1955 —	VBG 101	zur Zeit offen
VBG 65	Chlorung von Wasser — Ausgabe 1980 —	VBG 102	zur Zeit offen
VBG 66	Chemischreinigungsanlagen — Ausgabe 1978 —	VBG 103 a	Behandlung, Pflege und sonstige Betreuung von Kranken und Siechen — Ausgabe 1958 —
VBG 67	zur Zeit offen	VBG 103 b	zur Zeit offen
VBG 68	Bewachung — Ausgabe 1964 —	VBG 103 c	zur Zeit offen
VBG 69	zur Zeit offen	VBG 104	zur Zeit offen
VBG 70	Bühnen und Studios — Ausgabe 1974 —	VBG 105	zur Zeit offen
VBG 71	zur Zeit offen	VBG 106	zur Zeit offen
VBG 72	Fliegende Bauten, Schausteller und Zirkusbetriebe — Ausgabe 1974 —	VBG 107	Vorschriften der Binnenschiffahrts-Berufsgenossenschaft — Ausgabe 1972 —
VBG 73	zur Zeit offen	VBG 107 a	Fähren — Ausgabe 1972 —
VBG 74	Leitern und Tritte — Ausgabe 1980 —	VBG 107 b	Maschinenanlagen auf Wasserfahrzeugen und schwimmenden Geräten — Ausgabe 1972 —
VBG 75	Be- und Entladen von Wasserfahrzeugen — Ausgabe 1978 —	VBG 108	Vorschriften der See-Berufsgenossenschaft; Unfallverhütungsvorschriften für Unternehmen der Seefahrt (UVV See) — Inkrafttreten: 1. Januar 1981 —
		VBG 109	Erste Hilfe — Ausgabe 1979 —
		VBG 110	zur Zeit offen

VBG 110 a	Zusammenstellung der Allgemeinen Ausnahmen von den Unfallverhütungsvorschriften — Ausgabe 1934 —
VBG 110 b	Zusammenstellung der Allgemeinen Ausnahmen von den Sprengstoffvorschriften für bestehende Anlagen und vorhandene Einrichtungen — Ausgabe 1934 —
VBG 111	Sprengkörper und Hohlkörper im Schrott — Ausgabe 1978 —
VBG 112	Silos und Bunker — Ausgabe 1971 —
VBG 113	zur Zeit offen
VBG 114	Medizinische Laboratoriumsarbeiten — Ausgabe 1956 —
VBG 115	Förderer für Absetzwagenbetrieb in der grobkeramischen Industrie — Ausgabe 1957 —
VBG 116	zur Zeit offen
VBG 117	zur Zeit offen
VBG 118	Verkaufsstellen — Ausgabe 1964 —
VBG 119	Schutz gegen gesundheitsgefährlichen mineralischen Staub — Ausgabe 1979 —
VBG 120	Kassen — Ausgabe 1973 —
VBG 121	Lärm — Ausgabe 1979 —
VBG 122	Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit — Ausgabe 1974 —
VBG 123	Betriebsärzte — Ausgabe 1981 —
VBG 124	zur Zeit offen
VBG 125	Sicherheitskennzeichnung am Arbeitsplatz — Ausgabe 1980 —
VBG 126	Müllbeseitigung — Ausgabe 1979 —

1.2 Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften — Ausgabe 1980 —

UVV 1.1	Allgemeine Vorschriften
UVV 1.2	Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit
UVV 1.3	Erste Hilfe und Verhalten bei Unfällen
UVV 1.4	Allgemeine Bestimmungen für elektrische Anlagen und Betriebsmittel
UVV 2.1	Allgemeine Bestimmungen für bauliche Anlagen und Einrichtungen
UVV 2.2	Besondere Bestimmungen für Silos und Erdmieten
UVV 2.3	Besondere Bestimmungen für Lagerung und Trocknung von Tabak
UVV 2.4	Besondere Bestimmungen für Gärräume
UVV 2.5	Besondere Bestimmungen für Weinberganlagen
UVV 2.6	Besondere Bestimmungen für Gewächshäuser
UVV 2.7	Eigenbauarbeiten
UVV 2.8	Besondere Bestimmungen für Gruben und Kanäle
UVV 2.9	Besondere Bestimmungen für Heizungsanlagen, Dämpfgefäße und Warmluft erzeuger
UVV 3.1	Allgemeine Bestimmungen für Maschinen, Geräte, Werkzeuge, technische Anlagen und Fahrzeuge
UVV 3.2	Besondere Bestimmungen für Fahrzeuge
UVV 3.3	Besondere Bestimmungen für Erntemaschinen
UVV 3.4	Besondere Bestimmungen für Bodenbearbeitungs-, Saat-, Pflege- und Düngegeräte

UVV 3.5	Besondere Bestimmungen für Fördereinrichtungen
UVV 3.6	Besondere Bestimmungen für ortsfest betriebene Zerkleinerungsmaschinen
UVV 3.7	Besondere Bestimmungen für Maschinen, Geräte, technische Anlagen und Fahrzeuge für den Forst
UVV 3.8	Besondere Bestimmungen für Leitern
UVV 3.9	Besondere Bestimmungen für Holzbearbeitungsmaschinen
UVV 3.10	Besondere Bestimmungen für Maschinen und Geräte für den Garten-, Obst- und Weinbau
UVV 3.11	Besondere Bestimmungen für Flüssigkeitsstrahler
UVV 4.1	Tierhaltung
UVV 4.2	Garten- und Obstbau, Parkanlagen
UVV 4.3	Forsten
UVV 4.4	Jagd
UVV 4.5	Umgang mit Arbeitsstoffen in der Land- und Forstwirtschaft
UVV 4.6	Gräbereien und Steinbrüche
UVV 4.7	Friedhöfe und Krematorien

1.3 Eigenunfallversicherungsträger

1.3.1 Gemeindliche Unfallversicherungsverbände

GUV 0.1.	Allgemeine Vorschriften vom April 1979
GUV 0.3.	Erste Hilfe — vom Mai 1978 —
GUV 0.4.	Bewachung — vom März 1967 —
GUV 0.5.	Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit mit Erläuterungen vom März 1975
GUV 1.1.	Anlage und Betrieb von Steinbrüchen über Tage, Gräbereien und Haldenabtragungen — vom Juli 1954, Fassung Juli 1969
GUV 1.11.	Gartenanlagen — vom Juli 1966 —
GUV 1.13.	Forsten und Baumpflanzungen — vom Juli 1976 —
GUV 1.17.	Silos und Bunker — vom November 1972 —
GUV 2.1.	Sammelheizungen und Warmwasserbereitungsanlagen — vom Dezember 1960 —
GUV 2.5.	Kälteanlagen — vom Juni 1974, Fassung April 1976
GUV 2.7.	Kraftmaschinen — vom August 1960 —
GUV 2.8.	Triebwerke — vom August 1960 —
GUV 2.9.	Verdichter (Kompressoren) — vom April 1978 —
GUV 2.10.	Elektrische Anlagen und Betriebsmittel — vom Dezember 1978 —
GUV 2.20.	Laserstrahlen — vom März 1974, Fassung April 1976
GUV 3.1.	Arbeitsmaschinen (Allgemeines) — vom August 1960 —
GUV 3.3.	Schleifkörper, Pließ- und Polierscheiben; Schleif- und Poliermaschinen für Metallbearbeitung — vom November 1975 —
GUV 3.8.	Schweißen, Schneiden und verwandte Arbeitsverfahren — vom Oktober 1957, Fassung Januar 1978 —
GUV 3.10.	Maschinen und Anlagen zur Be- und Verarbeitung von Holz und ähnlichen Werkstoffen — vom Oktober 1976 —

- GUV 3.16. Schleudermaschinen (Zentrifugen und Separatoren) — vom März 1971 —
- GUV 3.50. Bagger, Lader, Planiergeräte, Schürfgeräte und Spezialmaschinen des Erdbaues (Erdbaumaschinen) — vom Juli 1976 —
- GUV 4.1. Krane — vom Juni 1974, Fassung November 1975 —
- GUV 4.2. Winden — vom September 1958 —
- GUV 4.5. Hebebühnen — vom Oktober 1976 —
- GUV 4.6. Lastaufnahmeeinrichtungen im Hebezeugbetrieb — vom Oktober 1978 —
- GUV 4.11. Stetigförderer — vom September 1976 —
- GUV 5.3. Flurförderzeuge — vom September 1958, Fassung 1973 —
- GUV 6.1. Bauarbeiten — vom September 1976 —
- GUV 6.4. Leitern und Tritte — vom Juni 1970 —
- GUV 6.14. Kassen — vom Dezember 1966, Fassung Februar 1973 —
- GUV 6.15. Bühnen und Studios — vom August 1974, Fassung Februar 1976 —
- GUV 7.4. Ortsentwässerung (Kanalisationsanlagen) — vom März 1962 —
- GUV 7.8. Müllbeseitigung — vom April 1979 —
- GUV 7.9. Straßenreinigung — vom Januar 1965 —
- GUV 7.13. Feuerwehren — vom September 1971 —
- GUV 7.17. Schlacht- und Viehhöfe — vom August 1966 —
- GUV 8.1. Anstalten zur Behandlung, Pflege und sonstigen Betreuung von Kranken und Siechen — vom Dezember 1955 —
- GUV 8.6. Medizinische Laboratoriumsarbeiten — vom Januar 1957 —
- GUV 8.15. Chlorung von Wasser — vom April 1979 —
- GUV 9.1. Sprengarbeiten — vom Februar 1971 —
- GUV 9.4. Arbeiten mit Schußapparaten — vom Oktober 1978 —
- GUV 9.8. Sauerstoff — vom April 1969 —
- GUV 9.9. Gase — vom August 1973, Fassung Oktober 1976 —
- GUV 9.10. Verarbeiten von Anstrichstoffen — vom Oktober 1978 —
- GUV 9.20. Lärm — vom Mai 1974, Fassung Oktober 1975 —

1.3.2 Ausführungsbehörden der Länder *)

- Hessen: Allgemeine Vorschriften — Ausgabe 1960 —
- Saarland: Allgemeine Vorschriften — Ausgabe 1964 —
Unfallverhütungsvorschrift Kassen
— Ausgabe 1970 —

1.3.5 Bundesausführungsbehörde für Unfallversicherung *)

1.3.4 Feuerwehr-Unfallversicherungskassen

- GUV 7.13. Feuerwehren-Fassung 1971

1.3.5 Bundesausführungsbehörde für Unfallversicherung

Anweisungen aufgrund § 4 der Allgemeinen Verwaltungsvorschriften über die Durchführung der gesetzlichen Unfallversicherung im Zuständigkeitsbereich der Bundesausführungsbehörde für Unfallversicherung (BAFu) in Wilhelmshaven (BABl. 10/79, S. 92)

Rahmenanweisung der Bundesausführungsbehörde für Unfallversicherung vom 15. Februar 1973

Unfallverhütungsanweisung der Bundesanstalt für Arbeit vom 8. November 1979

Unfallverhütungsanweisung des Auswärtigen Amtes vom 10. Dezember 1973

Unfallverhütungsanweisung des Bundesministers des Innern vom 8. August 1974

Allgemeine Unfallverhütungsanweisungen des Bundesministers der Finanzen vom 16. Mai 1968.

Unfallverhütungsanweisung des Bundesministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vom 16. Oktober 1974

Unfallverhütungsanweisung des Bundesministers für Arbeit und Sozialordnung vom 15. November 1974

Unfallverhütungsanweisung des Bundesministers für wirtschaftliche Zusammenarbeit vom 22. April 1975

Unfallverhütungsanweisung des Bundesministers für Forschung und Technologie vom 29. Januar 1976

1.4 Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen

Unfallverhütungsvorschriften für den Postbeförderungsdienst — Ausgabe 1973 —

Unfallverhütungsvorschriften für das Führen von Kraftfahrzeugen — Ausgabe 1969 —

Unfallverhütungsvorschriften für den maschinentechnischen Dienst — Ausgabe 1968 —

Unfallverhütungsvorschriften für den fernmeldetechnischen Dienst — Ausgabe 1978 —

Unfallverhütungsvorschriften für den Reinigungsdienst — Ausgabe 1970 —

Unfallverhütungsvorschriften für den dienstlichen Ausgleichssport — Ausgabe 1974 —

Unfallverhütungsvorschriften für den Lager- und Versandbetrieb — Ausgabe 1979 —

1.5 Bundesminister für Verkehr

Allgemeine Dienstvorschriften der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung

ADW 3004 Verantwortung für Sicherheit und Ordnung bei Durchführung baulicher Maßnahmen — Verantwortung bei Bauten — Ausgabe 1967 —

ADW 4901 Rahmenanweisung für die Unfallverhütung — Ausgabe 1966 — (berichtigt 1972) —

ADW 4902 Unfallverhütung beim Betrieb wasserbaulicher Anlagen — Ausgabe 1966 —

ADW 4903 Unfallverhütung beim Umgang mit Druckgasbehältern für Propan — Ausgabe 1966 —

ADW 6503 Überwachung von Anlagen der WSV zur Lagerung, Abfüllung und Beförderung brennbarer Flüssigkeiten zu Lande — Ausgabe 1965 —

ADW 6505 Überwachung von Dampfkesselanlagen — Ausgabe 1967 —

Unfallverhütungsvorschrift F — Kassendienst — Ausgabe 1976 —

Anweisungen aufgrund §§ 10 und 11 der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift über die Durchführung der gesetzlichen Unfallversicherung im Zuständigkeitsbereich der Ausführungsbehörde für Unfallversicherung der Bundesminister für Verkehr Abt. Wasserstraßen — vom 13. Februar 1978 —

1.6 Deutsche Bundesbahn

Unfallverhütungsvorschrift A — Grundsätzliche Bestimmungen — Ausgabe 1972 —

*) Hier sind in der Regel die Unfallverhütungsvorschriften der Gemeindeunfallversicherungsverbände anzuwenden, sofern nicht eigene Unfallverhütungsvorschriften erlassen worden sind und soweit solche nicht vorhanden, die der Berufsgenossenschaften.

Unfallverhütungsvorschrift A/III — Verzeichnis der Schutzregelhefte — Ausgabe 1974 —

Unfallverhütungsvorschrift A/IV — Verzeichnis der Unfallverhütungsbilder — Ausgabe 1975 —

Unfallverhütungsvorschrift A/V — Personalunfallstatistik — Ausgabe 1968 —

Unfallverhütungsvorschrift B — Bestimmung für alle Dientzweige — Ausgabe 1973 —

Unfallverhütungsvorschrift — Vorläufige Bestimmungen für den Baudienst — Ausgabe 1958 (künftig: Unfallverhütungsvorschrift C — Baudienst — Ausgabe vsl. 1979)

Unfallverhütungsvorschrift D — Betriebsdienst — Ausgabe 1973 —

Unfallverhütungsvorschrift E — Maschinentechnischer Dienst — Ausgabe 1973 —

Unfallverhütungsvorschrift F — Kassendienst — Ausgabe 1976 —

1.7 Bundesminister des Innern

Richtlinie für den betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Dienst in den Verwaltungen und Betrieben des Bundes — vom 28. Januar 1978 —

2 Richtlinien und Sicherheitsregeln der Unfallversicherungsträger

2.1 Gewerbliche Berufsgenossenschaften

Abrichtobelmaschinen. Sicherheitsregeln für Abrichtobelmaschinen — Ausgabe 1980 —

Abschirmungen. Sicherheitsregeln für bewegliche Abschirmungen an kraftbetriebenen Excenter- und verwandten Pressen der Metallbearbeitung — Ausgabe 1975 —

Absetzbehälter. Richtlinien für austauschbare Kipp- und Absetzbehälter — Ausgabe 1978 —

Absetzwagen. Richtlinien für Schiebebühnen, Absetzwagen, Ofen- und Härtewagen — Ausgabe 1973 —

Abtraggeräte. Sicherheitsregeln für Stapelautomaten, Setzmaschinen und automatische Abtraggeräte in der Baustoff-Industrie — Ausgabe 1975 —

Acrylnitril. Richtlinien über Schutzmaßnahmen zur Verhütung von Gesundheitsschäden beim Umgang mit Acrylnitril — Ausgabe 1978 —

Aliphatische Chlorkohlenwasserstoffe. Sicherheitsregeln für den Umgang mit aliphatischen Chlorkohlenwasserstoffen und deren Gemischen (für den Betrieb) — CKW-Regeln — Ausgabe 1978 —

Alkoholische Desinfektionsmittel. Sicherheitsregeln zur Vermeidung von Brand- und Explosionsgefahren durch alkoholische Desinfektionsmittel — Ausgabe 1979 —

Arbeitskörbe. Sicherheitsregeln für Rettungs- und Arbeitskörbe an Hubrettungsfahrzeugen — Ausgabe 1974 —

Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen

Berufsgenossenschaftliche Grundsätze für arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen

Gefährdung durch gesundheitsgefährlichen mineralischen Staub (G 1) — Fassung Mai 1974 —

Gefährdung durch Blei oder seine Verbindung (mit Ausnahme der Bleialkyle) (G 2) — Fassung Mai 1971 —

Gefährdung durch Bleialkyle (G 3) — Fassung Mai 1971 —

Gefährdung durch Arbeitsstoffe, die Hautkrebs oder zur Krebsbildung neigende Hautveränderungen hervorrufen (G 4) — Fassung Mai 1971 —

Gefährdung durch Nitroglycerin und Nitroglykol (G 5) — Fassung Mai 1971 —

Gefährdung durch Schwefelkohlenstoff (G 6) — Fassung Mai 1971 —

Gefährdung durch Kohlenmonoxid (G 7) — Fassung Mai 1971 —

Gefährdung durch Benzol (G 8) — Fassung Mai 1971 —

Gefährdung durch Quecksilber (G 9) — Fassung Mai 1971 —

Gefährdung durch Methanol (G 10) — Fassung März 1972 —

Gefährdung durch Schwefelwasserstoff (G 11) — Fassung März 1972 —

Gefährdung durch elementaren weißen Phosphor (G 12) — Fassung März 1972 —

Gefährdung durch Tetrachlormethan (Tetrachlorkohlenstoff) (G 13) — Fassung Juli 1972 —

Gefährdung durch Trichloräthylen (G 14) — Fassung Juli 1972 —

Gefährdung durch Chrom-VI-Verbindungen (G 15) — Fassung September 1973 —

Gefährdung durch Arsen oder seine Verbindungen (mit Ausnahme des Arsenwasserstoffs) (G 16) — Fassung September 1973 —

Gefährdung durch Tetrachloräthylen (Perchloräthylen) (G 17) — Fassung September 1973 —

Gefährdung durch Tetrachloräthan und Pentachloräthan (G 18) — Fassung September 1973 —

Gefährdung durch Laserstrahlen (G 19) — Fassung November 1973 —

Gehörgefährdung durch Lärm (G 20) — Fassung Februar 1974 —

Gefährdung durch Kälte bei Arbeiten in Kühlräumen (G 21) — Fassung September 1974 —

Gefährdung der Zähne durch organische Säuren, die sich in der Mundhöhle bilden (G 22) — Fassung Juli 1974 —

Gefährdung durch Inhalation von Allergenen und chemisch-irritativen Stoffen (G 23) — Fassung November 1974 —

Gefährdung der Haut (G 24) — Fassung November 1974 —

Gefährdung durch Fahr-, Steuer- und Überwachungstätigkeiten (G 25) — Fassung November 1974 —

Träger von Atemschutzgeräten für Arbeit und Rettung (G 26) — Fassung November 1974 —

Gefährdung durch Isocyanate (G 27) — Fassung März 1975 —

Gefährdung durch Monochlormethan (Methylchlorid) (G 28) — Fassung März 1975 —

Gefährdung durch Benzolhomologe (Toluol, Xylol) (G 29) — Fassung März 1975 —

Hitzearbeiten (G 30) — Fassung August 1977 —

Arbeiten in Überdruck (G 31) — Fassung Juni 1976 —

Cadmium oder seine Verbindungen (G 32) — Fassung September 1976 —

Aromatische Nitro- und Aminoverbindungen (G 33) — Fassung September 1976 —

Fluor oder seine anorganischen Verbindungen (G 34) — Fassung September 1976 —

Arbeitsaufenthalt im Ausland unter besonderen klimatischen und gesundheitlichen Belastungen (G 35) — Fassung Dezember 1979 —

Arbeitsstätten. Sicherheitsregeln für die Ausrüstung von Arbeitsstätten mit Feuerlöschern — Ausgabe 1978 —

Auffangnetze. Sicherheitsregeln für Auffangnetze bei Bauarbeiten — Ausgabe 1980 —

Auftriebsrettungsmittel. Richtlinien für Bau und Betrieb von Auftriebsrettungsmitteln für Taucher — Ausgabe 1979 —

Ausstellungen und Messen. Grundsätze für berufsgenossenschaftliche Messekommissionen — Ausgabe 1980 —

Backöfen. Richtlinien für Backöfen — Ausgabe 1976 —

Bauarbeiten unter Tage. Sicherheitsregeln für Bauarbeiten unter Tage — Ausgabe 1977 —

Befördern. Sicherheit beim Umsetzen und Befördern von Wechsellauftankern — Ausgabe 1975 —

Betonpumpen. Richtlinien für Betonpumpen und Verteilermaste — Ausgabe 1980 —

Betonspritzmaschinen. Sicherheitsregeln für Betonspritzmaschinen (Spritzbetonarbeiten) — Ausgabe 1979 —

Betriebsärzte im Betrieb. Grundsätze über Hilfspersonal, Räume, Einrichtungen, Geräte und Mittel für Betriebsärzte im Betrieb — Ausgabe 1975 —

Bildschirm-Arbeitsplätze. Sicherheitsregeln für Bildschirm-Arbeitsplätze im Bürobereich — Ausgabe 1980 —

Binnenschiffe.

Richtlinien für Bau und Ausrüstung von Unterkunftsräumen auf Binnenschiffen — Ausgabe 1950 —

Richtlinien für Bau, Ausrüstung, Prüfung und Betrieb von Flüssiggas zu Haushaltszwecken auf Wasserfahrzeugen und schwimmenden Geräten in der Binnenschifffahrt (Flüssiggasrichtlinien — Binnenschifffahrt) — Ausgabe 1978 —

Sicherheitsregeln für den Schutz von Personen, bei der Beförderung gefährlicher Güter — Ausgabe 1979 —

Bodenverdichter. Richtlinien für Straßenwalzen und Bodenverdichter (Verdichtungsgeräte) — Ausgabe 1980 —

Bohrungen. Sicherheitsregeln für Arbeiten in Bohrungen — Ausgabe 1973 —

Bügelmaschinen. Sicherheitsregeln für Bügelmaschinen und Bügelpressen — Ausgabe 1979 —

Büro-Arbeitsplätze. Sicherheitsregeln für Büro-Arbeitsplätze — Ausgabe 1976 —

Dachflächen. Sicherheitsregeln „Schutzwände für Arbeiten auf geneigten Dachflächen“ — Ausgabe 1978 —

Dächer. Sicherheitsregeln für Arbeiten an und auf Dächern aus Wellplatten — Ausgabe 1980 —

Dickenhobelmaschinen. Sicherheitsregeln für Dickenhobelmaschinen — Ausgabe 1980 —

Druckkammern. Sicherheitsregeln für begehbare Druckkammern zu therapeutischen Zwecken — Ausgabe 1978 —

Druckluft-Leichttauchgeräte. Richtlinien für Druckluft-Leichttauchgeräte — Ausgabe 1980 —

Druckminderer. Richtlinien und Technische Grundsätze für die sicherheitstechnische Gestaltung und Prüfung von Druckminderern — Ausgabe 1956 —

Eintreibgeräte. Richtlinien für tragbare Eintreibgeräte — Ausgabe 1974 —

Elektrische Anlagen. Richtlinien für elektrische Anlagen in explosivstoffgefährdeten Betriebsstätten (Anwendung der VDE 0166) mit Zusammenstellung der Betriebsstätten — Ausgabe 1968 —

Elektrolytisches Polieren. Richtlinien für Arbeiten mit überchlorsäurehaltigen galvanischen Bädern (Elektrolytisches Polieren) — Ausgabe 1954 —

Elektrostatik.

Richtlinien für die Vermeidung von Zündgefahren infolge elektrostatischer Aufladungen (Richtlinien „Statistische Elektrizität“) — Ausgabe 1980 —

Richtlinien für elektrostatisches Versprühen von flüssigen Anstrichstoffen (elektrostatisches Lackieren) — Ausgabe 1979 —

Ertrinkungsunfälle. Richtlinien für die Verhütung von Ertrinkungsunfällen — Ausgabe 1971 —

Explosible Atmosphäre. Richtlinien für die Vermeidung der Gefahren durch explosionsfähige Atmosphäre mit Beispielsammlung — Explosionsschutz-Richtlinien — (Ex-Rl) — Ausgabe 1980 —

Explosivstoffe. Richtlinien für das Vernichten von Explosivstoffen — Ausgabe 1973 —

Fahrtreppen und Fahrsteige. Richtlinien für Fahrtreppen und Fahrsteige — Ausgabe 1977 —

Fahrzeuge. Sicherheitsregeln für die Fahrzeug-Instandhaltung — Ausgabe 1980 —

Fahrzeugwaschanlagen. Sicherheitsregeln für Fahrzeugwaschanlagen — Ausgabe 1979 —

Fenster. Richtlinien für kraftbetätigte Fenster, Türen, Tore — Ausgabe 1977 —

Feuerlöschanlagen. Sicherheitsregeln für CO₂-Feuerlöschanlagen — Ausgabe 1980 —

Feuerverzinken. Richtlinien für das Feuerverzinken — Ausgabe 1980 —

Flachglas. Sicherheitsregeln Kipptische für Flachglas — Ausgabe 1975 —

Flüssiggas. Richtlinien für die Verwendung von Flüssiggas — Ausgabe 1978 —

Flüssigkeitsstrahler. Richtlinien für Flüssigkeitsstrahler (Spritzgeräte) — Ausgabe 1980 —

Flurförderzeuge.

Grundsätze für die Prüfung von Flurförderzeugen — Ausgabe 1980 —

Grundsätze für die Gestaltung des Fahrerschutzes an Fahrerstandwagen nach DIN 15140 (z. B. Elektrokarren) — Ausgabe 1958 —

Richtlinien für fahrerlose Flurförderzeuge — Ausgabe 1972 —

Forschungstaucher. Richtlinien für den Einsatz von Forschungstauchern — Ausgabe 1979 —

Funksteuerung. Richtlinien für Funkfernsteuerungen von Kranen — Ausgabe 1976 —

Furnierpaketschneidemaschinen. Sicherheitsregeln für Furnierpaketschneidemaschinen — Ausgabe 1980 —

Gabelstapler.

Richtlinien für das Befördern feuerflüssiger Massen mit Gabelstaplern — Ausgabe 1961 —

Grundsätze für Auswahl, Ausbildung und Befähigungsnachweis von Gabelstaplerfahrern — Ausgabe 1976 —

Gehrungskappsägemaschinen. Sicherheitsregeln für Gehrungskappsägemaschinen — Ausgabe 1980 —

Geräte zur Bearbeitung von Asbestzement-Erzeugnissen. Sicherheitsregeln für staubemittierende handgeführte Maschinen und Geräte zur Bearbeitung von Asbestzement-Erzeugnissen — Ausgabe 1980 —

Glättgeräte. Sicherheitsregeln für Glättgeräte auf Baustellen — Ausgabe 1979 —

Gußasphalt-Mischgeräte. Richtlinien für Gußasphalt-Mischgeräte — Ausgabe 1978 —

Härtewagen. Richtlinien für Schiebebühnen, Absetzwagen, Ofen- und Härtewagen — Ausgabe 1973 —

Hebebühnen. Grundsätze für die Prüfung von Hebebühnen durch den Sachverständigen bzw. Sachkundigen nach der Unfallverhütungsvorschrift „Hebebühnen“ (VBG 14) — Ausgabe 1978 —

Holzbearbeitung. Grundsätze für die Prüfung der Arbeitssicherheit von Holzbearbeitungsmaschinen-Werkzeugen — Ausgabe 1977 —

Holzspäne- und Holzabstaubfeuerungen. Richtlinien für die Beschickungseinrichtungen an Holzspäne- und Holzabstaubfeuerungen — Ausgabe 1977 —

Infektionen. Richtlinien für die Verhütung von Infektionen des Menschen durch Affen — Ausgabe 1972 —

Kassen. Sicherheitsregeln für Kassen — Ausgabe 1980 —

Kegelbahnen. Sicherheitsregeln für mechanische Kegelbahnen — Ausgabe 1972 —

Kippbehälter. Richtlinien für austauschbare Kipp- und Absetzbehälter — Ausgabe 1978 —

Kipptische. Sicherheitsregeln Kipptische für Flachglas — Ausgabe 1975 —

Kleinhebezeuge. Sicherheitsregeln für Kleinhebezeuge auf Baustellen — Ausgabe 1978 —

Kohlenwasserstoff. Richtlinien für Anlagen zur Spaltung von flüssigen oder gasförmigen Kohlenwasserstoffen — Ausgabe 1966 —

Kokereien. Sicherheitsregeln für Kokereien — Ausgabe 1980 —

Kraftbetriebene Arbeitsmittel. Sicherheitsregeln für berührungslos wirkende Schutzeinrichtungen an kraftbetriebenen Arbeitsmitteln — Ausgabe 1979 —

Kraftfahrzeuge. Richtlinien für Kraftfahrzeuge in Explosivstoffbetrieben — Ausgabe 1971 —

Krane.

Grundsätze für die Prüfung von Kranen durch den Sachverständigen bzw. Sachkundigen nach der Unfallverhütungsvorschrift „Kranen“ (VBG 9) — Ausgabe 1977 —

Richtlinien für höhenbewegliche Steuerstände von Kranen — Ausgabe 1976 —

Richtlinien für Funkfernsteuerungen von Kranen — Ausgabe 1976 —

Kühleinrichtungen. Richtlinien für Kühleinrichtungen — Ausgabe 1974 —

Kunststoff. Richtlinien für Maschinen zur Be- und Verarbeitung von Kunststoffen (ausgenommen Kunststoff-Spritzgießmaschinen) — Ausgabe 1976 —

Laboratorien. Richtlinien für Laboratorien — Ausgabe 1980 —

Lagereinrichtungen. Richtlinien für Lagereinrichtungen und -geräte — Ausgabe 1978 —

Langholz. Richtlinien für den Transport von Langholz — Langholzrichtlinien — Ausgabe 1978 —

Lastaufnahmeeinrichtungen. Richtlinien für Lastaufnahmeeinrichtungen bei der Gewinnung von Werkstein — Ausgabe 1980 —

Lösemittel-Reinigungsanlagen. Sicherheitsregeln für Anlagen zum Reinigen von Werkstücken mit Lösemitteln (Lösemittel-Reinigungsanlagen) — Ausgabe 1977 —

Lösemittel-Rückgewinnungsanlagen. Sicherheitsregeln für Anlagen zum Entfernen von Gasen und Dämpfen organischer Lösemittel aus der Abluft nach dem Absorptionsverfahren (Lösemittel-Rückgewinnungsanlagen) — Ausgabe 1979 —

Metallglänzen. Richtlinie für das Glänzen von Metallen in Bädern — Ausgabe 1956 —

Mineralöl-Tankwagen. Sicherheitsregeln für den Betrieb von Mineralöl-Tankwagen — Ausgabe 1976 —

Mischgeräte für Gußasphalt. Richtlinien für Gußasphalt-Mischgeräte — Ausgabe 1978 —

Mörtelförder- und Mörtelspritzmaschinen. Sicherheitsregeln für Mörtelförder- und Mörtelspritzmaschinen — Ausgabe 1979 —

Munition.

Richtlinie für das Zerlegen und Vernichten von Munition — Ausgabe 1973 —

Richtlinien für das Herstellen von sprengkräftiger Munition mit Ausnahme der Geschosse unter 2 cm Kaliber — Ausgabe 1966 —

Nähmaschinen. Sicherheitsregeln für Industrie-Nähmaschinen und Handwerker-Nähmaschinen — Ausgabe 1976 —

Odorierung. Sicherheitsregeln für die Odorierung von Sauerstoff zum Schweißen und Schneiden — Ausgabe 1974 —

Ofenwagen. Richtlinien für Schiebebühnen, Absetzwagen, Ofen- und Härtewagen — Ausgabe 1973 —

Organische Wärmeträger. Richtlinien für Anlagen, in denen organische Flüssigkeiten oder deren Dämpfe erhitzt und als Wärmeträger verwendet werden — Ausgabe 1973 —

Papierzerkleinerungsmaschinen. Sicherheitsregeln für Papierzerkleinerungsmaschinen — Ausgabe 1974 —

Parallelschwingkreissägemaschinen und Pendelkreissägemaschinen. Sicherheitsregeln für Pendelkreissägemaschinen und Parallelschwingkreissägemaschinen — Ausgabe 1980 —

Personenaufnahmemittel. Sicherheitsregeln für hochziehbare Personenaufnahmemittel — Ausgabe 1978 —

Pistenraupen. Richtlinien für Pistenraupen — Ausgabe 1978 —

Pressen.

Sicherheitsregeln für berührungslos wirkende Schutzeinrichtungen an kraftbetriebenen Pressen der Metallbearbeitung — Ausgabe 1980 —

Sicherheitsregeln für bewegliche Abschirmungen an kraftbetriebenen Exzenter- und verwandten Pressen der Metallbearbeitung — Ausgabe 1975 —

Sicherheitsregeln für Zweihandschaltungen an kraftbetriebenen Pressen der Metallbearbeitung — Ausgabe 1978 —

Sicherheitsregeln für Steuerungen an kraftbetriebenen Pressen der Metallbearbeitung — Ausgabe 1972 und 1978 —

Sicherheitsregeln für Stempelpressen, isostatische Pressen und Rollermaschinen der keramischen Industrie — Ausgabe 1980 —

Prüfung der Arbeitssicherheit. Grundsätze für die Prüfung der Arbeitssicherheit durch die Prüfstellen der berufsgenossenschaftlichen Fachausschüsse (Prüfgrundsätze — allgemein) — Ausgabe 1977 —

Rampen. Richtlinien für die unfallsichere Gestaltung von Rampen und geneigten Laufstegen — Ausgabe 1955 —

Regale. Richtlinien für Geräte und Anlagen zur Regalbedienung — Ausgabe 1978 —

Rettungsgeschirre. Richtlinien für Sicherheits- und Rettungsgeschirre — Ausgabe 1979 —

Rettungskörbe. Sicherheitsregeln für Rettungs- und Arbeitskörbe an Hubrettungsfahrzeugen — Ausgabe 1974 —

Rohrleitungsbauarbeiten. Sicherheitsregeln für Rohrleitungsbauarbeiten — Ausgabe 1977 —

Schiebebühnen. Richtlinien für Schiebebühnen, Absetzwagen, Ofen- und Härtewagen — Ausgabe 1973 —

Schleifkörper.

Richtlinien für die Kennzeichnung von Schleifkörpern — Ausgabe 1975 —

Grundsätze für die Zulassung von Schleifkörpern für erhöhte Umfangsgeschwindigkeiten — Ausgabe 1979 —

Schmelzöfen. Sicherheitsregeln: Ortsveränderliche Schmelzöfen für Bitumen, Teer und ähnliche Stoffe — Ausgabe 1973 —

Schornsteinfegerarbeiten. Sicherheitsregeln für Schornsteinfegerarbeiten — Ausgabe 1980 —

Schrottwickler. Richtlinien für Schutzmaßnahmen an Schrottwicklern (Schrotthaspeln) — Ausgabe 1965 —

Schutzwände. Sicherheitsregeln „Schutzwände für Arbeiten auf geneigten Dachflächen“ — Ausgabe 1978 —

Schwenkarmstanzen. Sicherheitsregeln für Schwenkarmstanzen mit Schwenkhilfe — Ausgabe 1975 —

Setzmaschinen. Sicherheitsregeln für Stapelautomaten, Setzmaschinen und automatische Abtraggeräte in der Baustoff-Industrie — Ausgabe 1975 —

Sicherheitsfilm. Richtlinien für die Herstellung, Verarbeitung und Lagerung von Sicherheitsfilmen (Sicherheitsfilm-Richtlinien) — Ausgabe 1955 —

Sicherheitsgeschirre. Richtlinien für Sicherheits- und Rettungsgeschirre — Ausgabe 1979 —

Siebdruckanlagen. Sicherheitsregeln für Siebdruckanlagen — Ausgabe 1976 —

Sprengarbeiten. Sicherheitsregeln für das Sprengen mit elektrischer Zündung in der Nähe von Starkstrom-Freileitungen mit Nennspannung über 1 kV und Leitungen elektrischer Bahnen — Ausgabe 1973 —

Spritzmaschinen. Richtlinien für Spritzmaschinen von Straßenbau-Bindemitteln — Ausgabe 1978 —

Stapelautomaten. Sicherheitsregeln für Stapelautomaten, Setzmaschinen und automatische Abtraggeräte in der Baustoff-Industrie — Ausgabe 1975 —

Staub. Regeln zur Messung und Beurteilung gesundheitsgefährdlicher mineralischer Stäube — Ausgabe 1977 —

Staubemittlernde handgeführte Maschinen. Sicherheitsregeln für staubemittlernde handgeführte Maschinen und Geräte zur Bearbeitung von Asbestzement-Erzeugnissen — Ausgabe 1980 —

Steigeisen und Steigeisengänge. Sicherheitsregeln für Steigeisen und Steigeisengänge — Ausgabe 1976 —

Stetigförderer. Grundsätze für die Prüfung von fahrbaren Traggeräten für Stetigförderer durch den Sachverständigen bzw. Sachkundigen nach der Unfallverhütungsvorschrift „Stetigförderer“ (VBG 10) — Ausgabe 1979 —

Steuerstände. Richtlinien für höhenbewegliche Steuerstände von Kranen — Ausgabe 1976 —

Straßenfräsen. Richtlinien für Straßenfräsen — Ausgabe 1979 —

Straßenwalzen. Richtlinien für Straßenwalzen und Bodenverdichter (Verdichtungsgeräte) — Ausgabe 1980 —

Tankwagen. Sicherheitsregeln für den Betrieb von Mineralöl-Tankwagen — Ausgabe 1976 —

Taucher. Richtlinien für den Einsatz von Forschungstauchern — Ausgabe 1979 —

Tischbandsägemaschinen. Sicherheitsregeln für Tischbandsägemaschinen — Ausgabe 1980 —

Tischfräsmaschinen. Sicherheitsregeln für Tischfräsmaschinen — Ausgabe 1980 —

Traggerüste.

Grundsätze für die Prüfung von fahrbaren Traggerüsten für Stetigförderer durch den Sachverständigen bzw. Sachkundigen nach der Unfallverhütungsvorschrift „Stetigförderer“ (VBG 10) — Ausgabe 1979 —

Sicherheitsregeln für Traggerüste im Hochbau — Ausgabe 1980 —

Türen, Tore. Richtlinien für kraftbetätigte Fenster, Türen, Tore — Ausgabe 1977 —

Überbetriebliche arbeitsmedizinische Dienste. Grundsätze über Ärzte, Hilfspersonal, Räume, Einrichtungen, Geräte und Mittel für überbetriebliche arbeitsmedizinische Dienste — Ausgabe 1975 —

Untertischkappkreissägemaschinen. Sicherheitsregeln für Untertischkappkreissägemaschinen — Ausgabe 1980 —

Verleimmaschinen. Sicherheitsregeln für Verleimmaschinen für Breitseiten — Ausgabe 1980 —

Vermessungsarbeiten. Sicherheitsregeln für Vermessungsarbeiten — Ausgabe 1976 —

Verpackungsmaschinen. Richtlinien für Verpackungsmaschinen — Ausgabe 1969 —

Verteilmaste. Richtlinien für Betonpumpen und Verteilmaste — Ausgabe 1980 —

Vinylchlorid. Richtlinien über Schutzmaßnahmen zur Verhütung von Gesundheitsschäden beim Umgang mit Vinylchlorid — Ausgabe 1977 —

Vulkanisieren. Sicherheitsregeln für das Vulkanisieren von Hartgummimischungen mit Heißluft — Ausgabe 1972 —

Walzenauftragmaschinen. Sicherheitsregeln für Walzenauftragmaschinen — Ausgabe 1980 —

Warmluftgeräte. Sicherheitsregeln für Warmluftgeräte auf Baustellen — Ausgabe 1979 —

Waschgut. Sicherheitsregeln für das Waschen von Waschgut, das mit brennbaren Flüssigkeiten durchsetzt ist — Ausgabe 1974 —

Wechselaufbauten. Sicherheit beim Umsetzen und Befördern von Wechselaufbauten — Ausgabe 1975 —

Wirbelschichtanlagen. Sicherheitsregeln für den Explosionsschutz bei der Konstruktion und Errichtung von Wirbelschicht-Sprüh-Granulatoren, Wirbelschichttrocknern, Wirbelschicht-Coatinganlagen — Ausgabe 1980 —

Zentrifugen. Grundsätze für die Prüfungen von Zentrifugen durch Sachkundige nach der Unfallverhütungsvorschrift „Zentrifugen“ (VBG 7z) — Ausgabe 1978 —

See-Berufsgenossenschaft:

Richtlinien für die Einrichtung und den Betrieb von Filmvorführungsanlagen an Bord von Seeschiffen — Ausgabe 1934/1958 —

Richtlinien für die Prüfung als Feuerschutzmann und für die Ausführung der Feuerschutzübungen — Ausgabe 1974 —

Richtlinien für die Aufstellung von Sicherheitsrollen an Bord deutscher Seeschiffe — Ausgabe 1939/1958 —

Richtlinien für den Bau und die Einrichtung von Pulverkammern (Sprengstoffkammern) auf Seeschiffen — Ausgabe 1955 —

Richtlinien über Rettungswesen, Rettungsringe und Sicherheitsgurte — Ausgabe 1958 —

Richtlinien für Tankschiffe — Ausgabe 1960/1973 —

Richtlinien für die Zulassung von Klasse-„A“-Feuerschutztüren in senkrechten Hauptfeuerschotten auf Fahrgastschiffen — Ausgabe 1960 —

Richtlinien für die Zulassung von Trennflächen vom Typ „B“ für den Einbau auf Seeschiffen — Ausgabe 1960 —

Richtlinien für die Ausführung von Dampffirelöschanlagen auf Seeschiffen — Ausgabe 1960 —

Richtlinien für die Konstruktion, den Einbau und den Betrieb selbsttätiger Feuermelde- und Feuerlöschanlagen (Spinkleranlagen) auf Seeschiffen — Ausgabe 1960 —

Richtlinien für die Einrichtung und den Betrieb von Kälteanlagen auf Seeschiffen — Ausgabe 1960 —

Richtlinien für die Lukenpersenninge — Ausgabe 1960 —

Vorläufige Richtlinien für den Nachweis der Eigenschaft „schwerentflammbar“ — Ausgabe 1960 —

Richtlinien für die Verwendung von Flüssiggas zu Haushaltszwecken auf Seeschiffen — Ausgabe 1977 —

Richtlinien für den Viehtransport auf Seeschiffen — Ausgabe 1962 —

Richtlinien für Kutter mit doppeltem Fanggeschirr — Ausgabe 1963 —

Richtlinien für Autodecks und Autoverladung — Ausgabe 1964 —

Richtlinien für Stabilität und Bemessung der zulässigen Fahrgastzahl von Fahrgastschiffen — Ausgabe 1974 —

Richtlinien für Seeschiffe auf Probefahrt — Ausgabe 1966 —

Richtlinien für die sichere Behandlung von Schüttladungen — Ausgabe 1967/1969 —

Richtlinien für die Prüfung als Rettungsbootsmann und die Ausführung der Bootsmanöver — Ausgabe 1967 —

Richtlinien für zulässige Schallpegel auf Seeschiffen — Ausgabe 1968 —

Richtlinien für den Einsatz von Bordtauchern auf Seeschiffen — Ausgabe 1968 —

Richtlinien über Hitzeschutzanzüge — Ausgabe 1970 —

Richtlinien über Notsignale, Nachlichter, Leinenwurfgeräte — Ausgabe 1970 —

Bemannungs-Richtlinien für deutsche Seeschiffe — Ausgabe 1973/1980 —

Richtlinien für den Mehrzweckeneinsatz von Mannschaftsmitgliedern auf Seeschiffen (Kaufahrtei) — Ausgabe 1973 —

Richtlinien über Manövrierunterlagen auf Seeschiffen — Ausgabe 1973 —

Richtlinien für die Prüfung als Feuerschutzmann und für die Ausführung der Feuerschutzprüfung vom 26. Juni 1974

Richtlinien für die Stabilität und Bemessung der zulässigen Fahrgastzahl von Fahrgastschiffen vom 26. Juni 1974

Richtlinien über Stabilitätsunterlagen für den Bordgebrauch und Bestimmungen der Stabilität an Bord vom 16. Mai 1975

Richtlinien für Konstruktion, Betrieb, Handhabung und Prüfung von mechanischen Lotsenliften vom 23. März 1976

2.2 Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften

Einholm-Obstbaumleitern. Richtlinien für Einholm-Obstbaumleitern — Ausgabe 1980 —

Flüssigkeitsstrahler. Richtlinien für Flüssigkeitsstrahler (Spritzgeräte) — Ausgabe 1980 —

Verbrennen von Stroh. Richtlinien zum Schutz gegen Unfälle beim Verbrennen von Stroh — Ausgabe 1974 —

2.3 Eigenunfallversicherungsträger

2.3.1 Gemeindeunfallversicherungsverbände

GUV 10.4. Richtlinien für Sicherheits- und Rettungsgeschirre — Ausgabe November 1979 —

GUV 10.6. Richtlinien über den Bau und Betrieb von Auftriebshilfsmitteln für Taucher — Ausgabe August 1977 —

GUV 11.3. Richtlinien für Bau und Ausrüstung von Schneefräsen — Ausgabe Januar 1975 —

GUV 11.6.	Sicherheitsregeln für Vermessungsarbeiten — Ausgabe Mai 1976 —	GUV 17.13.	Feuerwehrgeräte-Prüfungsordnung Grundsätze für die Prüfungen der Ausrüstungen und Geräte der Feuerwehr — Ausgabe 1972 —
GUV 11.9.	Sicherheitsregeln für Rohrleitungsbauarbeiten	GUV 18.6.	Sicherheitsregeln für Abfallbehandlung und Abfallverbrennungsanlagen in Einrichtungen des Gesundheitsdienstes und der Wohlfahrtspflege — Ausgabe 1973 —
GUV 12.9.	Richtlinien für Flüssigkeitsstrahler — Ausgabe Januar 1974 —	GUV 18.14.	Richtlinien Bäder — Ausgabe 1955/1972 —
GUV 13.1.	Sicherheitsregeln für Papierzerkleinerungsmaschinen — Ausgabe Januar 1974 —	GUV 19.4.	Sicherheitsregeln Explosionsschutz in abwassertechnischen Anlagen (Abwasserableitungen, Abwasserbehandlung) — Ausgabe 1969 —
GUV 13.2.	Sicherheitsregeln für Industrie-Nähmaschinen und Handwerker-Nähmaschinen — Ausgabe Mai 1974 —	GUV 19.8.	Explosionsschutz, Richtlinien für die Vermeidung der Gefahren durch explosive Atmosphäre, mit Beispielsammlung — Ausgabe März 1979 —
GUV 13.3.	Sicherheitsregeln für Bügelmaschinen und Bügelpressen — Ausgabe August 1979 —	GUV 19.10.	Sicherheitsregeln für den Umgang mit aliphatischen Chlorkohlenwasserstoffen und deren Gemischen — Ausgabe März 1979 —
GUV 14.2.	Sicherheitsregeln für Rettungs- und Arbeitskörbe an Hubrettungsfahrzeugen — Ausgabe Oktober 1974 —	GUV 19.12.	Sicherheitsregeln für Anlagen zum Reinigen von Werkstücken mit Lösemitteln (Lösemittel-Reinigungsanlagen) — Ausgabe Oktober 1977 —
GUV 14.3.	Sicherheitsregeln für hochziehbare Personenaufnahmemittel — Ausgabe Juli 1978 —	GUV 60.2.	Grundsätze für die Prüfung der Arbeitssicherheit durch die Prüfstelle der BAGUV — Ausgabe Juni 1975 —
GUV 15.1.	Sicherheitsregeln für den Flugplatzbetrieb	GUV 60.3.	G 26 Grundsätze für „Träger von Atemschutzgeräten für Arbeit und Rettung“ — Ausgabe März 1979 —
GUV 15.3.	Richtlinien für die Beförderung von Schülern mit Schulbussen — Ausgabe Januar 1977 —	GUV 60.5.	Grundsätze für die Prüfung von Kranen — Ausgabe Oktober 1977 —
GUV 15.5.	Sicherheitsregeln für ortsveränderliche Brückenbesichtigungseinrichtungen — Ausgabe August 1977 —	GUV 64.5.	Grundsätze für die Prüfung von Hebebühnen — Ausgabe Juni 1978 —
GUV 15.6.	Richtlinien für Kipp- und Absetzbehälter — Ausgabe Mai 1979 —		
GUV 16.3.	Richtlinien Bau und Ausrüstung von Schulen — Ausgabe Januar 1975 —	2.3.2	Ausführungsbehörden der Länder *)
GUV 16.5.	Richtlinien für die Grundausstattung von Turnhallen mit Matten — Ausgabe Januar 1977 —	2.3.3	Städte-Eigenunfallversicherungen *)
GUV 16.7.	Richtlinien für Geräte und Anlagen zur Regalbedienung — Ausgabe Januar 1972 —	2.3.4	Feuerwehr-Unfallversicherungskassen
GUV 16.8.	Richtlinien für Lagereinrichtungen und Geräte — Ausgabe April 1978 —	2.3.5	Bundesausführungsbehörde für Unfallversicherung
GUV 16.10.	Richtlinien für kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore — Ausgabe 1978 —		Richtlinie über die Bestellung von Betriebsärzten, Sicherheitsingenieuren und anderen Fachkräften für Arbeitssicherheit in bezeichneten Unternehmen und im DRK vom 18. Februar 1976
GUV 16.11.	Sicherheitsregeln für Steigeisen und Steigeisengänge — Ausgabe Juni 1976 —		
GUV 16.14.	Sicherheitsregeln „Kassen“ mit UVV „Kassen“ (GUV 6.14.) — Ausgabe Oktober 1975 —		
GUV 17.1.	Sicherheitsregeln für die Fahrzeug-Instandhaltung — Ausgabe April 1978 —		
GUV 17.5.	Sicherheitsregeln in Abwasserbehandlungsanlagen (Bau und Ausrüstung) — Ausgabe April 1970 —		
GUV 17.6.	Sicherheitsregeln für Fahrzeugwaschanlagen — Ausgabe November 1979 —		
GUV 17.7.	Sicherheitsregeln für Büro-Arbeitsplätze — Ausgabe November 1979 —		

*) Die Richtlinien und Sicherheitsregeln entsprechen in der Regel denen der Gemeindeunfallversicherungsverbände.

Übersichten

Übersichten

Übersicht	Seite	Übersicht	Seite
1 Angezeigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle in den Jahren 1978 bis 1980	40	17 Aufwendungen der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1979 und 1980	60
2 Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle in den Jahren 1978 bis 1980	41	18 Aufwendungen für Unfallverhütung und Erste Hilfe der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1979 und 1980	61
3 Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang und tödliche Wegeunfälle in den Jahren 1978 bis 1980	42	19 Bestand der laufenden Renten an Verletzte und Erkrankte nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung	62
4 Versicherte nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1975 bis 1980	43	Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung	62
5 Vollarbeiter nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1975 bis 1980	44	20 Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene am 31. Dezember 1978 nach Rentenarten	63
6 Angezeigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1975 bis 1980	45	Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene am 31. Dezember 1970 nach Rentenarten	63
7 Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle je 1 000 Vollarbeiter nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1975 bis 1980	46	Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene am 31. Dezember 1980 nach Rentenarten	63
8 Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1975 bis 1980	47	21 Arbeitsschutzbehörden der Länder	64
9 Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle nach ihren Folgen und nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1975 bis 1980	48	22 Die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	66
10 Häufigkeit der erstmals entschädigten Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle je 1000 Vollarbeiter nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1975 bis 1980	49	23 Personalstand der Gewerbeaufsicht in den Jahren 1978 bis 1980 nach Ländern	68
11 Rentenbestand der gewerblichen Berufsgenossenschaften nach dem Grad der Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) in dem Ursprungsjahr der Renten am 31. 12. 1979	50	24 Personalbestand des Technischen Aufsichtsdienstes der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1978 bis 1980	70
12 Tödliche Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang und tödliche Wegeunfälle nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1975 bis 1980	52	25 Betriebe, die der Gewerbeaufsicht unterstehen; Besichtigungstätigkeit der Gewerbeaufsicht in den Jahren 1978 bis 1980	71
13 Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle je 1000 Vollarbeiter nach Gruppen der gewerblichen Berufsgenossenschaften in den Jahren 1975 bis 1980	49	26 Beanstandungen der Gewerbeaufsicht in den Jahren 1978 bis 1980	72
14 Angezeigte und erstmals entschädigte Berufskrankheiten nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1979 und 1980	53	27 Unternehmen und Versicherte bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften in den Jahren 1978 bis 1980	73
15 Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1978 bis 1980	55	28 Aufsichtstätigkeit der Technischen Aufsichtsdienste der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1978 bis 1980	74
16 Angezeigte und erstmals entschädigte Berufskrankheiten nach Krankheitsarten in den Jahren 1975 bis 1980	56	29 Unternehmen, in denen bis zum Ende des jeweiligen Berichtsjahres Sicherheitsbeauftragte bestellt waren; Zahl der Sicherheitsbeauftragten nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1978 bis 1980	76
		30 Verwarnungen, Bußgeldbescheide, Strafanzeigen der Gewerbeaufsicht in den Jahren 1978 bis 1980	77
		31 Bußgeldbescheide der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung, die auf Grund des § 710 Abs. 1 und 717 a Abs. 1 RVO verhängt wurden; sofort vollziehbare Anordnung nach §§ 712 Abs. 1 Satz 2, 714 Abs. 1 Satz 5 RVO in den Jahren 1978 bis 1980	76
		32 Schulungskurse der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1978 bis 1980	78

Übersicht	Seite	Übersicht	Seite
33 Unfallgeschehen und Unfallverhütung bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung im Jahre 1980	82	02 Tödliche Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang sowie Häufigkeit je 1 000 Vollarbeiter seit 1949	91
34 Beitragszuschläge und Beitragsnachlässe nach § 725 Abs. 2 RVO bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften im Jahre 1980	88	03 Angezeigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle und Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle je 1 000 Vollarbeiter seit 1949	92
35 Unfälle und Berufskrankheiten der Schüler, Studenten und Kinder in Kindergärten bei den Eigenunfallversicherungsträgern in den Jahren 1979 und 1980	89	04 Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle und Häufigkeit der erstmals entschädigten Arbeitsunfälle je 1 000 Vollarbeiter seit 1949	93
Angezeigte Unfälle und Berufskrankheiten .	89	05 Tödliche Arbeitsunfälle und Häufigkeit der tödlichen Arbeitsunfälle je 1 000 Vollarbeiter seit 1949	94
Erstmals entschädigte Unfälle nach ihren Folgen in den Jahren 1979 und 1980	89	06 Häufigkeit der angezeigten und erstmals entschädigten Wegeunfälle je 1 000 Versicherte seit 1949	95
		07 Die sechs häufigsten Berufskrankheiten (angezeigte und erstmals entschädigte Fälle) seit 1949	96
		35 Schülerunfallversicherung	
		Versicherte, angezeigte Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und angezeigte Berufskrankheiten, erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle und Wegeunfälle seit 1. 4. 1971	89
Übersichten zu den Schaubildern			
01 Angezeigte Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und angezeigte Berufskrankheiten sowie Häufigkeit je 1 000 Vollarbeiter nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung seit 1949	90		

Übersicht 1

Angezeigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle
in den Jahren 1978 bis 1980

	1980	1979	1978	Veränderung von			
				1979 auf 1980		1978 auf 1979	
				absolut	v. H.	absolut	v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8
Angezeigte Arbeitsunfälle	1917211	1901602	1817510	+ 15609	+ 0,8	+ 84092	+ 4,6
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften	1541214	1524928	1454617	+ 16286	+ 1,1	+ 70311	+ 4,8
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften	204301	204452	202240	− 151	− 0,1	+ 2212	+ 1,1
Eigenunfallversicherung	171696	172222	160653	− 526	− 0,3	+ 11569	+ 7,2
Angezeigte Berufskrankheiten	45114	45471	45484	− 357	− 0,8	− 13	− 0,03
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften	40866	41168	41470	− 302	− 0,7	− 302	− 0,7
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften	866	769	653	+ 97	+12,6	+ 116	+17,8
Eigenunfallversicherung	3382	3534	3361	− 152	− 4,3	+ 173	+ 5,2
Angezeigte Wegeunfälle	195595	233674	194291	− 38079	−16,2	+ 39383	+20,3
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften	161292	193375	161256	− 32083	−16,6	+ 32119	+19,9
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften	2843	3011	2833	− 168	− 5,6	+ 178	+ 6,3
Eigenunfallversicherung	31460	37288	30202	− 5828	−15,6	+ 7086	+23,5
Angezeigte Arbeitsunfälle, Be- rufskrankheiten und Wegeun- fälle insgesamt	2157920	2180747	2057285	− 22827	− 1,0	+123462	+ 6,0
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften	1743372	1759471	1657343	− 16099	− 0,9	+102128	+ 6,2
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften	208010	208232	205726	− 222	− 0,1	+ 2506	+ 1,2
Eigenunfallversicherung	206538	213044	194216	− 6506	− 3,2	+ 18828	+ 9,7

Übersicht 2

**Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle
in den Jahren 1978 bis 1980**

	1980	1979	1978	Veränderung von			
				1979 auf 1980		1978 auf 1979	
				absolut	v. H.	absolut	v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	57 873	59 371	56 408	- 1498	- 2,5	+ 2963	+ 5,3
davon:							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	40 051	40 796	38 827	- 745	- 1,8	+ 1969	+ 5,1
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	13 941	14 491	13 838	- 550	- 3,7	+ 653	+ 4,7
Eigenunfallversicherung ...	3 881	4 084	3 743	- 203	- 5,0	+ 341	+ 9,1
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten	6 235	6 446	7 248	- 211	- 3,3	- 802	- 11,1
davon:							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	5 613	5 771	6 582	- 158	- 2,7	- 811	- 12,3
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	124	100	81	+ 24	+ 24,0	+ 19	+ 23,5
Eigenunfallversicherung ...	498	575	585	- 77	- 13,4	- 10	- 1,7
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	12 253	14 807	12 171	- 2554	- 17,2	+ 2636	+ 21,7
davon:							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	10 418	12 626	10 393	- 2208	- 17,5	+ 2233	+ 21,5
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	210	254	191	- 44	- 17,3	+ 63	+ 33,0
Eigenunfallversicherung ...	1 625	1 927	1 587	- 302	- 15,6	+ 340	+ 21,4
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle insgesamt ...	76 361	80 624	75 827	- 4263	- 5,3	+ 4797	+ 6,3
davon:							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	56 082	59 193	55 802	- 3 111	- 5,3	+ 3391	+ 6,1
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	14 275	14 845	14 110	- 570	- 3,8	+ 735	+ 5,2
Eigenunfallversicherung ...	6 004	6 586	5 915	- 582	- 8,8	+ 671	+ 11,3

Übersicht 3

Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang
und tödliche Wegeunfälle
in den Jahren 1978 bis 1980

	1980	1979	1978	Veränderung von			
				1979 auf 1980		1978 auf 1979	
				absolut	v. H.	absolut	v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8
Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle	2597	2822	2825	-225	- 8,0	- 3	- 0,1
davon:							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	1807	1996	1927	-189	- 9,5	+69	+ 3,6
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	612	633	716	- 21	- 3,3	-83	- 11,6
Eigenunfallversicherung . . .	178	193	182	- 15	- 7,8	+11	+ 6,0
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang	204	179	169	+ 25	+ 14,0	+10	+ 5,9
davon:							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	174	159	148	+ 15	+ 9,4	+11	+ 7,4
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	15	7	16	+ 8	+114,3	- 9	- 56,3
Eigenunfallversicherung . . .	15	13	5	+ 2	+ 15,3	+ 8	+160,0
Erstmals entschädigte tödliche Wegeunfälle	1197	1261	1357	- 64	- 5,1	-96	- 7,1
davon:							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	1048	1114	1199	- 66	- 5,9	-85	- 7,1
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	29	34	31	- 5	- 14,7	+ 3	+ 9,7
Eigenunfallversicherung . . .	120	113	127	+ 7	+ 6,2	-14	- 11,0
Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang und tödliche Wegeunfälle insgesamt	3998	4262	4351	-264	- 6,2	-89	- 2,0
davon:							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	3029	3269	3274	-240	- 7,3	- 5	- 0,2
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	656	674	763	- 18	- 2,7	-89	- 11,7
Eigenunfallversicherung . . .	313	319	314	- 6	- 1,9	+ 5	+ 1,6

**Versicherte nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1975 bis 1980**

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	1980	1979	1978	1977	1976	1975	Ver- änderung von 1979 auf 1980 v. H.	Ver- änderung von 1978 auf 1979 v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gruppen der gewerblichen Berufsgenossenschaften	21 199,0	20 759,0	20 550,0	19 973,6	19 818,3	20 458,0	+2,1	+1,0
davon:								
I. Bergbau	243,5	240,6	243,6	250,0	257,1	263,1	+1,2	-1,2
II. Steine und Erden	450,6	449,1	438,8	441,9	447,5	451,1	+0,3	+2,4
III. Gas und Wasser	108,2	110,2	106,6	108,5	107,4	107,4	-1,8	+3,4
IV. Eisen und Metall	3 648,9	3 588,9	3 563,7	3 541,5	3 501,1	3 465,1	+1,7	+0,7
V. Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	2 026,0	2 004,3	1 965,3	1 948,6	1 943,2	1 937,5	+1,1	+2,0
VI. Chemie	899,6	850,5	855,3	874,9	877,7	778,0	+5,8	-0,6
VII. Holz und Schnitzstoffe	571,4	544,6	535,5	513,8	495,3	490,6	+4,9	+1,7
VIII. Papier und Druck	664,4	658,4	644,8	635,2	626,6	625,8	+0,9	+2,1
IX. Textil und Leder	896,6	924,9	944,0	971,6	1 006,0	948,0	-3,1	-2,0
X. Nahrungs- und Genußmittel	1 510,2	1 508,0	1 496,3	1 481,3	1 471,2	1 481,9	+0,1	+0,8
XI. Bau	2 431,2	2 368,2	2 244,0	2 234,1	2 242,4	2 268,4	+2,7	+5,5
XII. Handel, Geld- und Ver- sicherungswesen; Dienst- leistungen (ohne öffent- liche Dienstleistungen)	5 493,7	5 341,4	5 401,3	4 941,5	4 870,3	5 487,8	+2,9	-1,1
XIII. Verkehr	789,1	764,5	755,6	728,5	718,9	670,1	+3,2	+1,2
XIV. Gesundheitsdienst	1 465,6	1 405,4	1 355,2	1 300,3	1 253,6	1 483,2	+4,3	+3,7
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften¹⁾ . .	3 055,6	3 100,0	3 104,6	3 162,7	3 165,0	3 172,1	-1,4	-0,1
Eigenunfallversicherung . . .	8 298,6	8 104,8	7 972,0	7 897,3	7 961,6	8 060,0	+2,4	+1,7

¹⁾ vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung geschätzte Zahlen

Übersicht 5

Vollarbeiter¹⁾ nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1975 bis 1980
in 1000

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	1980	1979	1978	1977	1976	1975	Ver- änderung von 1979 auf 1980 v. H.	Ver- änderung von 1978 auf 1979 v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gruppen der gewerblichen Berufsgenossenschaften	20 185,0	19 840,0	19 401,0	19 150,0	19 250,0	18 242,9	+1,7	+2,3
davon:								
I. Bergbau	209,0	204,0	206,0	214,0	225,0	218,2	+2,5	-0,9
II. Steine und Erden	372,0	371,0	387,0	374,0	374,0	351,6	+0,3	-4,1
III. Gas und Wasser	87,0	85,0	84,0	84,0	85,0	79,4	+2,4	+1,2
IV. Eisen und Metall	3 464,0	3 461,0	3 333,0	3 379,0	3 381,0	3 108,2	+0,1	+3,8
V. Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	2 026,0	2 004,0	1 965,0	1 949,0	1 943,0	1 937,5	+1,1	+2,0
VI. Chemie	900,0	850,0	855,0	875,0	878,0	778,0	+5,9	-0,6
VII. Holz und Schnitzstoffe .	526,0	521,0	519,0	517,0	493,0	432,5	+1,0	+0,4
VIII. Papier und Druck	534,0	529,0	524,0	515,0	488,0	625,8	+0,9	+1,0
IX. Textil und Leder	897,0	925,0	943,0	972,0	1 006,0	950,1	-3,0	-1,9
X. Nahrungs- und Genußmittel	1 507,0	1 505,0	1 494,0	1 479,0	1 470,0	1 479,9	+0,1	+0,7
XI. Bau	1 974,0	1 927,0	1 882,0	1 866,0	1 873,0	2 268,4	+2,4	+2,4
XII. Handel, Geld und Ver- sicherungswesen; Dienst- leistungen (ohne öffent- liche Dienstleistungen) .	5 494,0	5 341,0	5 151,0	4 941,0	5 093,0	4 169,9	+2,9	+3,7
XIII. Verkehr	726,0	706,0	703,0	678,0	679,0	631,2	+2,8	+0,4
XIV. Gesundheitsdienst	1 470,0	1 410,0	1 355,0	1 306,0	1 262,0	1 212,2	+4,3	+4,1
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften²⁾	2 047,3	2 076,9	2 079,8	2 111,7	2 113,6	2 117,1	-1,4	-0,1
Eigenunfallversicherung . . .	3 365,0	3 319,8	3 186,7	3 078,0	3 094,6	2 941,0	+1,4	+4,2
insgesamt	25 597,3	25 236,7	24 667,5	24 339,7	24 458,5	23 301,0	+1,4	+2,3

1) Bei den Vollarbeitern handelt es sich um rechnerische Werte, die sich daraus ergeben, daß mit Hilfe der Zahl der Arbeitsstunden oder der Versicherten eine Zahl von Vollbeschäftigten, d. h. von Personen errechnet wird, die das ganze Jahr hindurch eine versicherte Tätigkeit ausüben. Die Zahl der Vollarbeiter ist bei einer Reihe von Berufsgenossenschaften für das Jahr 1976 durch Verwendung anderer Grundzahlen berechnet worden; sie ist daher mit den Zahlen früherer Jahre nicht vergleichbar.

2) Vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung geschätzte Zahlen.

Übersicht 6

Angezeigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle
nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1975 bis 1980

	1980	1979	1978	1977	1976	1975	Ver- änderung von 1979 auf 1980 v. H.	Ver- änderung von 1978 auf 1979 v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	1743 372	1759 471	1657 343	1655 837	1663 015	1582 760	— 0,9	+ 6,2
davon:								
angezeigte Arbeitsunfälle	1541 214	1524 928	1454 617	1456 301	1471 240	1406 998	+ 1,1	+ 4,8
angezeigte Berufskrankheiten	40 866	41 168	41 470	44 477	39 711*)	34 980	— 0,7	— 0,7
angezeigte Wegeunfälle . . .	161 292	193 375	161 256	155 059	155 223	140 782	—16,6	+19,9
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	208 010	208 232	205 726	203 121	202 753	201 612	— 0,1	+ 1,2
davon:								
angezeigte Arbeitsunfälle	204 301	204 452	202 240	197 063	199 605	198 858	— 0,1	+ 1,1
angezeigte Berufskrankheiten	866	769	653	470	470	400	+12,6	+17,8
angezeigte Wegeunfälle . . .	2843	3011	2833	2588	2678	2354	— 5,6	+ 6,3
Eigenunfallversicherung . . .	206 538	213 044	194 216	188 473	191 192	186 157	— 3,2	+ 9,7
davon:								
angezeigte Arbeitsunfälle	171 696	172 222	160 653	156 446	157 898	154 857	— 0,3	+ 7,2
angezeigte Berufskrankheiten	3 382	3 534	3 361	3 242	3 016	2 916	— 4,3	+ 5,2
angezeigte Wegeunfälle . . .	31 460	37 288	30 202	28 785	30 278	28 384	—15,6	+23,5
Versicherungsträger insgesamt	2 157 920	2 180 747	2 057 285	2 044 431	2 060 119	1 970 529	— 1,0	+ 6,0
davon:								
angezeigte Arbeitsunfälle	1 917 211	1 901 602	1 817 510	1 809 810	1 828 743	1 760 713	+ 0,8	+ 4,6
angezeigte Berufskrankheiten	45 114¹⁾	45 471 ²⁾	45 484 ³⁾	48 189 ⁴⁾	43 197 ⁵⁾	38 296 ⁶⁾	—0,8	— 0,03
angezeigte Wegeunfälle . . .	195 595	233 674	194 291	186 432	188 179	171 520	—16,2	+20,3

1) In dieser Zahl sind 518 sonstige oder nicht als Berufskrankheiten anerkannte Fälle enthalten.

2) In dieser Zahl sind 370 sonstige oder nicht als Berufskrankheiten anerkannte Fälle enthalten.

3) In dieser Zahl sind 378 sonstige oder nicht als Berufskrankheiten anerkannte Fälle enthalten.

4) In dieser Zahl sind 505 sonstige oder nicht als Berufskrankheiten anerkannte Fälle enthalten.

5) In dieser Zahl sind 505 sonstige oder nicht als Berufskrankheiten anerkannte Fälle enthalten.

6) In dieser Zahl sind 518 sonstige oder nicht als Berufskrankheiten anerkannte Fälle enthalten.

*) 1976; berichtigte Zahlen

Übersicht 7

**Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle
je 1000 Vollarbeiter¹⁾ nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1975 bis 1980**

	1980	1979	1978	1977	1976	1975	Ver- änderung von 1979 auf 1980 v. H.	Ver- änderung von 1978 auf 1979 v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	86,4	88,7	85,4	86,5	86,4	86,8	- 2,6	+ 3,9
davon:								
angezeigte Arbeitsunfälle	76,4	76,9	75,0	76,1	76,4	77,1	- 0,7	+ 2,5
angezeigte Berufskrankheiten	2,0	2,1	2,1	2,3	2,1	1,9	- 4,8	± 0
angezeigte Wegeunfälle . . .	8,0	9,8	8,3	8,1	8,1	7,7	-18,4	+18,1
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	101,6	100,3	98,9	94,8	95,9	95,2	+ 1,3	+ 1,4
davon:								
angezeigte Arbeitsunfälle	99,8	98,4	97,2	93,3	94,4	93,9	+ 1,4	+ 1,2
angezeigte Berufskrankheiten	0,4	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	± 0	+33,3
angezeigte Wegeunfälle . . .	1,4	1,5	1,4	1,2	1,3	1,1	- 6,7	+ 7,1
Eigenunfallversicherung . . .	61,4	64,2	60,9	61,2	61,8	63,3	- 4,4	+ 5,4
davon:								
angezeigte Arbeitsunfälle	51,0	51,9	50,4	50,8	51,0	52,7	- 1,7	+ 3,0
angezeigte Berufskrankheiten	1,0	1,1	1,0	1,0	0,9	0,9	- 9,1	+10,0
angezeigte Wegeunfälle . . .	9,3	11,2	9,5	9,4	9,8	9,7	-17,0	+17,9
Versicherungsträger insgesamt	84,3	86,4	83,4	84,0	84,1	84,6	- 2,1	+ 3,6
davon:								
angezeigte Arbeitsunfälle	74,9	75,4	73,7	74,4	74,8	75,6	- 0,7	+ 2,3
angezeigte Berufskrankheiten	1,8	1,8	1,8	2,0	1,6	1,6	± 0	± 0
angezeigte Wegeunfälle . . .	7,6	9,2	7,9	7,7	7,7	7,4	-17,3	+16,5

¹⁾ Bei den Vollarbeitern handelt es sich um rechnerische Werte, die sich daraus ergeben, daß mit Hilfe der Zahl der Arbeitsstunden oder der Versicherten eine Zahl von Vollbeschäftigten, d. h. von Personen errechnet wird, die das ganze Jahr hindurch eine versicherte Tätigkeit ausüben. Die Zahl der Vollarbeiter ist bei einer Reihe von Berufsgenossenschaften für das Jahr 1976 durch Verwendung anderer Grundzahlen berechnet worden; sie ist daher mit den Zahlen früherer Jahre nicht vergleichbar.

**Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle
nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1975 bis 1980**

	1980	1979	1978	1977	1976	1975	Ver- änderung von 1979 auf 1980 v. H.	Ver- änderung von 1978 auf 1979 v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	56 082	59 193	55 802	57 193	54 966	57 537	- 5,3	+ 6,1
davon:								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	40 051	40 796	38 827	40 009	39 459	42 025	- 1,8	+ 5,1
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten	5 613	5 771	6 582	6 844	5 697	5 333	- 2,7	-12,3
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	10 418	12 626	10 393	10 340	9 810	10 179	-17,5	+21,5
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	14 275	14 845	14 110	15 467	15 936	15 732	- 3,8	+ 5,2
davon:								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	13 941	14 491	13 838	15 176	15 633	15 471	- 3,7	+ 4,7
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten	124	100	81	91	75	77	+24,0	+23,5
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	210	254	191	200	228	184	-17,3	+33,0
Eigenunfallversicherung . . .	6 004	6 586	5 915	6 020	6 595	6 321	- 8,8	+11,3
davon:								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	3 881	4 084	3 743	3 748	4 186	4 094	- 5,0	+ 9,1
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten	498	575	585	646	702	694	-13,4	- 1,7
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	1 625	1 927	1 587	1 626	1 707	1 533	-15,6	+21,4
Versicherungsträger insgesamt	76 361	80 624	75 827	78 680	77 497	79 590	- 5,3	+ 6,3
davon:								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	57 873	59 371	56 408	58 933	59 278	61 590	- 2,5	+ 5,3
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten	6 235	6 446	7 248	7 581	6 474	6 104	- 3,3	-11,1
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	12 253	14 807	12 171	12 166	11 745	11 896	-17,2	+21,7

Übersicht 9

Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle
nach ihren Folgen und nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1979 und 1980

	1980				1979			
	ins- gesamt	davon nach den Folgen der Verletzungen und Erkrankungen			ins- gesamt	davon nach den Folgen der Verletzungen und Erkrankungen		
		Tod	völlige	teil- weise		Tod	völlige	teil- weise
			Erwerbs- unfähigkeit				Erwerbs- unfähigkeit	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gewerbliche Berufsgenossenschaften .	56 082	3 029	323	52 730	59 193	3 269	307	55 617
davon:								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	40 051	1 807	176	38 068	40 796	1 996	146	38 654
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten . . .	5 613	174	80	5 359	5 771	159	85	5 527
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	10 418	1 048	67	9 303	12 626	1 114	76	11 436
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften .	14 275	656	72	13 547	14 845	674	99	14 072
davon:								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	13 941	612	58	13 271	14 491	633	92	13 766
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten . . .	124	15	11	98	100	7	4	89
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	210	29	3	178	254	34	3	217
Eigenunfallversicherung	6 004	313	22	5 669	6 586	319	40	6 227
davon:								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	3 881	178	14	3 689	4 084	193	22	3 869
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten . . .	498	15	3	480	575	13	4	558
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	1 625	120	5	1 500	1 927	113	14	1 800
Versicherungsträger insgesamt	76 361	3 998	417	71 946	80 624	4 262	446	75 916
davon:								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	57 873	2 597	248	55 028	59 371	2 822	260	56 289
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten . . .	6 235	204	94	5 937	6 446	179	93	6 174
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	12 253	1 197	75	10 981	14 807	1 261	93	13 453

Übersicht 10

**Häufigkeit der erstmals entschädigten Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle je 1000 Vollarbeiter¹⁾
nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1975 bis 1980**

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	1980	1979	1978	1977	1976	1975
1	2	3	4	5	6	7
Versicherungsträger insgesamt	3,0	3,2	3,1	3,2	3,2	3,4
davon:						
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	2,8	3,0	2,9	3,0	2,9	3,2
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	7,0	7,2	6,8	7,3	7,5	7,4
Eigenunfallversicherung	1,9	2,0	1,9	2,0	2,1	2,1

¹⁾ Bei den Vollarbeitern handelt es sich um rechnerische Werte, die sich daraus ergeben, daß mit Hilfe der Zahl der Arbeitsstunden oder der Versicherten eine Zahl von Vollbeschäftigten, d. h. von Personen errechnet wird, die das ganze Jahr hindurch eine versicherte Tätigkeit ausüben. Die Zahl der Vollarbeiter ist bei einer Reihe von Berufsgenossenschaften für das Jahr 1976 durch Verwendung anderer Grundzahlen berechnet worden; sie ist daher mit den Zahlen früherer Jahre nicht vergleichbar.

Übersicht 13

**Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle je 1000 Vollarbeiter¹⁾
nach Gruppen der gewerblichen Berufsgenossenschaften
in den Jahren 1975 bis 1980**

	1980	1979	1978	1977	1976	1975
1	2	3	4	5	6	7
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt	76,4	76,9	75,0	76,1	76,4	77,1
I. Bergbau	139,8	142,5	149,8	153,0	146,0	174,2
II. Steine und Erden	120,2	119,7	111,3	116,4	119,2	120,1
III. Gas und Wasser	63,7	66,8	62,5	61,7	61,0	64,4
IV. Eisen und Metall	115,9	114,8	110,6	116,3	119,2	125,0
V. Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	35,0	36,0	37,0	38,3	39,2	38,4
VI. Chemie	54,5	60,4	58,7	60,0	63,1	70,0
VII. Holz und Schnitzstoffe	150,2	146,5	144,5	139,2	136,4	139,5
VIII. Papier und Druck	71,3	71,1	67,7	70,0	72,4	52,9
XI. Textil und Leder	50,4	47,4	46,3	45,4	44,7	44,0
X. Nahrungs- und Genußmittel	103,4	104,4	102,5	100,0	99,0	94,6
XI. Bau	155,1	153,0	149,6	146,7	152,4	119,9
XII. Handel, Geld- und Versicherungswesen; Dienstleistungen (ohne öffentliche Dienstleistungen)	40,8	41,9	40,4	40,0	37,9	43,2
XIII. Verkehr	81,5	85,0	82,3	83,3	82,8	83,6
XVI. Gesundheitsdienst	22,3	21,9	21,6	20,5	20,7	20,1

¹⁾ Bei den Vollarbeitern handelt es sich um rechnerische Werte, die sich daraus ergeben, daß mit Hilfe der Zahl der Arbeitsstunden oder der Versicherten eine Zahl von Vollbeschäftigten, d. h. von Personen errechnet wird, die das ganze Jahr hindurch eine versicherte Tätigkeit ausüben. Die Zahl der Vollarbeiter ist bei einer Reihe von Berufsgenossenschaften für das Jahr 1976 durch Verwendung anderer Grundzahlen berechnet worden; sie ist daher mit den Zahlen früherer Jahre nicht vergleichbar.

Übersicht 11

Rentenbestand der gewerblichen Berufsgenossenschaften nach dem Grad der Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) und dem Ursprungsjahr der Renten am 31. 12. 1979

Rentenbestand nach dem Grad der MdE und dem Ursprungsjahr der Renten am 31. 12. 1979								
Minderung der Erwerbsfähigkeit	Ursprungsjahr							
	bis 1915	1916 bis 1925	1926 bis 1930	1931 bis 1935	1936 bis 1940	1941 bis 1945	1946 bis 1950	1951 bis 1955
1	2	3	4	5	6	7	8	9
10 v. H.	29	71	136	130	354	376	1143	3 137
15 v. H.	11	51	74	66	100	78	337	668
20 v. H.	219	387	732	931	4 017	3 498	9 419	20 900
25 v. H.	261	1 129	1 442	1 454	2 780	2 003	4 286	6 224
30 v. H.	182	658	885	1 044	2 059	1 900	4 885	9 428
33⅓ v. H.	39	187	201	183	350	294	593	624
35 v. H.	35	110	138	134	279	249	539	813
40 v. H.	144	443	523	559	1 142	1 017	2 372	4 470
45 v. H.	8	44	54	57	107	69	160	254
10 v. H. bis 45 v. H.	928	3 080	4 185	4 558	11 188	9 484	23 734	46 518
50 v. H.	129	552	440	505	1 026	791	1 817	3 248
55 v. H.	6	15	27	15	51	41	66	92
60 v. H.	70	265	228	245	454	385	805	2 054
65 v. H.	9	35	27	11	29	24	28	60
66⅔ v. H.	17	136	116	100	191	120	252	341
70 v. H.	37	110	127	105	240	227	533	1 697
75 v. H.	21	90	55	42	63	57	123	160
80 v. H.	18	37	51	53	96	109	454	1 429
85 v. H.	2	4	4	11	8	8	15	38
90 v. H.	3	11	15	8	12	18	45	173
100 v. H.	8	69	69	57	136	232	987	1 706
50 v. H. bis 100 v. H.	320	1 324	1 159	1 152	2 306	2 012	5 125	10 998
insgesamt	1248	4 404	5 344	5 710	13 494	11 496	28 859	57 516

Rentenbestand nach dem Grad der MdE und dem Ursprungsjahr der Renten am 31. 12. 1979								
Ursprungsjahr								Zusammen
1956 bis 1960	1961 bis 1965	1966 bis 1970	1971 bis 1975	1976	1977	1978	1979	
10	11	12	13	14	15	16	17	18
4799	6771	7013	7443	1488	1865	1590	1146	37491
665	806	874	1129	367	497	434	298	6455
28420	34089	39739	47529	9686	10675	11596	13004	234841
6588	6969	7616	7653	1227	1306	1225	920	53083
12459	14572	16613	18697	3400	3509	3871	5025	99187
562	387	343	295	42	40	36	45	4221
953	1074	1129	1180	186	186	166	147	7318
5783	6846	6854	6715	1124	1061	1039	1086	41178
253	273	345	398	53	56	56	32	2219
60482	71787	80526	91039	17573	19195	20013	21703	485993
4296	4647	4162	3735	560	513	480	448	27349
79	75	110	95	16	11	12	8	719
2938	2483	2195	1856	286	291	261	215	15031
66	65	82	82	16	16	6	7	563
342	275	234	125	24	20	7	8	2308
1965	1589	1248	1174	164	160	142	124	9642
156	159	92	111	26	10	15	11	1191
1211	887	727	734	111	98	96	78	6189
24	28	38	28	3	2	2	3	218
189	147	136	127	26	28	17	10	965
1219	1055	1109	1234	226	192	227	158	8684
12485	11410	10133	9301	1458	1341	1265	1070	72859
72967	83197	90659	100340	19031	20536	21278	22773	558852

Übersicht 12

Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang
und tödliche Wegeunfälle nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1975 bis 1980

	1980	1979	1978	1977	1976	1975	Ver- änderung von 1979 auf 1980 v. H.	Ver- änderung von 1978 auf 1979 v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	3 029	3 269	3 274	3 301	3 386	3 498	— 7,3	— 0,2
Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle . . .	1 807	1 996	1 927	1 989	2 049	2 069	— 9,5	+ 3,6
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang	174	159	148	163	147	171	+ 9,4	+ 7,4
Erstmals entschädigte tödliche Wegeunfälle	1 048	1 144	1 199	1 149	1 190	1 258	— 5,9	— 7,1
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft	656	674	763	843	952	911	— 2,7	— 11,7
Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle . . .	612	633	716	802	895	871	— 3,3	— 11,6
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang	15	7	16	10	10	12	+114,3	— 56,3
Erstmals entschädigte tödliche Wegeunfälle	29	34	31	31	47	28	— 14,7	+ 9,7
Eigenunfallversicherung . . .	313	319	314	310	350	315	— 1,9	+ 1,6
Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle . . .	178	193	182	179	210	197	— 7,8	+ 6,0
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang	15	13	5	6	4	4	+ 15,3	+160,0
Erstmals entschädigte tödliche Wegeunfälle	120	113	127	125	136	114	+ 6,2	— 11,0
Versicherungsträger insg.	3 998	4 262	4 351	4 454	4 688	4 724	— 6,2	— 2,1
Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle . . .	2 597	2 822	2 825	2 970	3 154	3 137	— 8,0	— 0,1
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang	204	179	169	179	161	187	+ 14,0	+ 5,9
Erstmals entschädigte tödliche Wegeunfälle	1 197	1 261	1 357	1 305	1 373	1 400	— 5,1	— 7,1

**Angezeigte und erstmals entschädigte Berufskrankheiten
nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1979 und 1980**

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung		Angezeigte Fälle			Erstmals entschädigte Fälle		
		1980	1979	Ver- änderung von 1979 auf 1980	1980	1979	Ver- änderung von 1979 auf 1980
1		2	3	4	5	6	7
Gewerbliche Berufsgenossenschaften							
I	1 Bergbau-Berufsgenossenschaft	6544	6881	-337	2015	2035	-20
II	2 Steinbruchs-Berufsgenossenschaft	706	694	+ 12	138	125	+13
	3 Berufsgenossenschaft der keramischen und Glas-Industrie	794	748	+ 46	113	113	± 0
III	4 Berufsgenossenschaft der Gas- und Wasser- werke	146	105	+ 41	8	17	- 9
IV	5 Hütten- und Walzwerks-Berufsgenossen- schaft	1273	1428	-155	182	225	-43
	6 Maschinenbau- und Kleineisenindustrie- Berufsgenossenschaft	4613	4741	-128	650	664	-14
	7 Nordwestliche Eisen- und Stahl-Berufsge- nossenschaft	1395	1564	-169	318	332	-14
	8 Süddeutsche Eisen- und Stahl- Berufsgenossenschaft	3729	3978	-249	401	465	-64
	9 Süddeutsche Edel- und Unedelmetall- Berufsgenossenschaft	505	583	- 78	41	25	+16
V	10 Berufsgenossenschaft der Feinmechanik und Elektrotechnik	2408	2660	-252	154	145	+ 9
VI	11 Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie	1749	1480	+269	226	178	+48
VII	12 Holz-Berufsgenossenschaft	865	1061	-196	80	81	- 1
VIII	14 Papiermacher-Berufsgenossenschaft	160	176	- 16	17	13	+ 4
	15 Berufsgenossenschaft Druck- und Papier- verarbeitung	540	556	- 16	17	21	- 4
IX	16 Lederindustrie-Berufsgenossenschaft	107	164	- 57	5	8	- 3
	17 Textil- und Bekleidungs-Berufsgenossen- schaft	1418	1302	+116	126	158	-32

noch Übersicht 14

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung		Angezeigte Fälle			Erstmals entschädigte Fälle		
		1980	1979	Ver- änderung von 1979 auf 1980	1980	1979	Ver- änderung von 1979 auf 1980
1		2	3	4	5	6	7
X	18 Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gaststätten	2556	2410	+146	138	106	+ 32
	19 Fleischerei-Berufsgenossenschaft	370	311	+ 59	7	2	+ 5
	20 Zucker-Berufsgenossenschaft	22	12	+ 10	2	5	— 3
XI	21 Bau-Berufsgenossenschaft Hamburg	135	113	+ 22	16	29	— 13
	22 Bau-Berufsgenossenschaft Hannover	435	346	+ 89	49	45	+ 4
	23 Bau-Berufsgenossenschaft Wuppertal	1159	1504	—345	115	109	+ 6
	24 Bau-Berufsgenossenschaft Frankfurt a. M.	513	357	+156	51	52	— 1
	25 Südwestdeutsche Bau-Berufs- genossenschaft	320	275	+ 45	33	30	+ 3
	26 Württembergische Bau-Berufs- genossenschaft	235	229	+ 6	26	24	+ 2
	27 Bayerische Bau-Berufsgenossenschaft	617	524	+ 93	66	65	+ 1
	28 Tiefbau-Berufsgenossenschaft	765	653	+112	90	113	— 23
XII	29 Großhandels- und Lagerei-Berufs- genossenschaft	15	24	— 9	32	23	+ 9
	30 Berufsgenossenschaft für den Einzel- handel	348	333	+ 15	16	19	— 3
	31 Verwaltungs-Berufsgenossenschaft	359	408	— 49	16	14	+ 2
XIII	32 Berufsgenossenschaft der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen	48	36	+ 12	6	—	+ 6
	33 Berufsgenossenschaft für Fahrzeug- haltungen	425	261	+164	5	6	— 1
	34 See-Berufsgenossenschaft	76	51	+ 25	1	5	— 4
	35 Binnenschiffahrts-Berufs- genossenschaft	23	18	+ 5	3	12	— 9
XIV	36 Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege	5493	5182	+311	450	507	— 57
Gewerbliche Berufsgenossenschaften zusammen		40 866	41 168	—302	5 613	5 771	—158
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		866	769	— 97	124	100	+ 24
Eigenunfallversicherung		3 382	3 534	—152	498	575	— 77
Versicherungsträger insgesamt		45 114	45 471	—357	6 235	6 446	—211

**Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang nach Trägern
der gesetzlichen Unfallversicherung *)
in den Jahren 1978 bis 1980**

	1980	1979	1978	Veränderung von	
				1979 auf 1980 absolut	1978 auf 1979 absolut
1	2	3	4	5	6
Versicherungsträger insgesamt	204	179	169	+ 25	+ 10
davon:					
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	174	159	148	+ 15	+ 11
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	15	7	16	+ 8	- 9
Eigenunfallversicherung	15	13	5	+ 2	+ 8
Bkh Nr.					
darunter: Berufskrankheiten mit der höchsten Zahl an Todesfällen *)					
13 01 Schleimhautveränderungen, Krebs oder andere Neubildungen der Harnwege durch aromatische Amine	—	3	—	— 3	+ 3
11 08 Erkrankungen durch Arsen oder seine Verbindungen	11	6	7	+ 5	- 1
13 02 Erkrankungen durch Halogenkohlenwasserstoffe	3	2	3	+ 1	- 1
13 03 Erkrankungen durch Benzol oder seine Homologe	7	4	1	+ 3	+ 3
41 03 Asbeststaublungenerkrankung (Asbestose)	6	4	3	+ 2	+ 1
41 04 Asbeststaublungenerkrankung (Asbestose) in Verbindung mit Lungenkrebs	13	11	6	+ 2	+ 5
41 01 Quarzstaublungenerkrankung (Silikose)	65	53	79	+ 12	- 26
41 02 Quarzstaublungenerkrankung in Verbindung mit aktiver Lungentuberkulose (Siliko-Tuberkulose)	27	33	27	- 6	+ 6
31 01 Infektionskrankheiten	17	14	9	+ 3	+ 5
31 02 Von Tieren auf Menschen übertragbare Krankheiten	4	3	4	+ 1	- 1
41 05 Durch Asbest verursachtes Mesotheliom des Rippenfells und des Bauchfells	23	24	13	- 1	+ 11
43 01 Durch allergisierende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können	5	3	1	+ 2	+ 2

*) Es handelt sich hierbei nur um diejenigen Fälle, die in den genannten Berichtsjahren erstmalig infolge der Berufskrankheit entschädigt worden sind.

Übersicht 16

Angezeigte und erstmals entschädigte Berufskrankheiten nach Krankheitsarten
in den Jahren 1975 bis 1980

Lfd. Nr.	Krankheiten
1	Durch chemische Einwirkungen verursachte Krankheiten
11	Metalle und Metalloide
1101	Erkrankungen durch <i>Blei</i> oder seine Verbindungen
1102	Erkrankungen durch <i>Quecksilber</i> oder seine Verbindungen
1103	Erkrankungen durch <i>Chrom</i> oder seine Verbindungen
1104	Erkrankungen durch <i>Cadmium</i> oder seine Verbindungen
1105	Erkrankungen durch <i>Mangan</i> oder seine Verbindungen
1106	Erkrankungen durch <i>Thallium</i> oder seine Verbindungen
1107	Erkrankungen durch <i>Vanadium</i> oder seine Verbindungen
1108	Erkrankungen durch <i>Arsen</i> oder seine Verbindungen
1109*)	Erkrankungen durch <i>Phosphor</i> oder seine anorganischen Verbindungen
1110	Erkrankungen durch <i>Beryllium</i> oder seine Verbindungen
12	Erstickungsgase
1201	Erkrankungen durch <i>Kohlenmonoxyd</i>
1202	Erkrankungen durch <i>Schwefelwasserstoff</i>
13	Lösemittel, Schädlingsbekämpfungsmittel (Pestizide) und sonstige chemische Stoffe
1301	Schleimhautveränderungen, Krebs oder andere Neubildungen der Harnwege durch aromatische <i>Amine</i>
1302**)	Erkrankungen durch <i>Halogenkohlenwasserstoffe</i>
1303	Erkrankungen durch <i>Benzol</i> oder seine Homologe
1304	Erkrankungen durch Nitro- oder Aminoverbindungen des <i>Benzols</i> oder seiner Homologe oder ihrer Abkömmlinge
1305	Erkrankungen durch <i>Schwefelkohlenstoff</i>
1306	Erkrankungen durch Methylalkohol (<i>Methanol</i>)
1307	Erkrankungen durch organische Phosphorverbindungen
1308	Erkrankungen durch <i>Fluor</i> oder seine Verbindungen
1309	Erkrankungen durch <i>Salpetersäureester</i>
1310	Erkrankungen durch halogenierte Alkyl-, Aryl- oder Alkylaryloxide
1311	Erkrankungen durch halogenierte Alkyl-, Aryl- oder Alkylarylsulfide
1312	Erkrankungen der Zähne durch <i>Säuren</i>
1313	Hornhautschädigungen des Auges durch <i>Benzochinon</i>
2	Durch physikalische Einwirkungen verursachte Krankheiten
21	Mechanische Einwirkungen
2101	Erkrankungen der <i>Sehnenscheiden</i> oder des Sehnengleitgewebes, sowie der Sehnen- oder Muskelansätze, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können
2102	<i>Meniskusschäden</i> nach mindestens dreijähriger regelmäßiger Tätigkeit unter Tage
2102	Erkrankungen durch Erschütterung bei Arbeit mit Druckluftwerkzeugen oder gleichartig wirkenden Werkzeugen oder Maschinen
2104	Vibrationsbedingte Durchblutungsstörungen an den Händen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können
2105	Chronische Erkrankungen der Schleimbeutel durch ständigen <i>Druck</i>
2106	<i>Drucklähmungen</i> der Nerven
2107	Abrißbrüche der <i>Wirbelfortsätze</i>
22	Druckluft
2201	Erkrankungen durch Arbeit in <i>Druckluft</i>
23	Lärm
2301	<i>Lärmschwerhörigkeit</i>

Angezeigte Krankheiten						Erstmals entschädigte Fälle					
1980	1979	1978	1977	1976	1975	1980	1979	1978	1977	1976	1975
253	216	259	292	239	265	8	5	7	7	14	11
11	25	18	32	21	18	2	2	—	—	2	—
27	41	44	42	30	23	4	8	8	4	7	7
5	9	9	4	7	7	—	1	—	—	—	—
2	—	1	4	2	3	1	—	—	—	2	—
4	2	1	3	2	4	—	—	1	—	—	1
3	6	—	2	2	—	—	—	1	—	—	1
35	44	41	15	53	43	24	19	13	13	20	25
11	10	17	14	25	22	1	1	1	—	—	5
7	2	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—
198	293	259	246	279	318	4	10	5	10	3	11
28	24	26	24	21	23	2	1	5	1	4	6
42	35	34	41	32	33	16	18	23	21	12	8
220	279	243	235	240	269	7	14	22	23	23	26
94	100	63	70	70	55	10	7	7	4	7	8
73	84	76	77	70	57	—	1	—	1	1	—
8	13	9	14	4	4	—	—	—	—	—	1
11	16	17	13	14	17	—	1	—	—	3	—
22	33	29	29	—	—	—	—	—	—	—	—
16	16	26	28	29	17	3	2	1	—	—	2
—	5	10	5	8	3	—	1	—	—	—	—
10	12	15	14	—	—	6	—	1	1	—	—
12	—	1	1	—	—	—	2	2	—	—	—
780	770	684	792	944	593	—	1	—	1	—	—
2	3	9	5	4	1	—	—	—	1	—	—
1487	1420	1506	1762	1232	1088	6	6	3	5	1	4
1170	1231	1325	1552	1598	1636	450	521	684	546	672	624
811	862	877	820	722	775	208	236	220	222	188	232
35	49	18	35	—	—	3	—	1	—	—	—
390	418	376	437	383	414	2	4	7	7	2	7
46	45	45	45	31	21	5	7	7	7	4	3
21	25	47	20	35	30	—	—	—	—	—	1
12	11	16	35	18	18	4	4	—	3	1	3
16 256	17 664	18 121	20 592	13 789	12 418	2 639	2 635	3 286	3 514	2 452	2 028

noch Übersicht 16

Lfd. Nr.	Krankheiten
24	Strahlen
24 01	Grauer Star durch <i>Wärmestrahlung</i>
24 02	Erkrankungen durch ionisierende Strahlen
3	Durch Infektionserreger oder Parasiten verursachte Krankheiten sowie Tropen- krankheiten
31 01	Infektionskrankheiten, wenn der Versicherte im Gesundheitsdienst, in der Wohlfahrtspflege oder in einem Laboratorium tätig oder durch eine andere Tätigkeit der Infektionsgefahr in ähnlichem Maße besonders ausgesetzt war
31 02	Von <i>Tieren</i> auf Menschen übertragbare Krankheiten
31 03	Wurmkrankheit der Bergleute, verursacht durch <i>Ankylostoma duodenale</i> oder <i>Strongyloides stercoralis</i>
31 04	<i>Tropenkrankheiten</i> , Fleckfieber
4	Erkrankungen der Atemwege und der Lungen, des Rippenfells und Bauchfells
41	Erkrankungen durch anorganische Stäube
41 01	<i>Quarzstaublungenerkrankung</i> (Silikose)
41 02	<i>Quarzstaublungenerkrankung</i> in Verbindung mit aktiver Lungentuberkulose (Siliko-Tuberkulose)
41 03	<i>Asbeststaublungenerkrankungen</i> (Asbestose)
41 04	<i>Asbeststaublungenerkrankung</i> (Asbestose) in Verbindung mit Lungenkrebs
41 05	Durch Asbest verursachtes Mesotheliom des Rippenfells und des Bauchfells
41 06	Erkrankungen der tieferen Luftwege und der Lungen durch <i>Aluminium</i> oder seine Verbindungen ..
41 07	Erkrankungen an Lungenfibrose durch <i>Metallstäube</i> bei der Herstellung oder Verarbeitung von Hartmetallen
41 08	Erkrankungen der tieferen Luftwege und der Lunge durch <i>Thomasmehl</i> (Thomasphosphat)
42	Erkrankungen durch organische Stäube
42 01	Farmer-(Drescher-)Lunge
42 02	Erkrankungen der tieferen Atemwege und der Lungen durch Rohbaumwoll- oder Flachsstaub (Byssinose)
43	Obstruktive Atemwegserkrankungen
43 01***)	Durch allergisierende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können
43 02	Durch chemisch-irritativ oder toxisch wirkende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegs- erkrankungen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können
5	Hautkrankheiten
51 01	Schwere oder wiederholt rückfällige Hauterkrankungen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können
51 02	<i>Hautkrebs</i> oder zur Krebsbildung neigende Hautveränderungen durch Ruß, Rohparaffin, Teer, Anthrazen, Pech oder ähnliche Stoffe
6	Krankheiten sonstiger Ursache
61 01	<i>Augenzittern</i> der Bergleute
Angezeigte Berufskrankheiten insgesamt	
Fälle nach § 551 Abs. 2 RVO	
Sonstige Anzeigen	
Gesamtsumme	

*) In dieser Berufskrankheit sind bis 1976 auch Fälle der Berufskrankheit Lfd. Nr. 1307 enthalten.
**) In dieser Berufskrankheit sind bis 1976 auch Fälle der Berufskrankheiten Lfd. Nr. 1310 und 1311 enthalten.
***) In dieser Berufskrankheit sind bis 1976 auch Fälle der Berufskrankheit Lfd. Nr. 4302 enthalten.

noch Übersicht 16

Angezeigte Krankheiten						Erstmals entschädigte Fälle					
1980	1979	1978	1977	1976	1975	1980	1979	1978	1977	1976	1975
12	13	12	14	5	7	1	1	3	1	12	9
23	79	40	36	43	24	3	4	2	2	1	6
2957	3174	3542	3436	3468	3291	840	1003	1060	1282	1244	1077
438	518	482	391	428	339	31	33	37	44	46	54
8	—	2	4	3	1	—	1	—	—	—	1
476	416	423	316	303	260	28	18	29	18	14	14
3820	3738	4071	4418	4901	6324	1003	940	1002	1054	976	1092
249	266	315	341	387	420	129	167	159	156	185	221
387	320	332	266	206	216	96	94	84	62	84	75
54	28	21	27	30	22	19	21	12	17	23	15
51	45	29	19	—	—	38	34	20	9	—	—
12	9	49	16	16	15	—	1	—	3	—	—
42	21	30	24	36	33	1	6	2	3	1	2
6	2	4	4	3	7	—	—	1	1	1	1
130	59	50	30	—	—	36	32	17	14	—	—
4	23	8	7	—	—	2	1	5	1	—	—
1489	1256	1030	839	930	801	146	99	89	113	91	115
274	177	151	152	—	—	21	12	10	13	—	—
12028	11144	10259	10001	8820	7778	423	460	399	378	361	390
30	45	25	37	44	59	6	8	1	6	8	6
4	5	9	6	6	5	—	—	—	—	—	2
44596	45101	45106	47684	39533	37781	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	7	4	10	13	9	10
518	370	378	505	505	518	—	—	—	—	—	—
45114	45471	45484	48189	43197	38298	6235	6446	7248	7581	6474	6104

Übersicht 17

**Aufwendungen der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1979 und 1980**

Pos.-Nr. des Konten- rahmens	Aufwendungen (Ausgaben)	DM		Veränderungen von 1979 auf 1980	
		1980	1979	absolut	v. H.
	1	2	3	4	5
40	Ambulante Heilbehandlung	451 485 220	428 355 241	+ 23 129 979	+ 5,4
45	Zahnersatz	15 164 975	11 919 551	+ 3 245 424	+ 27,2
46	Stationäre Behandlung	779 147 827	739 912 210	+ 39 235 617	+ 5,3
47	Übergangsgeld bei Heilbehandlung und besondere Unterstützung	646 332 038	604 623 158	+ 41 708 880	+ 6,9
48	Sonstige Heilbehandlungskosten und ergänzende Leistungen zur Heilbe- handlung	275 476 810	271 737 892	+ 3 738 918	+ 1,4
49	Berufshilfe und ergänzende Leistun- gen zur Berufshilfe	136 816 182	126 478 135	+ 10 338 047	+ 8,2
50	Renten an Verletzte und Hinterbliebene	5 998 727 325	5 739 927 901	+ 258 799 424	+ 4,5
51	Beihilfen an Hinterbliebene	22 770 193	21 778 288	+ 991 905	+ 4,6
52	Abfindungen an Verletzte und Hinterbliebene	116 580 789	105 566 617	+ 11 014 172	+ 10,4
53	Unterbringung in Alters- und Pflegeheimen	1 050 955	826 349	+ 224 606	+ 27,2
54	Erstattungen an andere für Leistungen	9 226 795	8 074 903	+ 1 151 892	+ 14,3
57	Sterbegeld	14 582 959	14 262 155	+ 320 804	+ 2,2
58	Mehrleistungen	9 507 917	8 546 496	+ 961 421	+ 11,2
59	Unfallverhütung und Erste Hilfe	355 399 422	318 545 622	+ 36 853 800	+ 11,6
60 bis 62	Aufwendungen für das Vermögen ...	27 498 965	20 084 728	+ 7 414 237	+ 36,9
63	Rechnungsmäßiges Defizit der eigenen Unternehmen	9 973 071	4 813 073	+ 5 159 998	+ 107,2
64	Beitragsausfälle ¹⁾	425 770 242	414 006 564	+ 11 763 678	+ 2,8
67	Zuführungen zu den Betriebsmitteln und der Rücklage	965 538 669	832 882 266	+ 132 656 403	+ 15,9
69	Sonstige Aufwendungen ²⁾	1 188 728 140	1 183 653 097	+ 5 075 043	+ 0,4
70	Persönlicher Verwaltungsaufwand ..	574 394 355	536 172 553	+ 38 221 802	+ 7,1
71	Sächlicher Verwaltungsaufwand ...	121 809 242	113 679 190	+ 8 130 052	+ 7,2
72	Laufende Aufwendungen für die Selbstverwaltung	7 266 241	5 732 446	+ 1 533 795	+ 26,8
73	Vergütungen an andere für Verwal- tungsarbeiten (ohne Unfallver- hütung)	40 434 671	32 931 128	+ 7 503 543	+ 22,8
80	Kosten der Rechtsverfolgung	4 071 432	3 831 217	+ 240 215	+ 6,3
81	Kosten der Unfalluntersuchungen und der Feststellung der Entschädigun- gen	88 226 310	81 795 553	+ 6 430 757	+ 7,9
82	Vergütungen für die Auszahlung von Renten	2 349 705	2 375 271	- 25 566	- 1,1
83	Vergütungen an andere für den Beitrageinzug	305 754	130 119	+ 175 635	+ 134,9
	abzüglich Lastenausgleich ²⁾	932 926 060	931 682 306	+ 1 243 754	+ 0,1
	abzüglich Konkursausfallgeld ²⁾	225 707 962	231 123 324	- 5 415 362	- 2,3
	Nettoaufwendungen insgesamt	11 130 002 182	10 469 836 093	+ 660 166 089	+ 6,3

¹⁾ Hierbei handelt es sich um Beträge (Beitragsausfälle, Nachlässe und Prämien gemäß § 7 25 Abs. 2 RVO), die durch die Umlage des Vorjahres nicht aufgebracht wurden und deshalb zur Ermittlung der Umlage des Berichtsjahres als Aufwendungen erneut eingesetzt werden müssen.

²⁾ In dieser Position sind 932 926 060 DM (1979: 931 682 306 DM) aus dem Lastenausgleich der Versicherungsträger untereinander (z. B. gemäß Artikel 3 der Unfallversicherungs-Neuregelungsgesetzes) enthalten; wegen der den Versicherungsträgern vorgeschriebenen Bruttobuchung ist die Gesamtsumme der Aufwendungen um diesen Betrag überhöht. Um die Nettoaufwendungen zu erhalten, muß die Summe des Finanzausgleichs abgesetzt werden; ferner sind in der Position 69 noch 22,5 Millionen DM (1979: 231 Millionen DM) an Konkursausfallgeld enthalten.

**Aufwendungen für Unfallverhütung und Erste Hilfe
nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung**

in den Jahren 1979 und 1980

in DM

(Kontengruppe 59)

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Kosten für die Herstellung von Unfallverhütungs- vorschriften (§§ 708 bis 711 RVO) (Kontenart 590)		Kosten der Überwachung und Beratung der Unternehmen (§§ 712 bis 717 und § 719 RVO) (Kontenart 591)		Kosten der Ausbildung (Kontenart 592)	
	1980	1979	1980	1979	1980	1979
1	2	3	4	5	6	7
Versicherungsträger	9 297 996	7 401 630	211 947 655	195 030 973	49 121 350	44 239 362
davon:						
Gewerbliche Berufsgenossen- schaften	7 578 086	6 912 476	182 175 827	167 161 906	45 901 353	41 872 574
Landwirtschaftliche Berufsgenossen- schaften	1 290 361	37 659	23 638 846	22 383 037	1 773 262	1 379 996
Eigenunfall- versicherung	429 549	451 495	6 132 982	5 486 030	1 446 735	986 792

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Zahlungen an Verbände Unfallverhütung (Kontenart 593)		Sonstige Kosten der Unfallverhütung (Kontenart 594)		Kosten der Ersten Hilfe (§ 721 RVO) (Kontenart 598)		Kosten insgesamt (Kontengruppe 59)	
	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979
	8	9	10	11	12	13	14	15
Versicherungs- träger	23 401 942	21 195 432	58 191 273	48 496 576	3 439 206	2 181 649	355 399 422	318 545 622
davon:								
Gewerbliche Berufs- genossen- schaften	19 697 685	17 789 607	57 179 047	47 723 759	3 231 904	2 006 792	315 763 902	283 467 114
Landwirtschaft- liche Berufs- genossen- schaften	2 386 015	2 200 866	389 990	213 683	37 749	45 629	295 16 223	26 260 870
Eigenunfall- versicherung	13 18 242	12 04 959	622 236	559 134	169 553	129 228	10 119 297	8 817 638

Übersicht 19

**Bestand der laufenden Renten an Verletzte und Erkrankte
nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung**
in den Jahren 1977 bis 1980

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	31. De- zember 1980	31. De- zember 1979	31. De- zember 1978	31. De- zember 1977	Veränderung vom	
					31. De- zember 1979 zum 31. De- zember 1980 in v. H.	31. De- zember 1978 zum 31. De- zember 1979 in v. H.
1	2	3	4	5	6	7
Versicherungsträger	798 329	799 082	796 790	797 557	-0,1	+0,3
davon:						
Gewerbliche Berufsgenossenschaften ...	560 619	558 852	554 333	551 858	+0,3	+0,8
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	174 505	176 878	178 919	181 669	-1,3	-1,1
Gemeindeunfallversicherungsverbände ..	18 985	18 644	18 262	18 103	+1,8	+2,1
Ausführungsbehörden	44 220	44 708	45 276	45 927	-1,1	-1,2

**Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene
nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung**
in den Jahren 1977 bis 1980

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	31. De- zember 1980	31. De- zember 1979	31. De- zember 1978	31. De- zember 1977	Veränderung vom	
					31. De- zember 1979 zum 31. De- zember 1980 in v. H.	31. De- zember 1978 zum 31. De- zember 1979 in v. H.
1	2	3	4	5	6	7
Versicherungsträger	206 211	209 838	213 344	216 714	-1,7	-1,6
davon:						
Gewerbliche Berufsgenossenschaften ...	165 251	167 732	169 927	172 444	-1,5	-1,3
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	22 887	23 635	24 555	25 184	-0,9	-3,7
Gemeindeunfallversicherungsverbände ..	4 516	4 558	4 595	4 551	-0,9	-0,8
Ausführungsbehörden	13 557	13 913	14 267	14 535	-2,6	-2,5

Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene am 31. Dezember 1978 nach Rentenarten

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Witwen und Witwer		Renten an Waisen		Verwandte aufsteigender Linie	
	absolut	v. H. aller Hinter- blie- benen- renten	absolut	v. H. aller Hinter- blie- benen- renten	absolut	v. H. aller Hinter- blie- benen- renten
1	2	3	4	5	6	7
Versicherungsträger	156 531	73,4	56 113	26,3	700	0,3
davon:						
Gewerbliche Berufsgenossenschaften ...	124 036	73,0	45 305	26,7	586	0,3
Landwirtschaftliche						
Berufsgenossenschaften	18 373	74,8	6 147	25,0	35	0,1
Gemeindeunfallversicherungsverbände ..	2 847	62,0	1 738	37,8	10	0,2
Ausführungsbehörden	11 275	79,0	2 923	20,5	69	0,5

Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene am 31. Dezember 1979 nach Rentenarten

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Witwen und Witwer		Renten an Waisen		Verwandte aufsteigender Linie	
	absolut	v. H. aller Hinter- blie- benen- renten	absolut	v. H. aller Hinter- blie- benen- renten	absolut	v. H. aller Hinter- blie- benen- renten
1	2	3	4	5	6	7
Versicherungsträger	155 047	73,9	54 137	25,8	654	0,3
davon:						
Gewerbliche Berufsgenossenschaften ...	123 351	73,5	43 834	26,1	547	0,3
Landwirtschaftliche						
Berufsgenossenschaften	17 801	75,3	5 800	24,5	34	0,1
Gemeindeunfallversicherungsverbände ..	2 876	63,1	1 672	36,7	10	0,2
Ausführungsbehörden	11 019	79,2	2 831	20,3	63	0,5

Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene am 31. Dezember 1980 nach Rentenarten

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Witwen und Witwer		Renten an Waisen		Verwandte aufsteigender Linie	
	absolut	v. H. aller Hinter- blie- benen- renten	absolut	v. H. aller Hinter- blie- benen- renten	absolut	v. H. aller Hinter- blie- benen- renten
1	2	3	4	5	6	7
Versicherungsträger	153 265	74,3	52 318	25,3	628	0,3
davon:						
Gewerbliche Berufsgenossenschaften ...	122 157	73,9	42 567	25,8	527	0,3
Landwirtschaftliche						
Berufsgenossenschaften	17 458	76,3	5 396	23,6	33	0,1
Gemeindeunfallversicherungsverbände ..	2 886	63,9	1 620	35,9	10	0,2
Ausführungsbehörden	10 764	79,4	2 735	20,2	58	0,4

Übersicht 21

Arbeitsschutzbehörden der Länder

Land	a) Oberste Landesbehörden für den Arbeitsschutz b) Dezernate für Gewerbeaufsicht bei den Regierungspräsidenten (Mittelinstantz) c) Gewerbeaufsichtsämter
Schleswig-Holstein	a) Der Sozialminister des Landes Schleswig-Holstein, Kiel c) Gewerbeaufsichtsämter Itzehoe Lübeck Kiel Schleswig
Hamburg	a) Behörde für Arbeit, Jugend und Soziales der Freien und Hansestadt Hamburg c) Amt für Arbeitsschutz, Hamburg
Niedersachsen	a) Der Niedersächsische Sozialminister, Hannover b) Dezernate bei den Regierungs- bzw. Verwaltungspräsidenten Braunschweig Weser-Ems Hannover Lüneburg c) Gewerbeaufsichtsämter Braunschweig Hannover Celle Hildesheim Cuxhaven Lüneburg Emden Oldenburg Göttingen Osnabrück
Bremen	a) Der Senator für Arbeit der Freien Hansestadt Bremen c) Gewerbeaufsichtsämter Bremen Bremerhaven
Nordrhein-Westfalen	a) Der Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf b) Dezernate bei den Regierungspräsidenten Arnsberg Köln Detmold Münster Düsseldorf c) Gewerbeaufsichtsämter Aachen Köln Arnsberg Krefeld Bielefeld Minden Bonn Mönchengladbach Coesfeld Münster Detmold Paderborn Dortmund Recklinghausen Düsseldorf Siegen Duisburg Soest Essen Solingen Hagen Wuppertal

Land	a) Oberste Landesbehörden für den Arbeitsschutz b) Dezernate für Gewerbeaufsicht bei den Regierungspräsidenten (Mittelinstanz) c) Gewerbeaufsichtsämter
Hessen	a) Der Hessische Sozialminister, Wiesbaden b) Dezernate bei den Regierungspräsidenten Darmstadt Kassel c) Gewerbeaufsichtsämter Darmstadt Kassel Frankfurt/M. Limburg Fulda Marburg Gießen Wiesbaden
Rheinland-Pfalz	a) Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz b) Landesgewerbeaufsichtsamt für Rheinland-Pfalz, Mainz c) Gewerbeaufsichtsämter Idar-Oberstein Mainz Koblenz Neustadt a. d. Weinstraße Trier
Baden-Württemberg	a) Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung Baden-Württemberg, Stuttgart c) Gewerbeaufsichtsämter Freiburg Mannheim Heilbronn Sigmaringen Karlsruhe Stuttgart
Bayern	a) Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, München c) Gewerbeaufsichtsämter Augsburg München-Land Bayreuth Nürnberg Coburg Regensburg Landshut Würzburg München-Stadt
Saarland	a) Der Minister für Umwelt, Raumordnung und Bauwesen, Saarbrücken c) Gewerbeaufsichtsamt des Saarlandes, Saarbrücken
Berlin	a) Der Senator für Arbeit und Soziales, Berlin c) Landesamt für Arbeitsschutz und technische Sicherheit

Übersicht 22

Die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung

	lfd. Nr.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung
Gewerbliche Berufsgenossenschaften (BG)		
Gruppe I Bergbau	1	Bergbau-Berufsgenossenschaft
Gruppe II Steine und Erden	2	Steinbruchs-Berufsgenossenschaft
	3	Berufsgenossenschaft der keramischen und Glas-Industrie
Gruppe III Gas und Wasser	4	Berufsgenossenschaft der Gas- und Wasserwerke
Gruppe IV Eisen und Metall	5	Hütten- und Walzwerks-Berufsgenossenschaft
	6	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie-Berufsgenossenschaft
	7	Nordwestliche Eisen- und Stahl-Berufsgenossenschaft
	8	Süddeutsche Eisen- und Stahl-Berufsgenossenschaft
	9	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall-Berufsgenossenschaft
Gruppe V Elektrotechnik, Fein- mechanik und Optik	10	Berufsgenossenschaft der Feinmechanik und Elektrotechnik
Gruppe VI Chemie	11	Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie
Gruppe VII Holz- und Schnitzstoffe	12	Holz-Berufsgenossenschaft
Gruppe VIII Papier und Druck	14	Papiermacher-Berufsgenossenschaft
	15	Berufsgenossenschaft Druck und Papierverarbeitung
Gruppe IX Textil und Leder	16	Lederindustrie-Berufsgenossenschaft
	17	Textil- und Bekleidungs-Berufsgenossenschaft
Gruppe X Nahrungs- und Genußmittel	18	Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gaststätten
	19	Fleischerei-Berufsgenossenschaft
	20	Zucker-Berufsgenossenschaft
Gruppe XI Bau	21	Bau-Berufsgenossenschaft Hamburg
	22	Bau-Berufsgenossenschaft Hannover
	23	Bau-Berufsgenossenschaft Wuppertal
	24	Bau-Berufsgenossenschaft Frankfurt a. M.
	25	Südwestliche Bau-Berufsgenossenschaft
	26	Württembergische Bau-Berufsgenossenschaft
	27	Bayerische Bau-Berufsgenossenschaft
	28	Tiefbau-Berufsgenossenschaft
Gruppe XII Handel, Geld- und Versicherungswesen, Dienstleistungen	29	Großhandels- und Lagerei-Berufsgenossenschaft
	30	Berufsgenossenschaft für den Einzelhandel
	31	Verwaltungsberufsgenossenschaft
Gruppe XIII Verkehr	32	Berufsgenossenschaft der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen
	33	Berufsgenossenschaft für Fahrzeughaltungen
	34	See-Berufsgenossenschaft
	35	Binnenschifffahrts-Berufsgenossenschaft
Gruppe XIV Gesundheitsdienst	36	Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften (LBG)		
	1	Schleswig-Holsteinische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
	2	Hannoversche landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
	3	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Oldenburg-Bremen
	4	Braunschweigische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
	5	Westfälische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
	6	Lippische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft

	lfd. Nr.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung
noch:	7	Rheinische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
Landwirtschaftliche	8	Hessen-Nassauische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
Berufsgenossenschaft	9	Land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Darmstadt
(LBG)	10	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Rheinhessen-Pfalz
	11	Badische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
	12	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Württemberg
	13	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Oberbayern
	14	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Niederbayern-Oberpfalz
	15	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Oberfranken und Mittelfranken
	16	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Unterfranken
	17	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Schwaben
	18	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft für das Saarland
	19	Gartenbau-Berufsgenossenschaft
Eigenunfallversicherung (EUV)		
Gemeindeunfall- versicherungsverbände (GUVV)	1	Gemeindeunfallversicherungsverband Schleswig-Holstein
	2	Gemeindeunfallversicherungsverband Hannover
	3	Gemeindeunfallversicherungsverband Oldenburg
	4	Gemeindeunfallversicherungsverband Braunschweig
	5	Bremischer Gemeindeunfallversicherungsverband
	6	Gemeindeunfallversicherungsverband Westfalen-Lippe
	7	Rheinischer Gemeindeunfallversicherungsverband
	8	Hessischer Gemeindeunfallversicherungsverband
	9	Gemeindeunfallversicherungsverband Rheinland-Pfalz
	10	Badischer Gemeindeunfallversicherungsverband
	11	Württembergischer Gemeindeunfallversicherungsverband
	12	Bayerischer Gemeindeunfallversicherungsverband
	13	Gemeindeunfallversicherungsverband für das Saarland
Ausführungsbehörden der Städte	14	Eigenunfallversicherung der Stadt Düsseldorf
	15	Eigenunfallversicherung der Stadt Dortmund
	16	Eigenunfallversicherung der Stadt Essen
	17	Eigenunfallversicherung der Stadt Köln
	18	Eigenunfallversicherung der Stadt Frankfurt a. M.
	19	Eigenunfallversicherung der Landeshauptstadt München
Ausführungsbehörden der Länder	20	Ausführungsbehörde für Unfallversicherung des Landes Schleswig-Holstein
	21	Eigenunfallversicherung der Freien und Hansestadt Hamburg
	22	Gemeinde-Unfallversicherungsverband Hannover als Ausführungsbehörde der Unfallversicherung für das Land Niedersachsen
	23	Freie Hansestadt Bremen Eigenunfallversicherung
	24	Ausführungsbehörde für Unfallversicherung des Landes Nordrhein-Westfalen
	25	Hessische Ausführungsbehörde für Unfallversicherung
	26	Landesausführungsbehörde für Unfallversicherung Rheinland-Pfalz
	27	Ausführungsbehörde des Landes Baden-Württemberg für die Regierungsbezirke Stuttgart und Tübingen
	28	Ausführungsbehörde für Unfallversicherung des Landes Baden-Württemberg für die Regierungsbezirke Karlsruhe und Freiburg
	29	Staatliche Ausführungsbehörde für Unfallversicherung, München
	30	Landesausführungsbehörde für Unfallversicherung des Saarlandes
	31	Eigenunfallversicherung Berlin
Feuerwehrunfallkassen	32	Feuerwehr-Unfallkasse Schleswig-Holstein
	33	Feuerwehr-Unfallkasse Hamburg
	34	Feuerwehr-Unfallkasse Hannover
	35	Feuerwehrunfallversicherungskasse Oldenburg
	36	Feuerwehr-Unfallkasse Rheinland
	37	Feuerwehr-Unfallkasse Westfalen-Lippe
Ausführungsbehörden des Bundes	38	Bundesausführungsbehörde für Unfallversicherung
	39	Bundesbahn-Ausführungsbehörde für Unfallversicherung
	40	Bundespost-Ausführungsbehörde für Unfallversicherung
	41	Ausführungsbehörde für Unfallversicherung des Bundesministers für Verkehr

Übersicht 23

Personalstand der Gewerbeaufsicht
in den Jahren 1978 bis 1980 nach Ländern

	Jahr	Ortsinstanz (Gewerbeaufsichtsbehörde)				Mittelinstanz		
		Gewerbeaufsichtsbeamte mit Aufsichtstätigkeit				Gewerbeaufsichtsbeamte		
		höherer Dienst	geho- bener Dienst	mitt- lerer Dienst	ins- gesamt	höherer Dienst	geho- bener Dienst	ins- gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Personal insgesamt	1980	505	1 180	1 224	2 909	85	77	162
	1979	508	1 105	1 159	2 772	81	75	156
	1978	501	1 124	1 096	2 721	78	73	151
davon in:								
Schleswig-Holstein	1980	16	56	31	103	—	—	—
	1979	15	51	30	96	—	—	—
	1978	16	49	30	95	—	—	—
Hamburg	1980	13	56	11	80	—	—	—
	1979	13	55	6	74	—	—	—
	1978	14	59	7	80	—	—	—
Niedersachsen	1980	58	129	121	308	10	4	14
	1979	57	122	101	280	10	4	14
	1978	55	127	90	272	10	5	15
Bremen	1980	4	17	19	40	—	—	—
	1979	5	18	19	42	—	—	—
	1978	5	19	17	41	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	1980	138	354	638	1 130	31	35	66
	1979	151	341	613	1 105	29	36	65
	1978	145	340	580	1 065	25	34	59
Hessen	1980	67	155	53	275	13	10	23
	1979	52	126	50	228	11	10	21
	1978	60	131	51	242	12	10	22
Rheinland-Pfalz	1980	21	43	53	117	18	22	40
	1979	20	38	53	111	18	19	37
	1978	18	40	53	111	18	17	35
Baden-Württemberg	1980	86	134	78	298	—	—	—
	1979	88	118	71	277	—	—	—
	1978	85	124	72	281	—	—	—
Bayern	1980	84	166	178	428	13	6	19
	1979	86	167	173	426	13	6	19
	1978	82	171	161	414	13	7	20
Saarland	1980	6	23	19	48	—	—	—
	1979	6	21	20	47	—	—	—
	1978	6	20	18	44	—	—	—
Berlin (West)	1980	12	47	23	82	—	—	—
	1979	15	48	23	86	—	—	—
	1978	15	44	17	76	—	—	—

Oberste Aufsichtsbehörden				Personal insgesamt		Gewerbeaufsichtsbeamte in der Ausbildung			
Gewerbeaufsichtsbeamte				Gewerbeaufsichtsbeamte	Ärzte	höherer Dienst	gehobener Dienst	mittlerer Dienst	insgesamt
höherer	gehobener	mittlerer	insgesamt						
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
136	127	4	267	3 338	88	54	157	152	363
160	128	3	291	3 219	85	35	147	151	333
151	117	1	269	3 141	81	38	120	162	320
14	21	—	35	138	3	2	8	10	20
13	17	—	30	126	3	1	3	3	7
12	16	—	28	123	3	1	5	2	8
—	—	—	—	80	6	3	12	—	15
—	—	—	—	74	6	3	14	5	22
—	—	—	—	80	6	1	8	5	14
21	21	—	42	364	7	3	6	10	19
24	18	—	42	336	6	4	10	26	40
24	16	—	40	327	6	4	1	28	33
2	5	—	7	47	1	1	2	8	11
2	5	—	7	49	1	1	1	3	5
2	4	—	6	47	1	—	—	3	3
38	38	3	79	1 275	19	21	78	89	188
35	40	—	75	1 245	16	14	65	84	163
33	36	—	69	1 193	15	14	58	82	154
9	4	—	13	311	6	7	4	1	12
9	4	—	13	262	6	5	3	1	9
9	4	—	13	277	7	5	3	1	9
12	6	—	18	175	4	1	7	3	11
11	6	—	17	165	4	—	12	1	13
11	5	—	16	162	4	2	7	1	10
15	10	—	25	323	12	9	21	18	48
42	18	2	62	339	13	6	19	11	36
35	17	1	53	334	11	6	21	12	39
16	11	1	28	475	15	4	16	13	33
16	11	1	28	473	16	—	13	16	29
17	10	—	27	461	16	3	11	22	36
5	5	—	10	58	4	1	2	—	3
4	4	—	8	55	3	1	2	—	3
4	4	—	8	52	3	1	3	2	6
4	6	—	10	92	11	2	1	—	3
4	5	—	9	95	11	—	5	1	6
4	5	—	9	85	9	1	3	4	8

Übersicht 24

Personalstand des Technischen Aufsichtsdienstes der Träger
der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1978 bis 1980

	Gewerbliche Berufsgenossen- schaften			Landwirtschaft- liche Berufs- genossenschaften			Eigenunfall- versicherung ¹⁾			insgesamt		
	1980	1979	1978	1980	1979	1978	1980	1979	1978	1980	1979	1978
1	2			3			4			5		
Zahl der im technischen Dienst Beschäftigten des Versicherungsträgers (einschließlich Büro- und Schreibpersonal)												
insgesamt	2473	2399	2319	391	384	382	182	172	153	3046	2955	2854
davon:												
Technisches Aufsichts- personal mit Besichti- gungstätigkeit	1191	1159	1106	282	280	273	110	97	76	1583	1616	1435

¹⁾ Von den Trägern der Eigenunfallversicherung sind nur Gemeindeunfallversicherungsverbände zur Überwachung der Unter-
nehmen verpflichtet.

**Betriebe die der Gewerbeaufsicht unterstehen;
Besichtigungstätigkeit der Gewerbeaufsicht
in den Jahren 1978 bis 1980**

	Betriebe mit . . . Arbeitnehmern				
	1 bis 19	20 bis 199	200 bis 999	1 000 und mehr	insgesamt
	1	2	3	4	5
Zahl der Betriebe					
1980	1 641 493	124 160	11 095	1 558	1 778 306
1979	1 628 900	123 807	11 107	1 577	1 765 391
1978	1 557 999	121 201	10 941	1 496	1 691 637
Zahl der Arbeitnehmer					
1980	5 394 872	6 323 743	4 311 373	3 728 066	19 758 054
1979	5 412 061	6 344 059	4 275 256	3 795 060	19 826 436
1978	5 262 839	6 195 789	4 168 516	3 548 613	19 175 757
Zahl der besichtigten Betriebe ³⁾					
1980 ²⁾	289 925	47 464	7 386	1 259	347 291
1979 ²⁾	290 130	49 193	7 507	1 279	348 109
1978	296 486	47 324	7 484	1 225	352 519
Gesamtzahl der Besichtigungen ³⁾					
1980 ²⁾	405 975	102 039	28 400	9 520	545 934 ¹⁾
1979 ²⁾	407 078	105 647	29 044	9 485	551 254
1978	397 987	99 783	28 024	9 270	535 064

¹⁾ In der Gesamtzahl der Besichtigungen sind im Jahre 1980 auch ca. 68 600 Besichtigungen (1978: 51 100; 1979: 90 000) enthalten, die nicht in der Betriebsstatistik erfaßt sind. Es handelt sich um Besichtigungen von Baustellen, überwachungsbedürftigen Anlagen außerhalb von Betrieben u. ä.

²⁾ Ohne Angaben des Landes Niedersachsen.

³⁾ Vom Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung z. T. geschätzte Zahlen.

Übersicht 26

**Beanstandungen der Gewerbeaufsicht
in den Jahren 1978 bis 1980**

	Jahr	Fest- gestellte Beanstan- dungen insgesamt	davon Beanstandungen auf Grund von				
			Vor- schriften über den Unfall-, Gesund- heits- und Nachbar- schutz	gesetz- liche Vor- schriften über die Beschäfti- gung bestimm- ter Per- sonen- gruppen	sonstigen Arbeits- schutz- vor- schriften	Form- vor- schriften	Sicher- heits- und sonstigen Arbeits- schutz- vor- schriften in der Seeschiff- fahrt
1	2	3	4	5	6	7	8
Beanstandungen insgesamt	1980	1651087	1416043	65380	14493	136056	7662
	1979	1673180	1432780	67059	15190	150537	7614
	1978	1581495	1325930	73328	14610	144049	10417
davon in:							
Schleswig-Holstein	1980	32607	25774	1520	734	1857	2722
	1979	31201	24445	1545	656	1482	3073
	1978	29994	22928	1431	758	1705	3172
Hamburg	1980	39084²⁾	23534	838	409	1468	1382
	1979	30521	25210	1570	505	2056	1180
	1978	52621	32705	1355	493	2100	2807
Niedersachsen . . .	1980	183797	147670	12275	1874	18993	2985
	1979	175273	141477	10458	2763	17780	2795
	1978	171772	136003	12001	2525	17775	3468
Bremen	1980	11478	8985	1131	24	765	573
	1979	11946	9931	628	24	797	566
	1978	13887	11108	623	21	1165	970
Nordrhein-Westf. .	1980	658428	596365	15445	4205	42413	—
	1979	695319	631016	14032	4967	45304	—
	1978	655925	593080	14109	4817	43919	—
Hessen	1980	115336	98313	4173	1026	11824	—
	1979	120477	103148	3566	868	12875	—
	1978	92332	63151	9710	411	19060	—
Rheinland-Pfalz ¹⁾ .	1980	75013	69175	1862	543	3433	—
	1979	79665	74198	1474	453	3540	—
	1978	81075	74873	1467	384	4351	—
Baden-Württembg.	1980	140072	123406	4261	1899	10506	—
	1979	136437	120447	4126	2004	9860	—
	1978	119891	103906	5103	1465	9417	—
Bayern ¹⁾	1980	336321	284151	19408	3157	29605	—
	1979	318859	261456	21382	2299	33722	—
	1978	300031	245632	18259	2930	33210	—
Saarland	1980	23320	19763	1181	324	2052	—
	1979	22438	19152	1154	323	1809	—
	1978	24063	19469	2180	493	1921	—
Berlin (West)	1980	35631	18907	3286	298	13140	—
	1979	51044	22300	7104	328	21312	—
	1978	39904	23075	7090	313	9426	—

¹⁾ Außerdem 10996 (1979: 10103 Fälle, 1978: 7414) sonstige Beanstandungen u. a. gegen Maschinenschutzgesetz, Sozialvorschriften im Straßenverkehr und Benzinbleigesetz

²⁾ In dieser Zahl sind 11453 Fälle enthalten die nicht vom Amt für Arbeitsschutz Hamburg ermittelt wurden.

Unternehmen und Versicherte bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften
in den Jahren 1978 bis 1980

Zahl der Unternehmen und Zahl der Versicherten in Unternehmen	1980	1979	1978
1	2	3	4
Unternehmen insgesamt	1569 632	1555 566	1539 440
Versicherte ¹⁾ insgesamt	21 199 281	20 761 876	20 292 233
davon mit:			
1 bis 19 Versicherten			
Unternehmen	1441 993	1429 862	1417 315
Versicherte	5 719 052	5 576 585	5 487 171
20 bis 199 Versicherten			
Unternehmen	115 564	113 667	110 578
Versicherte	5 984 393	5 887 368	5 757 813
200 bis 999 Versicherten			
Unternehmen	10 250	10 195	9 764
Versicherte	4 071 990	4 002 135	3 879 156
1 000 und mehr Versicherten			
Unternehmen	1 885	1 842	1 783
Versicherte	5 423 846	5 295 788	5 168 093

¹⁾ Ohne Studenten, Schüler und Kinder in Kindergärten.

Aufsichtstätigkeit der Technischen Aufsichtsdienste
der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1978 bis 1980

	Gewerbliche Berufsgenossenschaften		
	1980	1979	1978
1	2	3	4
Zahl der von den technischen Aufsichtsbeamten vorgenommenen Besichtigungen insgesamt	489 133	488 619	497 248
davon:			
in Unternehmen mit:			
1 bis 19 Versicherten	299 087	302 172	313 746
20 bis 199 Versicherten	144 907	140 827	139 193
200 bis 999 Versicherten	35 318	34 678	35 952
1 000 und mehr Versicherten	9 821	10 942	8 357
Zahl der besichtigten Unternehmen insgesamt	300 778	304 011	314 173
davon:			
in Unternehmen mit:			
1 bis 19 Versicherten	233 593	237 227	244 511
20 bis 199 Versicherten	55 640	55 424	57 996
200 bis 999 Versicherten	9 131	8 979	9 268
1 000 und mehr Versicherten	2 414	2 381	2 398
Zahl der untersuchten Unfälle einschließlich der Teilnahme an Unfalluntersuchungen nach § 1562 RVO	108 338	106 735	101 669

¹⁾ Im Bereich der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften wird eine Aufteilung nach Größe der Unternehmen nicht vorgenommen.

²⁾ In dieser Zahl sind rd. 5 200 Besichtigungen (1979: 4 900, 1978: 5 700 Besichtigungen) in Kindergärten, Schulen und Hochschulen enthalten.

³⁾ In dieser Zahl sind rd. 3 900 Besichtigungen (1979: 3 700, 1978: 5 200 Besichtigungen) in Kindergärten, Schulen und Hochschulen enthalten.

⁴⁾ geschätzte Zahlen.

Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften ¹⁾			Eigenunfallversicherung ⁴⁾			insgesamt		
1980	1979	1978	1980	1979	1978	1980	1979	1978
5	6	7	8	9	10	11	12	13
304025	311321	328361	29447 ²⁾	30401 ²⁾	25585 ²⁾	822605	830341	851194
			7458	7206	7873	306545	309378	321619
			2517	2927	2987	147424	143754	142180
			4077	4957	3811	39395	39635	39763
			5561	6227	5202	15382	17169	13559
209379	216576	301276	7923 ³⁾	8346 ³⁾	11161 ³⁾	518080	528933	621385
			1457	1437	1739	235050	238664	246250
			1542	1575	1633	57182	56999	59629
			1981	2078	2088	11112	11057	11356
			206	448	476	2620	2829	2874
20159	18597	19130	5167	5181	15214 ⁴⁾	133664	130513	136013

Übersicht 29

Unternehmen, in denen bis zum Ende des jeweiligen Berichtsjahres
Sicherheitsbeauftragte bestellt waren;
Zahl der Sicherheitsbeauftragten
nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1978 bis 1980

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Unternehmen mit Sicherheitsbeauftragten			Sicherheitsbeauftragte		
	1980	1979	1978	1980	1979	1978
1	2	3	4	5	6	7
Versicherungsträger insgesamt	105 804	105 644	105 740	317 640	313 559	310 310
davon:						
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	96 660	96 497	96 769	263 642	256 216	254 246
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	1 964	1 929	1 956	3 181	3 141	3 055
Eigenunfallversicherung	7 180	7 218	7 015	50 817	54 202	53 009

Außerdem waren noch ca. 29 500 (1979: 27 000, 1978: 27 000) Sicherheitsbeauftragte in Kindergärten, Schulen und Hochschulen bestellt.

Übersicht 31

Bußgeldbescheide der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung,
die auf Grund der §§ 710 Abs. 1 und 717 a Abs. 1 RVO verhängt wurden;
Anordnungen nach §§ 712 Abs. 1 Satz 2, 714 Abs. 1 Satz 5 RVO
in den Jahren 1978 bis 1980

	Gewerbliche Berufsgenossenschaften			Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften			Eigenunfallversicherung		
	1980	1979	1978	1980	1979	1978	1980	1979	1978
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bußgeldbescheide gegen Mitglieder (Unternehmer) nach §§ 710 Abs. 1, 717 a Abs. 1 RVO	2 110	2 134	1 976	11 143	13 423	15 332	—	—	5
Bußgeldbescheide gegen Versicherte nach §§ 710 Abs. 1, 717 a Abs. 1 RVO ..	487	508	409	54	16	50	—	—	1
Anordnungen: nach § 712 Abs. 1 Satz 2 RVO	186 561	—	—	147 617	—	—	—	—	—
nach § 714 Abs. 1 Satz 5 RVO	3 019	1 955	1 370	3 093	3 606	3 504	61	60	80

**Anordnungen, Verwarnungen, Bußgeldbescheide, Strafanzeigen der Gewerbeaufsicht
in den Jahren 1978 bis 1980**

	Jahr	Zahl der				
		Anord- nungen	Verwar- nungen	Bußgeld- bescheide	Straf- anzeigen	gerichtlichen Strafen
1	2	3	4	5	6	7
Anordnungen, Verwarnungen, Bußgeld- bescheide, Strafanzeigen insgesamt ...	1980	16 292	3 533	1 597	125	40
	1979	16 759	4 368	1 514	130	28
	1978	14 721	3 986	1 452	99	32
davon in:						
Schleswig-Holstein	1980	199	24	43	1	—
	1979	221	17	76	17	3
	1978	93	49	184	10	—
Hamburg	1980	1 367	59	42	8	—
	1979	805	86	28	1	—
	1978	1 220	55	29	1	—
Niedersachsen	1980	937	428	253	8	2
	1979	1 023	502	203	12	3
	1978	1 170	391	154	8	3
Bremen	1980	109	157	46	2	—
	1979	166	181	37	3	2
	1978	150	159	44	6	—
Nordrhein-Westfalen	1980	5 287	1 767	627	58	10
	1979	4 793	2 098	521	49	9
	1978	3 663	1 528	446	44	13
Hessen	1980	611	306	163	4	1
	1979	502	288	226	2	—
	1978	472	346	166	1	5
Rheinland-Pfalz	1980	499	201	42	1	1
	1979	529	347	46	—	—
	1978	300	202	27	3	—
Baden-Württemberg	1980	608	206	59	45	22
	1979	625	271	78	39	8
	1978	527	255	84	21	6
Bayern	1980	5 937	318	294	1	3
	1979	6 929	549	240	1	3
	1978	5 784	963	282	4	5
Saarland	1980	119	8	5	1	—
	1979	194	9	9	1	—
	1978	266	6	12	—	—
Berlin (West)	1980	619	59	23	4	1
	1979	972	20	50	5	—
	1978	1 076	32	24	1	—

Übersicht 32

Schulungskurse der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1978 bis 1980

1	Dauer der Schulungskurse					
	bis 1/2 Tag			bis 1 Tag		
	1980	1979	1978	1980	1979	1978
2	3	4	5	6	7	
Gewerbliche Berufsgenossenschaften						
Zahl der Kurse zusammen	3 924	4 144	3 660	2 235	1 553	1 327
Teilnehmer zusammen	125 297	131 363	113 575	63 093	44 508	37 672
davon:						
Kurse für Unternehmer und Führungskräfte						
Zahl der Kurse	230	313	280	168	121	81
Teilnehmer	7 959	10 353	11 237	5 785	5 248	2 123
Kurse für Sicherheitsbeauftragte						
Zahl der Kurse	88	94	33	230	174	200
Teilnehmer	1 991	2 083	1 122	6 585	5 382	5 992
Kurse für Sicherheitsfachkräfte nach ASiG						
Zahl der Kurse	4	9	58	68	39	37
Teilnehmer	107	136	1 636	1 319	849	555
Kurse für sonstige Betriebs- angehörige						
Zahl der Kurse	3 602	3 728	3 289	1 769	1 219	1 009
Teilnehmer	115 240	118 791	99 580	49 404	33 029	29 002
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften						
Zahl der Kurse zusammen	1 589	2 900	2 347	290	193	109
Teilnehmer zusammen	27 395	26 591	24 355	5 896	4 650	3 130
davon:						
Kurse für Unternehmer und Führungskräfte						
Zahl der Kurse	729	88	109	27	19	8
Teilnehmer	4 493	3 643	4 379	1 121	675	202
Kurse für Sicherheitsbeauftragte						
Zahl der Kurse	30	28	79	38	36	1
Teilnehmer	30	28	1 069	972	837	15
Kurse für Sicherheitsfachkräfte nach ASiG						
Zahl der Kurse	27	24	34	40	28	1
Teilnehmer	75	24	219	193	80	2
Kurse für sonstige Betriebs- angehörige						
Zahl der Kurse	803	2 760	2 125	185	110	99
Teilnehmer	22 797	22 896	18 688	3 610	3 058	2 911

Dauer der Schulungskurse						insgesamt		
2 bis 3 Tage			mehr als 3 Tage					
1980	1979	1978	1980	1979	1978	1980	1979	1978
8	9	10	11	12	13	14	15	16
Gewerbliche Berufsgenossenschaften								
1768	1767	1612	3085	2803	2525	11012	10267	9124
46458	47708	44811	53378	47431	46198	288226	271010	242256
287	298	279	67	16	65	752	748	705
6633	7892	6529	1683	491	1493	22060	23984	21382
526	564	528	236	209	211	1080	1041	972
13365	15785	15004	6944	6090	6933	28885	29300	29051
27	35	46	609	590	653	708	673	794
781	737	1440	13424	12516	13761	15631	14238	17392
928	870	759	2173	1988	1596	8472	7805	6653
25679	23294	21838	31327	28374	24011	221650	203488	174431
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften								
95	80	90	64	54	38	2038	3227	2584
2508	1974	2247	1196	1168	776	36995	34383	30508
89	75	83	35	35	33	880	217	233
2289	1838	2127	730	832	659	8633	6988	7367
1	3	4	3	1	—	72	68	84
19	90	90	74	21	—	1095	976	1174
3	—	1	12	9	1	82	61	37
120	—	6	117	119	23	505	223	250
2	2	2	14	9	4	1004	2881	2230
80	46	24	275	196	94	26762	26196	21717

noch Übersicht 32

	Dauer der Schulungskurse					
	bis 1/2 Tag			bis 1 Tag		
	1980	1979 *)	1978	1980	1979 *)	1978
1	2	3	4	5	6	7
Eigenunfallversicherung						
Zahl der Kurse zusammen	661	613	554	617	502	322
Teilnehmer zusammen	22 047	18 402	19 143	16 774	15 943	9 763
davon:						
Kurse für Unternehmer und Führungskräfte						
Zahl der Kurse	127	120	199	122	107	84
Teilnehmer	5 933	5 046	6 423	3 131	3 704	3 038
Kurse für Sicherheitsbeauftragte						
Zahl der Kurse	269	238	224	279	208	190
Teilnehmer	7 586	6 277	6 353	6 038	5 899	5 030
Kurse für Sicherheitsfachkräfte nach ASiG						
Zahl der Kurse	6	4	1	27	7	3
Teilnehmer	92	44	12	627	414	4
Kurse für sonstige Betriebsangehörige						
Zahl der Kurse	259	281	130	189	150	45
Teilnehmer	8 436	7 035	6 355	6 978	5 926	1 691

*) Berichtigungen

Dauer der Schulungskurse						insgesamt		
2 bis 3 Tage			mehr als 3 Tage					
1980	1979 *)	1978	1980	1979 *)	1978	1980	1979 *)	1978
8	9	10	11	12	13	14	15	16
Eigenunfallversicherung								
371	170	229	25	34	27	1674	1319	1132
9556	4090	5442	457	308	359	48834	38743	34707
90	88	52	—	6	4	339	321	339
2802	2465	1498	—	88	5	11866	11303	10964
89	29	149	3	7	8	640	482	571
1954	636	3345	56	7	85	15634	12819	14813
28	26	—	—	14	—	61	51	4
569	313	—	—	128	—	1288	899	16
164	27	28	22	7	15	634	465	218
4231	676	559	401	85	269	20046	13722	8914

Übersicht 33

1980

Unfallgeschehen und Unfallverhütung
bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung im Jahre 1980

Nr. der BG.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Unternehmen	Versicherte	Vollarbeiter	Unternehmen mit Sicherheitsbeauftragten	Besichtigte Unternehmen	Besichtigungen in den Unternehmen
	1	2	3	4	5	6	7
1	Bergbau-BG.	265	243 497	209 035	168	330	921
2	Steinbruchs-BG.	5 044	174 240	147 448	1 686	4 591	6 552
3	BG. d. keram. und Glas-Ind. ...	5 280	276 409	224 921	1 223	2 028	2 490
4	BG. d. Gas- und Wasserwerke .	4 442	108 242	86 597	553	342	351
5	Hütten- und Walzwerks-BG. ...	192	252 042	231 957	167	192	1 126
6	Maschb.- und Kl' Eisenind.-BG.	25 216	1 029 478	964 909	5 500	17 143	18 434
7	Nordw. Eisen- und Stahl-BG. .	16 768	609 295	604 740	3 184	6 547	9 314
8	Südd. Eisen- und Stahl-BG. ...	41 513	1 530 643	1 435 238	5 729	10 055	11 690
9	Südd. Edel- und Unedelm.-BG.	4 689	227 447	227 447	1 162	1 415	1 606
10	BG. d. Feinm. und Elektrotechn.	56 096	2 025 992	2 025 992	8 320	27 578	30 974
11	BG. der chem. Industrie	9 354	899 648	899 648	2 964	2 586	4 231
12	Holz-BG.	43 123	571 397	526 143	2 787	16 300	17 206
14	Papiermacher-BG.	309	70 735	70 735	306	265	537
15	BG. Druck und Papierverarb. .	21 338	593 649	463 210	2 860	4 862	4 862
16	Lederindustrie-BG.	12 172	119 669	119 669	532	1 480	1 727
17	Textil- und Bekleidungs-BG. .	67 356	776 917	776 917	4 383	8 088	8 088
18	BG. Nahrungsm. und Gastst. ...	219 042	1 245 995	1 245 995	6 724	33 528	35 114
19	Fleischerei-BG.	31 084	248 725	248 725	1 039	6 511	6 575
20	Zucker-BG.	80	15 480	12 017	63	62	116
21	Bau-BG. Hamburg	12 215	147 763	110 066	700	6 188	16 368
22	Bau-BG. Hannover	27 408	367 532	300 918	1 776	7 200	23 233
23	Bau-BG. Wuppertal	44 902	536 519	439 811	4 156	16 323	46 042
24	Bau-BG. Frankfurt a. M.	17 182	220 661	180 998	1 147	8 114	16 258
25	Südw. Bau-BG.	17 432	223 041	183 009	1 116	7 882	16 833
26	Württ. Bau-BG.	16 993	197 788	164 648	1 026	7 049	19 095
27	Bayer. Bau-BG.	28 943	394 021	322 764	2 889	11 523	39 831
28	Tiefbau-BG.	7 564	343 946	271 979	1 561	3 991	27 059
29	Großhandels- und Lagerei-BG.	94 816	1 366 717	1 366 717	8 295	26 089	43 936
30	BG. f. d. Einzelhandel	261 997	1 758 780	1 758 780	5 921	42 693	43 047
31	Verwaltungs-BG.	171 286	2 368 257	2 368 257	8 292	2 523	2 924
32	BG der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen	1 305	116 531	101 330	370	224	286
33	BG. f. Fahrzeughaltungen	93 341	584 834	549 822	3 712	9 063	10 242
34	See-BG.	3 371	49 039	49 039	2 950	2 139	15 173
35	Binnenschiffahrts-BG.	3 018	38 749	25 965	116	1 561	2 579
36	BG. f. Gesundh. und Wohlpfl. .	204 496	1 469 801	1 469 801	3 283	4 313	4 313
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt		1569 632	21 199 281	20 185 247	96 660	300 778	489 133
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften ¹⁾		.	3 056 000 ¹⁾	2 047 300 ¹⁾	1 964	209 379	304 025
Eigenunfallversicherung		.	8 298 600	3 365 000	7 180	7 923	29 447
Gewerbeaufsicht		Betriebe	Beschäftigte	.	.	347 291	545 934
		1778 306	19 758 054	.	.		

¹⁾ Vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung geschätzte Zahlen.

noch Unfallgeschehen und Unfallverhütung
bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung im Jahre 1980

1980

Nr. der BG.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Technisches Aufsichts- personal ¹⁾	Sicherheits- beauftragte	Unter- suchte Unfälle	Schu- lungs- kurse	In den Schu- lungs- kursen geschulte Personen	In Erster Hilfe unter- wiesene Personen
		8	9	10	11	12	13
1	Bergbau-BG.	20	5777	341	90	1413	202
2	Steinbruchs-BG.	26	3591	5534	145	3032	1370
3	BG. d. keram. und Glas-Ind. ...	17	4101	2243	78	5568	2131
4	BG. d. Gas- und Wasserwerke .	10	3223	121	42	1066	4325
5	Hütten- und Walzwerks-BG. ..	10	7434	4615	161	3001	6959
6	Maschb.- und Kl'eisenind.-BG.	78	19364	10174	328	7461	15096
7	Nordw. Eisen- und Stahl-BG. .	46	13847	3167	244	4903	6700
8	Südd. Eisen- und Stahl-BG. ..	71	23339	5434	212	8355	13646
9	Südd. Edel- und Unedelm.-BG.	10	3953	2647	33	1292	2976
10	BG. d. Feinm. und Elektrotechn.	52	36669	12912	299	6596	39283
11	BG. der chem. Industrie	43	24909	6825	168	5312	19345
12	Holz-BG.	63	5670	6145	1890	23798	2048
14	Papiermacher-BG.	11	2681	2096	32	727	1019
15	BG. Druck und Papierverarb. .	23	5968	2919	71	1594	3555
16	Lederindustrie-BG.	10	1497	1097	77	1913	687
17	Textil- und Bekleidungs-BG. .	27	6958	9834	111	2611	3279
18	BG. Nahrungsm. und Gastst. ..	58	11917	12292	130	3478	4624
19	Fleischerei-BG.	11	1394	157	10	210	657
20	Zucker-BG.	3	372	28	11	288	576
21	Bau-BG. Hamburg	20	725	662	250	8603	100
22	Bau-BG. Hannover	45	2341	996	1222	37119	937
23	Bau-BG. Wuppertal	65	6042	1252	915	26322	4359
24	Bau-BG. Frankfurt a. M.	25	1699	1187	477	12730	219
25	Südw. Bau-BG.	29	2056	1407	573	24044	1403
26	Württ. Bau-BG.	30	1375	2114	325	11865	317
27	Bayer. Bau-BG.	52	4049	1261	1312	29454	2587
28	Tiefbau-BG.	57	4592	2675	1021	36238	1688
29	Großhandels- und Lagerei-BG.	64	17387	4362	157	4252	5126
30	BG. f. d. Einzelhandel	36	8790	873	143	3537	12402
31	Verwaltungs-BG.	36	11542	765	59	1189	9720
32	BG der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen	7	3965	836	29	832	3235
33	BG. f. Fahrzeughaltungen	29	5884	739	35	772	2840
34	See-BG.	75	3010	91	251	4190	785
35	Binnenschifffahrts-BG.	13	240	95	8	160	660
36	BG. f. Gesundh. und Wohlpfl. .	19	7281	442	103	4301	4189
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt		1191	263642	108338	11012	288226	179045
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		282	3181	20159	2038	36995	1252
Eigenunfallversicherung		110	50817	5167	1674	48834	71737
Gewerbeaufsicht		Auf- sichts- beamte ¹⁾ 2909	47830				

¹⁾ Hier ist das Personal aufgeführt, das Betriebsbesichtigungen oder dgl. durchführt.

noch Übersicht 33

1980

noch Unfallgeschehen und Unfallverhütung
bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung im Jahre 1980

Nr. der BG.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Angezeigte Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und Berufskrankheiten		Erstmals entschädigte Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und Berufskrankheiten			
						darunter tödliche Unfälle und Berufs- krankheiten mit tödlichem Ausgang	
		absolut	je 1000 Voll- arbeiter	absolut	je 1000 Voll- arbeiter	absolut	je 1000 Voll- arbeiter
		19	20	21	22	23	24
1	Bergbau-BG.	37 647	180	4 323	20,68	187	8,90
2	Steinbruchs-BG.	22 471	152	798	5,41	82	5,60
3	BG. d. keram. und Glas-Ind. ..	27 100	120	891	3,96	48	2,10
4	BG. d. Gas- und Wasserwerke .	6 336	73	182	2,10	7	0,80
5	Hütten- und Walzwerks-BG. ..	27 586	119	1 235	5,32	52	2,20
6	Maschb.- und Kl'isenind.-BG.	136 067	141	4 849	5,03	162	1,70
7	Nordw. Eisen- und Stahl-BG. .	91 896	152	1 835	3,03	105	1,70
8	Südd. Eisen- und Stahl-BG. .	170 663	119	3 671	2,56	228	1,60
9	Südd. Edel- und Unedelm.-BG.	21 470	94	457	2,01	20	0,90
10	BG. d. Feinm. und Elektrotechn.	85 214	42	2 832	1,40	179	0,90
11	BG. der chem. Industrie	58 131	65	2 023	2,25	127	1,40
12	Holz-BG.	84 625	161	2 221	4,22	93	1,80
14	Papiermacher-BG.	11 323	160	275	3,89	17	2,40
15	BG. Druck und Papierverarb. .	32 413	70	937	2,02	60	1,30
16	Lederindustrie-BG.	12 201	102	259	2,16	5	0,40
17	Textil- und Bekleidungs-BG. .	42 761	55	1 442	1,86	59	0,80
18	BG. Nahrungsm. und Gastst. .	111 780	90	3 245	2,60	136	1,10
19	Fleischerei-BG.	57 004	229	844	3,39	35	1,40
20	Zucker-BG.	10 45	87	44	3,66	3	2,50
21	Bau-BG. Hamburg	16 862	153	505	4,59	11	1,00
22	Bau-BG. Hannover	47 204	157	1 472	4,89	93	3,10
23	Bau-BG. Wuppertal	75 810	172	2 451	5,57	147	3,30
24	Bau-BG. Frankfurt a. M.	24 872	137	802	4,43	60	3,30
25	Südw. Bau-BG.	32 814	179	1 095	5,98	56	3,10
26	Württ. Bau-BG.	26 163	159	811	4,93	47	2,90
27	Bayer. Bau-BG.	48 151	149	1 886	5,84	102	3,20
28	Tiefbau-BG.	57 264	210	1 788	6,57	134	4,90
29	Großhandels- und Lagerei-BG.	102 253	75	3 213	2,35	234	1,70
30	BG. f. d. Einzelhandel	81 660	46	2 702	1,54	121	0,70
31	Verwaltungs-BG.	80 892	34	2 553	1,08	165	0,70
32	BG der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen	7 842	77	170	1,68	6	0,60
33	BG. f. Fahrzeughaltungen	49 702	90	2 038	3,71	140	2,50
34	See-BG.	2 701	55	208	4,24	26	5,30
35	Binnenschiffahrts-BG.	3 156	121	148	5,70	24	9,20
36	BG. f. Gesundh. und Wohlpfl. .	48 293	33	1 877	1,28	58	0,40
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt		1 743 372	86	56 082	2,78	3 029	1,50
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		208 010	102	14 275	6,97	656	3,20
Eigenunfallversicherung		206 538	61	6 004	1,78	313	0,93

noch Unfallgeschehen und Unfallverhütung
bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung im Jahre 1980

1980

Nr. der BG.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Geleistete Arbeitsstunden	Durch Unfälle und Berufs- krankheiten ausgefallene Arbeits- stunden	Durch Unfälle und Berufs- krankheiten ausge- fallene Stunden je 1 Million geleisteter Arbeits- stunden	Gesamt- ausgaben in DM	darunter (Spalte 17) Kosten für Erste Hilfe und Unfall- verhütung in DM
		14	15	16	17	18
1	Bergbau-BG.	390 896 242	6 204 637	15 870	1 493 029 597	12 396 720
2	Steinbruchs-BG.	265 406 881	2 732 504	10 290	199 223 134	6 042 420
3	BG. d. keram. und Glas-Ind. . .	398 768 162	2 704 675	6 780	173 154 810	8 348 794
4	BG. d. Gas- und Wasserwerke .	161 936 885	521 689	3 220	45 293 188	2 678 702
5	Hütten- und Walzwerks-BG. .	417 521 840	3 298 771	7 900	219 964 111	5 167 775
6	Maschb.- und Kl'eisenind.-BG.	1 736 836 687	12 321 661	7 090	621 130 612	23 139 634
7	Nordw. Eisen- und Stahl-BG. .	1 088 532 238	7 039 877	6 470	458 729 961	16 515 265
8	Südd. Eisen- und Stahl-BG. . .	2 583 905 960	13 089 372	5 060	682 312 843	20 000 328
9	Südd. Edel- und Unedelm.-BG.	407 786 971	1 725 022	4 230	84 653 648	2 981 552
10	BG. d. Feinm. und Elektrotechn.	3 306 360 973	9 569 899	2 590	627 722 953	18 947 913
11	BG. der chem. Industrie	1 529 402 196	6 584 427	4 300	429 530 580	16 188 204
12	Holz-BG.	947 068 496	5 417 102	5 720	361 917 309	11 204 542
14	Papiermacher-BG.	127 271 941	997 436	7 840	56 854 019	2 176 726
15	BG. Druck und Papierverarb. .	866 203 901	3 293 736	3 800	136 793 275	5 780 304
16	Lederindustrie-BG.	213 987 443	673 884	3 150	46 556 414	2 030 913
17	Textil- und Bekleidungs-BG. .	1 374 421 791	3 587 894	2 610	210 742 167	6 449 267
18	BG. Nahrungsm. und Gastst. .	2 574 451 500	4 675 437	1 810	416 234 915	13 423 337
19	Fleischerei-BG.	465 115 750	2 176 680	4 680	101 215 964	2 655 224
20	Zucker-BG.	224 721 177	1 554 464	6 920	13 043 221	690 712
21	Bau-BG. Hamburg	198 539 204	1 042 353	5 250	106 753 795	4 589 134
22	Bau-BG. Hannover	542 378 874	2 622 087	4 830	292 289 894	10 501 043
23	Bau-BG. Wuppertal	791 660 464	4 277 259	5 400	426 273 829	14 849 228
24	Bau-BG. Frankfurt a. M.	324 718 626	1 350 696	4 160	161 333 030	10 117 115
25	Südw. Bau-BG.	329 306 640	2 059 489	6 250	167 754 445	7 246 830
26	Württ. Bau-BG.	296 366 780	1 924 455	6 490	136 567 711	5 532 602
27	Bayer. Bau-BG.	578 263 272	3 393 029	5 870	291 153 635	12 540 949
28	Tiefbau-BG.	489 563 784	4 659 033	9 510	396 562 809	19 199 459
29	Großhandels- und Lagerei-BG.	2 555 760 790	7 281 550	2 850	549 933 325	14 025 251
30	BG. f. d. Einzelhandel	3 165 804 000	4 150 721	1 310	326 124 574	8 192 268
31	Verwaltungs-BG.	4 428 640 590	6 610 710	1 490	408 123 402	7 495 733
32	BG der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen	186 445 912	788 200	4 230	47 497 386	2 219 095
33	BG. f. Fahrzeughaltungen	1 028 167 140	5 003 715	4 870	337 365 134	6 337 062
34	See-BG.	91 702 930	266 119	2 900	63 922 047	8 138 777
35	Binnenschiffahrts-BG.	48 555 136	286 030	5 890	42 611 270	3 081 393
36	BG. f. Gesundh. und Wohlpfl. .	2 748 527 870	3 969 755	1 440	210 928 352	4 879 636
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt		36 682 750 046	136 455 368	3 720	10 343 297 359	315 763 902
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		.	.	.	1 149 420 396	29 516 223
Eigenunfallversicherung		.	.	.	795 918 449	10 119 297

¹⁾ Die Summe dieser 3 Positionen ergibt 12 288 636 204 DM. Davon sind 932 926 060 DM aus dem Lastenausgleich abzusetzen und 225 707 962 DM Konkursausfallgeld (s. Fußnote ²⁾) zu Übersicht 17). Die Nettoaufwendungen betragen 11 130 002 182 DM.

noch Übersicht 33

1980

noch Unfallgeschehen und Unfallverhütung
bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung im Jahre 1980

Nr. der BG.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Angezeigte Arbeitsunfälle		Erstmalig entschädigte Arbeitsunfälle		
		absolut	je 1000 Voll- arbeiter	absolut	je 1000 Voll- arbeiter	darunter tödliche Arbeits- unfälle
		25	26	27	28	29
1	Bergbau-BG.	29 217	140	2 140	10,24	98
2	Steinbruchs-BG.	20 661	140	572	3,88	58
3	BG. d. keram. und Glas-Ind. . .	24 093	107	623	2,77	25
4	BG. d. Gas- und Wasserwerke .	5 516	64	136	1,57	5
5	Hütten- und Walzwerks-BG. .	23 845	103	872	3,76	35
6	Maschb.- und Kl.eisenind.-BG.	121 930	126	3 511	3,64	91
7	Nordw. Eisen- und Stahl-BG. .	82 364	136	1 173	1,94	58
8	Südd. Eisen- und Stahl-BG. . .	154 115	107	2 418	1,68	101
9	Südd. Edel- und Unedelm.-BG.	19 118	84	296	1,30	8
10	BG. d. Feinm. und Elektrotechn.	70 954	35	1 803	0,89	81
11	BG. der chem. Industrie	49 039	54	1 312	1,46	61
12	Holz-BG.	79 022	150	1 849	3,51	54
14	Papiermacher-BG.	10 383	147	224	3,17	10
15	BG. Druck und Papierverarb. .	27 689	60	674	1,46	35
16	Lederindustrie-BG.	10 970	92	190	1,59	3
17	Textil- und Bekleidungs-BG. .	34 219	44	798	1,03	18
18	BG. Nahrungsm. und Gastst. .	100 343	80	2 462	1,98	79
19	Fleischerei-BG.	54 451	219	682	2,74	17
20	Zucker-BG.	924	77	35	2,91	2
21	Bau-BG. Hamburg	15 404	140	406	3,69	5
22	Bau-BG. Hannover	43 461	144	1 226	4,07	65
23	Bau-BG. Wuppertal	69 702	158	2 075	4,72	111
24	Bau-BG. Frankfurt a. M.	23 194	128	649	3,59	43
25	Südw. Bau-BG.	30 772	168	952	5,20	40
26	Württ. Bau-BG.	24 882	151	724	4,40	35
27	Bayer. Bau-BG.	44 978	139	1 599	4,95	70
28	Tiefbau-BG.	53 708	197	1 505	5,53	99
29	Großhandels- und Lagerei-BG.	91 650	67	2 552	1,87	155
30	BG. f. d. Einzelhandel	68 296	39	1 741	0,99	53
31	Verwaltungs-BG.	64 338	27	1 722	0,73	94
32	BG der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen	6 755	67	118	1,16	4
33	BG. f. Fahrzeughaltungen	47 065	86	1 888	3,43	128
34	See-BG.	2 440	50	191	3,89	25
35	Binnenschiffahrts-BG.	2 955	114	143	5,51	24
36	BG. f. Gesundh. und Wohlpfl. .	32 761	22	790	0,54	17
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt		1541 214	76	40 051	1,98	1 807
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		204 301	100	13 941	6,81	612
Eigenunfallversicherung		171 696	51	3 881	1,15	178

noch Unfallgeschehen und Unfallverhütung
bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung im Jahre 1980

1980

Nr. der BG.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Angezeigte Wegeunfälle		Erstmals entschädigte Wegeunfälle			Berufs- krank- heiten mit töd- lichem Aus- gang ¹⁾ *)
		absolut	je 1000 Voll- arbeiter	absolut	je 1000 Voll- arbeiter	darunter tödliche Wege- unfälle	
		30	31	32	33	34	35
1	Bergbau-BG.	1886	9,02	148	0,71	19	70
2	Steinbruchs-BG.	1104	7,49	69	0,47	18	6
3	BG. d. keram. und Glas-Ind. ..	2213	9,84	140	0,62	13	10
4	BG. d. Gas- und Wasserwerke .	674	7,78	37	0,43	1	1
5	Hütten- und Walzwerks-BG. ..	2468	10,64	167	0,72	14	3
6	Maschb.- und Kl'eisenind.-BG.	9524	9,87	620	0,64	64	7
7	Nordw. Eisen- und Stahl-BG. .	8137	13,46	305	0,50	36	11
8	Südd. Eisen- und Stahl-BG. ..	12819	8,93	726	0,51	118	9
9	Südd. Edel- und Unedelm.-BG.	1847	8,12	106	0,47	12	—
10	BG. d. Feinm. und Elektrotechn.	11852	5,85	780	0,38	89	9
11	BG. der chem. Industrie	7343	8,16	439	0,49	41	25
12	Holz-BG.	4738	9,01	250	0,48	39	—
14	Papiermacher-BG.	780	11,03	27	0,38	7	—
15	BG. Druck und Papierverarb. .	4184	9,03	218	0,47	24	1
16	Lederindustrie-BG.	1124	9,39	62	0,52	2	—
17	Textil- und Bekleidungs-BG. .	7124	9,17	482	0,62	36	5
18	BG. Nahrungsm. und Gastst. .	8881	7,13	588	0,47	54	3
19	Fleischerei-BG.	2183	8,78	135	0,54	18	—
20	Zucker-BG.	99	8,24	6	0,50	1	—
21	Bau-BG. Hamburg	1323	12,02	78	0,71	5	1
22	Bau-BG. Hannover	3308	10,99	169	0,56	27	1
23	Bau-BG. Wuppertal	4949	11,25	224	0,51	34	2
24	Bau-BG. Frankfurt a. M.	1165	6,44	84	0,46	16	1
25	Südw. Bau-BG.	1722	9,41	94	0,51	15	1
26	Württ. Bau-BG.	1046	6,35	47	0,29	12	—
27	Bayer. Bau-BG.	2556	7,92	190	0,59	31	1
28	Tiefbau-BG.	2791	10,26	159	0,58	33	2
29	Großhandels- und Lagerei-BG.	10588	7,75	549	0,40	77	2
30	BG. f. d. Einzelhandel	13016	7,40	874	0,50	68	—
31	Verwaltungs-BG.	16195	6,84	740	0,31	71	—
32	BG der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen	1039	10,25	44	0,43	2	—
33	BG. f. Fahrzeughaltungen	2212	4,02	132	0,24	12	—
34	See-BG.	185	3,77	15	0,31	1	—
35	Binnenschifffahrts-BG.	178	6,86	2	0,08	—	—
36	BG. f. Gesundh. und Wohlpfl. .	10039	6,83	597	0,41	38	3
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt		161292	7,99	10148	0,46	1048	174
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		2843	1,39	210	0,10	29	15
Eigenunfallversicherung		31460	9,35	1625	0,48	120	15

¹⁾ Angezeigte und erstmals entschädigte Berufskrankheiten siehe Übersicht 14.

*) Es handelt sich hierbei nur um diejenigen Fälle, die im laufenden Berichtsjahr erstmalig entschädigt worden sind.

Übersicht 34

Beitragszuschläge und Beitragsnachlässe nach § 725 Abs. 2 RVO
bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften im Jahre 1980

Nr. der BG.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Beitragszuschläge			Beitragsnachlässe		
		Anzahl der Fälle	Betrag in DM	v. H. vom Um- lagesoll	Anzahl der Fälle	Betrag in DM	v. H. vom Um- lagesoll
	1	2	3	4	5	6	7
1	Bergbau-BG	69	45 982 869	8,48	518	47 326 237	8,73
2	Steinbruchs-BG.	—	—	—	3 680	13 486 055	7,25
3	BG. d. keram. und Glas-Ind. ..	407	1201 746	0,73	—	—	—
4	BG. d. Gas- und Wasserwerke .	—	—	—	2 981	4 700 410	10,80
5	Hütten- und Walzwerks-BG. .	179	57 565 811	26,80	—	—	—
6	Maschb.- und Kl.eisenind.-BG.	7 661	19 777 273	3,47	17 130	26 610 611	4,67
7	Nordw. Eisen- und Stahl-BG: .	2 381	14 960 251	3,50	13 874	37 522 909	8,79
8	Südd. Eisen- und Stahl-BG. ..	6 279	12 403 317	1,96	35 429	30 698 714	4,86
9	Südd. Edel- und Unedelm.-BG.	—	—	—	4 008	4 381 092	5,55
10	BG. d. Feinm. und Elektrotechn.	—	—	—	45 802	48 955 314	8,51
11	BG. der chem. Industrie	2 102	17 350 682	4,34	5 821	38 655 237	9,69
12	Holz-BG.	—	—	—	36 613	26 424 520	7,97
14	Papiermacher-BG.	107	796 401	1,48	196	13 493 303	2,51
15	BG. Druck und Papierverarb. .	2 511	795 961	0,65	16 658	19 368 834	1,57
16	Lederindustrie-BG.	578	529 313	1,23	8 420	19 632 299	4,56
17	Textil- und Bekleidungs-BG. .	33 504	17 40 189	0,90	—	—	—
18	BG. Nahrungsm. und Gastst. .	22 012	556 174	0,15	—	—	—
19	Fleischerei-BG.	834	84 752	0,09	—	—	—
20	Zucker-BG.	13	290 503	2,47	26	774 872	6,58
21	Bau-BG. Hamburg	—	—	—	9 810	66 190 076	6,89
22	Bau-BG. Hannover	—	—	—	22 896	16 710 277	6,43
23	Bau-BG. Wuppertal	—	—	—	34 705	24 300 000	6,30
24	Bau-BG. Frankfurt a. M.	—	—	—	13 694	10 090 936	6,84
25	Südw. Bau-BG.	—	—	—	14 243	10 264 272	6,88
26	Württ. Bau-BG.	—	—	—	12 127	7 282 258	6,08
27	Bayer. Bau-BG.	—	—	—	23 388	18 573 526	7,02
28	Tiefbau-BG.	—	—	—	6 234	13 312 968	3,77
29	Großhandels- und Lagerei-BG.	9 235	6 054 722	1,22	—	—	—
30	BG. f. d. Einzelhandel	—	—	—	140 973	16 297 686	5,60
31	Verwaltungs-BG.	1 584	918 815	0,26	—	—	—
32	BG der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen	—	—	—	267	1 807 387	4,10
33	BG. f. Fahrzeughaltungen	—	—	—	77 331	16 928 639	5,96
34	See-BG.	2 303	343 800	0,64	—	—	—
35	Binnenschiffahrts-BG.	—	—	—	2 104	2 447 318	6,24
36	BG. f. Gesundh. und Wohlpfl. .	8 801	287 045	0,16	—	—	—
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt		100 560	181 639 624	2,12	548 928	429 419 750	5,01
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		—	—	—	—	—	—
Eigenunfallversicherung		—	—	—	—	—	—
Unfallversicherungsträger insgesamt .		100 560	181 639 624	2,12	548 928	429 419 750	5,01

Unfälle und Berufskrankheiten der Schüler, Studenten und Kinder
in Kindergärten bei den Eigenunfallversicherungsträgern
in den Jahren 1979 und 1980
Angezeigte Unfälle und Berufskrankheiten

	1980	1979	Veränderung von 1979 auf 1980	
			absolut	v. H.
Angezeigte Unfälle und Berufskrankheiten insgesamt	982 197	908 915	+ 73 282	+ 8,0
davon:				
Unfälle in Schulen, Hochschulen und Kindergärten .	874 725	801 705	+ 73 020	+ 9,1
Berufskrankheiten	66	72	— 6	— 8,3
Wegeunfälle (Unfälle auf dem Wege nach und von Schulen, Hochschulen und Kindergärten)	107 406	107 138	+ 268	+ 0,3

Erstmals entschädigte Unfälle nach ihren Folgen in den Jahren 1979 und 1980

	1980				1979			
	ins- gesamt	davon nach den Folgen der Verletzungen und Erkrankungen			ins- gesamt	davon nach den Folgen der Verletzungen und Erkrankungen		
		Tod	völlige	teil- weise		Tod	völlige	teil- weise
			Arbeits- unfähigkeit				Arbeits- unfähigkeit	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Erstmals entschädigte Unfälle und Berufskrankheiten insgesamt	3 835	209	20	3 606	4 041	237	16	3 788
davon:								
Unfälle in Schulen, Hochschulen und Kindergärten	2 154	25	3	2 126	2 171	30	1	2 140
Berufskrankheiten	11	—	—	11	11	—	—	11
Wegeunfälle (Unfälle auf dem Wege nach und von Schulen, Hochschulen und Kindergärten)	1 670	184	17	—	1 859	207	15	1 637

Übersicht 01

Angezeigte Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle)
und angezeigte Berufskrankheiten sowie Häufigkeit je 1000 Vollarbeiter
nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung seit 1949

Jahr	Vollarbeiter in 1000*)	Arbeitsunfälle, Wegeunfälle und Berufskrankheiten				Angezeigte	Erstmals entschädigte
		Träger der gesetzlichen Unfallver- sicherung insgesamt	davon				
			gewerbliche Berufs- genossen- schaften	landwirt- schaftliche Berufs- genossen- schaften	Eigenunfall- versiche- rungsträger	Unfälle und Berufs- krankheiten je 1000 Vollarbeiter	
1	2	3	4	5	6	7	8
1949	18 033	1 193 511	850 714	204 152	138 645	66	5,4
1950	19 183	1 382 353	983 558	245 823	152 972	72	6,0
1951	19 989	1 595 867	1 158 962	271 057	165 848	80	6,2
1952	20 209	1 836 516	1 380 260	275 353	180 903	91	6,3
1953	21 304	2 086 581	1 602 756	289 369	194 456	98	6,8
1954	21 779	2 242 156	1 752 185	295 640	194 331	103	6,1
1955	22 575	2 476 107	1 960 202	310 718	205 187	110	5,9
1956	22 133	2 605 674	2 100 667	301 436	203 571	113	5,9
1957	23 133	2 615 716	2 111 583	297 289	206 844	113	5,5
1958	23 523	2 792 753	2 383 752	302 286	206 715	119	5,4
1959	24 123	2 861 961	2 359 181	293 864	208 916	119	5,1
1960	24 883	3 028 410	2 542 905	280 677	204 828	122	4,9
1961	24 324	3 187 614	2 687 944	282 993	216 677	131	5,0
1962	24 440	3 022 884	2 537 742	266 261	218 881	124	5,2
1963	24 345	2 934 655	2 447 422	259 915	227 318	121	4,9
1964	24 859	2 990 975	2 509 698	260 155	221 122	120	4,5
1965	24 951	2 938 127	2 466 063	252 814	219 250	118	4,5
1966	25 028	2 808 302	2 341 463	253 660	213 179	112	4,4
1967	24 129	2 417 256	1 950 702	256 790	209 764	100	4,3
1968	24 327	2 513 433	2 045 266	256 593	211 574	103	4,0
1969	25 599	2 631 299	2 193 763	243 942	193 594	103	3,8
1970	25 218	2 673 197	2 246 877	231 993	194 327	106	4,0
1971	24 828	2 586 718	2 172 413	225 695	188 610	104	3,9
1972	24 668	2 481 107	2 077 646	213 617	189 844	101	3,8
1973	24 965	2 482 637	2 077 572	206 678	198 387	99	3,5
1974	24 228	2 212 266	1 816 697	202 512	193 057	91	3,6
1975	23 301	1 970 529	1 582 760	201 612	186 157	85	3,4
1976	24 458	2 060 119	1 666 174	202 753	191 192	84	3,2
1977	24 340	2 044 431	1 655 837	200 121	188 473	84	3,2
1978	24 668	2 057 285	1 657 343	205 726	194 216	83	3,1
1979	25 237	2 180 747	1 759 471	208 232	213 044	86	3,2
1980	25 597	2 157 920	1 743 372	208 010	206 538	84	3,0

*) Die Zahl der Vollarbeiter für die Jahre 1949 und 1950 sind vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung aus der Zahl der Versicherten geschätzt.

**Tödliche Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle)
und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang
sowie Häufigkeit je 1000 Vollarbeiter seit 1949**

Jahr	Vollarbeiter in 1000*)	Tödliche Un- fälle (Arbeits- unfälle und Wegeunfälle) und Berufs- krankheiten mit tödlichem Ausgang insgesamt	davon			Anteil Spalte 6 an Spalte 3 v. H.	Tödliche Unfälle und Berufskrank- heiten mit tödlichem Ausgang je 1000 Voll- arbeiter (Spalten 2 und 3)
			Tödliche Arbeits- unfälle	Berufs- krank- heiten mit tödlichem Ausgang	Tödliche Wege- unfälle		
1	2	3	4	5	6	7	8
1949	18033	8162	6966	513	683	8,37	0,45
1950	19183	7749	6429	511	809	10,44	0,40
1951	19989	7677	6098	457	1122	14,62	0,38
1952	20209	7371	5890	380	1101	14,94	0,36
1953	21304	8187	6374	491	1322	16,15	0,38
1954	21779	7976	6020	417	1539	19,30	0,37
1955	22575	8233	6017	373	1843	22,39	0,36
1956	23133	8012	5844	327	1841	22,98	0,35
1957	23133	7518	5375	307	1836	24,42	0,32
1958	23523	7168	5235	347	1586	22,13	0,30
1959	24123	6984	5134	256	1594	22,82	0,29
1960	24883	6900	4893	291	1716	24,87	0,28
1961	24324	7072	4920	261	1891	26,74	0,29
1962	24440	7450	5446	241	1763	23,66	0,30
1963	24345	6686	4831	279	1576	23,57	0,27
1964	24859	7032	4941	278	1813	25,78	0,28
1965	24951	6865	4784	272	1809	26,35	0,28
1966	25028	7006	4849	234	1923	27,45	0,28
1967	24129	6597	4524	220	1853	28,09	0,27
1968	24327	6198	4290	224	1684	27,17	0,25
1969	25599	6247	4289	218	1740	27,85	0,24
1970	25218	6282	4263	168	1851	29,47	0,25
1971	24828	6685	4589	219	1877	28,08	0,27
1972	24668	6102	4082	195	1825	29,91	0,25
1973	24965	5885	4011	179	1695	28,80	0,24
1974	24288	5219	3644	201	1374	26,33	0,21
1975	23301	4724	3137	187	1400	29,64	0,20
1976	24458	4688	3154	161	1373	29,29	0,19
1977	24340	4454	2970	179	1305	29,30	0,18
1978	24668	4351	2825	169	1357	31,18	0,18
1979	25237	4262	2822	179	1261	29,58	0,17
1980	25597	3998	2597	204	1197	29,94	0,16

*) Die Zahl der Vollarbeiter für die Jahre 1949 und 1950 sind vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung aus der Zahl der Versicherten geschätzt.

Übersicht 03

Angezeigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle und Häufigkeit
der angezeigten Arbeitsunfälle je 1000 Vollarbeiter seit 1949

Jahr	Vollarbeiter in 1000*)	Angezeigte Unfälle (Arbeitsunfälle und Wege- unfälle) und Berufskrank- heiten insgesamt	davon			Angezeigte Arbeitsunfälle je 1000 Vollarbeiter (Spalten 2 und 4)
			Arbeits- unfälle	Berufs- krankheiten	Wege- unfälle	
1	2	3	4	5	6	7
1949	18 033	1 193 511	1 099 811	37 414	56 286	60,99
1950	19 183	1 382 353	1 258 220	37 551	86 582	65,59
1951	19 989	1 595 867	1 453 734	34 624	107 509	72,73
1952	20 209	1 836 516	1 653 107	43 321	140 088	81,80
1953	21 304	2 086 581	1 854 127	53 456	178 998	87,03
1954	21 779	2 242 156	1 992 424	55 916	193 816	91,48
1955	22 575	2 476 107	2 179 834	51 348	244 925	96,56
1956	23 133	2 605 674	2 305 144	43 819	256 711	99,65
1957	23 133	2 615 716	2 341 506	33 759	240 451	101,22
1958	23 523	2 792 753	2 491 428	33 710	267 615	105,91
1959	24 123	2 861 961	2 555 432	32 851	273 678	105,93
1960	24 883	3 028 410	2 711 078	33 727	283 605	108,95
1961	24 324	3 187 614	2 870 765	33 184	283 665	118,02
1962	24 440	3 022 884	2 722 415	29 261	271 208	111,39
1963	24 345	2 934 655	2 618 544	27 947	288 164	107,56
1964	24 859	2 990 975	2 694 962	28 042	267 971	108,41
1965	24 951	2 938 127	2 655 363	27 467	255 297	106,42
1966	25 028	2 808 302	2 542 299	26 061	239 942	101,58
1967	24 129	2 417 256	2 181 464	26 280	209 512	90,41
1968	24 327	2 513 433	2 263 841	25 793	223 799	93,06
1969	25 599	2 631 299	2 359 956	27 427	243 916	92,19
1970	25 218	2 673 197	2 391 757	25 960	255 480	94,84
1971	24 828	2 586 718	2 337 926	27 200	221 592	94,16
1972	24 668	2 481 107	2 237 366	30 273	213 468	90,70
1973	24 965	2 482 637	2 281 268	32 827	228 542	88,98
1974	24 288	2 212 266	1 989 315	36 124	186 827	81,91
1975	23 301	1 970 529	1 760 713	38 296	171 520	75,56
1976	24 458	2 056 960	1 828 743	43 197	188 179	74,77
1977	24 340	2 044 431	1 809 810	48 189	186 432	74,36
1978	24 668	2 057 285	1 817 510	45 484	194 291	73,68
1979	25 237	2 180 747	1 901 602	45 471	233 674	75,35
1980	25 597	2 157 920	1 917 211	45 114	195 595	74,90

*) Die Zahl der Vollarbeiter für die Jahre 1949 und 1950 sind vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung aus der Zahl der Versicherten geschätzt.

**Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle und Häufigkeit der erstmals
entschädigten Arbeitsunfälle je 1 000 Vollarbeiter seit 1949**

Jahr	Vollarbeiter in 1 000*)	Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle je 1 000 Voll- arbeiter
1	2	3	4
1949	18 033	84 916	4,71
1950	19 183	98 963	5,16
1951	19 989	105 635	5,28
1952	20 209	107 411	5,32
1953	21 304	115 411	5,42
1954	21 779	106 457	4,89
1955	22 575	105 006	4,65
1956	23 133	107 538	4,65
1957	23 133	100 241	4,33
1958	23 523	100 458	4,27
1959	24 123	97 767	4,05
1960	24 883	94 881	3,81
1961	24 324	95 406	3,92
1962	24 440	99 694	4,08
1963	24 345	92 328	3,79
1964	24 859	87 345	3,51
1965	24 951	88 895	3,56
1966	25 028	86 750	3,47
1967	24 129	81 077	3,36
1968	24 327	75 701	3,11
1969	25 599	76 384	2,98
1970	25 218	77 935	3,09
1971	24 828	76 833	3,09
1972	24 668	72 030	2,92
1973	24 965	68 887	2,76
1974	24 288	67 825	2,79
1975	23 301	61 590	2,64
1976	24 458	59 278	2,42
1977	24 340	58 933	2,42
1978	24 668	56 408	2,29
1979	25 237	59 371	2,35
1980	25 597	57 873	2,26

*) Die Zahl der Vollarbeiter für die Jahre 1949 und 1950 sind vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung aus der Zahl der Versicherten geschätzt.

Übersicht 05

**Tödliche Arbeitsunfälle und Häufigkeit der tödlichen Arbeitsunfälle
je 1000 Vollarbeiter seit 1949**

Jahr	Vollarbeiter in 1000*)	Tödliche Arbeitsunfälle	Tödliche Arbeitsunfälle je 1000 Vollarbeiter
1	2	3	4
1949	18033	6966	0,39
1950	19183	6429	0,34
1951	19989	6098	0,31
1952	20209	5890	0,29
1953	21304	6374	0,30
1954	21779	6020	0,28
1955	22575	6017	0,27
1956	23133	5844	0,25
1957	23133	5375	0,23
1958	23523	5235	0,22
1959	24123	5134	0,21
1960	24883	4893	0,20
1961	24324	4920	0,20
1962	24440	5446	0,22
1963	24345	4831	0,20
1964	24859	4941	0,20
1965	24951	4784	0,19
1966	25028	4849	0,19
1967	24129	4524	0,19
1968	24327	4290	0,18
1969	25599	4289	0,17
1970	25218	4263	0,17
1971	24828	4589	0,18
1972	24668	4082	0,17
1973	24965	4011	0,16
1974	24288	3644	0,15
1975	23301	3137	0,13
1976	24458	3154	0,13
1977	24340	2970	0,12
1978	24668	2825	0,11
1979	25237	2822	0,11
1980	25597	2597	0,10

*) Die Zahl der Vollarbeiter für die Jahre 1949 und 1950 sind vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung aus der Zahl der Versicherten geschätzt.

**Häufigkeit der angezeigten und erstmals entschädigten Wegeunfälle
je 1000 Versicherte seit 1949**

Jahr	Versicherte in 1000	Vollarbeiter in 1000 ¹⁾	Angezeigte Wegeunfälle	Angezeigte Wegeunfälle je 1000 Versicherte	Erstmals entschädigte Wegeunfälle	Tödliche Wegeunfälle	Tödliche Wegeunfälle je 1 Million Versicherte (Spalten 2 und 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1949	23 690	18 033	56 286	2,37	4 470	683	26,93
1950	25 198	19 183	86 582	3,44	6 795	809	32,11
1951	27 593	19 989	107 509	3,90	9 413	1 122	40,66
1952	29 181	20 209	140 088	4,80	10 999	1 101	37,73
1953	29 738	21 304	178 998	6,02	14 567	1 322	44,45
1954	30 519	21 779	193 816	6,35	16 101	1 539	50,43
1955	31 946	22 575	244 925	7,67	18 064	1 843	57,69
1956	32 508	23 133	256 711	7,90	19 743	1 841	56,63
1957	32 424	23 133	240 451	7,42	19 423	1 836	56,62
1958	32 596	23 523	267 615	8,21	19 153	1 586	48,66
1959	32 870	24 123	273 678	8,33	18 463	1 594	48,49
1960	32 864	24 883	263 605	8,63	18 360	1 716	52,22
1961	33 371	24 324	283 665	8,50	19 152	1 891	56,67
1962	31 384	24 440	271 208	8,64	19 203	1 763	56,18
1963	33 304	24 345	288 164	8,65	19 007	1 576	47,32
1964	32 568	24 859	267 971	8,23	17 450	1 813	55,60
1965	32 606	24 951	255 297	7,83	17 086	1 809	55,48
1966	32 493	25 028	239 942	7,38	17 785	1 923	59,18
1967	31 763	24 129	209 512	6,60	15 946	1 633	51,34
1968	32 128	24 327	223 799	6,97	15 544	1 684	52,42
1969	32 194	25 599	243 916	7,58	15 713	1 740	54,05
1970	32 550	25 219	255 480	7,85	17 584	1 852	56,90
1971	30 764 ²⁾	24 828	221 542	7,20	16 058	1 879	61,08
1972	30 588	24 668	213 468	6,98	14 652	1 825	59,66
1973	31 989	24 965	228 542	7,14	13 843	1 695	52,99
1974	31 290	24 288	186 827	5,97	12 894	1 374	43,91
1975	31 690 ³⁾	23 301	171 520	5,41	11 896	1 400	44,18
1976	30 945 ³⁾	24 458	188 179	6,08	11 745	1 373	44,37
1977	31 034 ³⁾	24 340	186 432	6,00	12 166	1 305	42,05
1978	31 363 ³⁾	24 666	194 291	6,19	12 171	1 357	43,27
1979	31 964 ³⁾	25 237	233 674	7,31	14 807	1 261	39,45
1980	32 854 ³⁾	25 597	195 595	5,95	12 253	1 197	36,43

1) Die Zahl der Vollarbeiter für die Jahre 1949 und 1950 sind vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung aus der Zahl der Versicherten geschätzt.

2) Der Rückgang der Versicherten Zahl gegenüber 1970 ist darauf zurückzuführen, daß die Berufsschüler auf Grund des Gesetzes über Unfallversicherung für Schüler und Studenten sowie Kinder in Kindergärten vom 18. März 1971 bei der Schülerunfallversicherung ausgewiesen wurden.

3) In dieser Zahl sind 4,4 Millionen Doppelversicherte enthalten.

Übersicht 07

Die sechs häufigsten Berufskrankheiten
(angezeigte und erstmals entschädigte Fälle) seit 1949

Jahr	Nr. 2301 Lärmschwer- hörigkeit und Lärmtaubheit		Nr. 4101 Quarzstaub- lungenerkran- kungen (Silikose)		Nr. 3101 Infektions- krankheiten		Nr. 2102 Meniskus- schäden		Nr. 2101 Erkrankungen der Sehnen- scheiden		Nr. 5101 Haut- erkrankungen	
	ange- zeigte	erst- mals- ent- schä- digte	ange- zeigte	erst- mals- ent- schä- digte	ange- zeigte	erst- mals- ent- schä- digte	ange- zeigte	erst- mals- ent- schä- digte	ange- zeigte	erst- mals- ent- schä- digte	ange- zeigte	erst- mals- ent- schä- digte
	Fälle		Fälle		Fälle		Fälle		Fälle		Fälle	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1949	26	7	23 698	5 184	3 243	909	—	—	—	—	1 784	104
1950	67	18	21 038	6 619	3 149	904	—	—	—	—	3 336	173
1951	83	12	19 281	5 263	2 755	987	—	—	—	—	3 698	267
1952	147	15	25 374	5 018	2 543	1 085	637	2	802	—	4 727	339
1953	140	32	28 041	10 385	2 211	970	1 385	227	3 858	56	4 966	359
1954	126	24	29 558	6 422	2 310	776	1 191	357	3 628	74	5 593	377
1955	109	13	22 560	4 947	1 894	677	1 226	417	3 926	74	6 123	416
1956	105	23	16 866	4 244	1 818	660	1 237	468	4 135	55	5 648	333
1957	135	22	8 822	4 323	1 732	542	1 272	632	4 206	37	5 047	410
1958	103	23	7 797	4 483	1 486	608	1 722	804	4 572	15	5 929	501
1959	129	16	6 599	3 976	1 622	520	1 978	1 147	4 514	6	6 197	462
1960	149	25	6 691	3 802	1 647	552	2 191	1 379	4 547	14	6 387	539
1961	274	22	6 229	3 238	1 595	619	2 284	1 299	4 189	4	6 420	519
1962	382	43	6 221	3 269	1 470	609	2 249	1 324	3 417	9	5 902	549
1963	444	78	5 618	2 817	1 558	491	2 136	1 266	3 503	7	7 068	494
1964	526	100	5 343	2 450	1 744	514	2 308	1 361	3 263	5	7 618	456
1965	722	124	5 285	2 415	1 725	561	2 442	1 369	2 948	5	7 719	492
1966	903	165	5 399	2 070	1 672	601	2 214	1 541	2 578	3	6 965	500
1967	1 123	173	5 206	1 870	2 270	781	1 964	1 379	2 474	3	6 647	460
1968	1 192	324	4 996	1 525	2 272	802	2 070	1 050	2 137	2	6 910	435
1969	1 833	524	5 814	1 396	2 161	878	2 279	1 093	1 830	3	6 997	518
1970	2 007	622	5 244	1 300	2 728	874	1 774	866	1 647	3	6 642	543
1971	3 163	715	4 964	1 314	2 908	996	1 675	829	1 525	4	6 852	500
1972	4 607	979	5 482	1 272	2 887	1 014	1 584	731	1 591	3	7 597	513
1973	6 337	1 145	5 241	1 337	3 251	1 077	1 781	619	1 334	5	8 327	476
1974	9 890	1 589	5 726	1 208	3 437	1 072	1 712	746	1 274	6	7 756	501
1975	12 418	2 028	6 324	1 092	3 291	1 077	1 636	624	1 088	4	7 778	390
1976	13 789	2 452	4 901	976	3 468	1 244	1 598	672	1 232	1	8 820	361
1977	20 592	3 514	4 418	1 054	3 463	1 282	1 552	546	1 762	5	10 001	378
1978	18 121	3 286	4 071	1 002	3 542	1 060	1 325	684	1 506	3	10 259	399
1979	17 664	2 635	3 738	940	3 174	1 003	1 231	521	1 420	6	11 144	460
1980	16 256	2 639	3 820	1 003	2 957	840	1 170	450	1 487	6	12 028	423